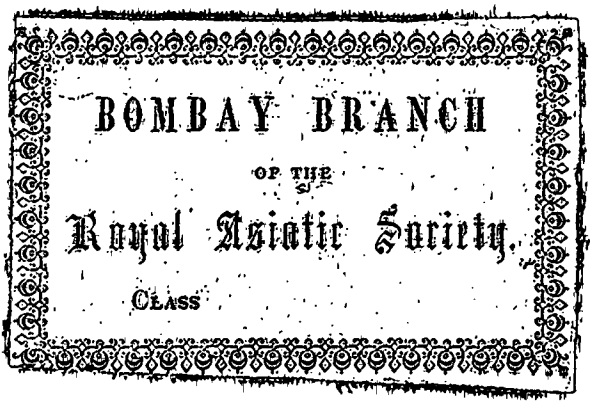
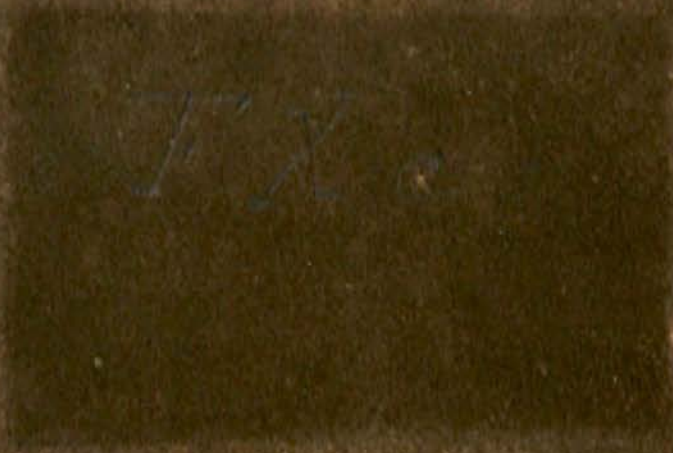
NOT TO BE ISSUED
OUT OF THE LIBRARY.

583·24
Kil Tab
54995

00054995




Digitized with financial assistance from
Government of Maharashtra
on 30 January, 2020



# TABULAE PHYCOLOGICAE.

# TABULAE PHYCOLOGICAE

oder

# Abbildungen der Tange.

Herausgegeben

von

**Friedrich Traugott Kützing**

Doctor der Philosophie und Professor zu Nordhausen.

54995

**XIV. Band.**

Nordhausen,

gedruckt auf Kosten des Verfassers.

1864.

# Bemerkungen zu den Tafeln des vierzehnten Bande

## Tab. 1.

3282. Polysiphonia penicillata. *(Ag. Spec. Alg. II. 65. — Kg. Spec. Alg. 827.)* — In mari germanico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten. — *c.* Hauptast mit der äussern Rindenschicht. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3283. Polysiphonia Brodiaei. *(Ag. l. c. p. 64. — Kg. l. c.)* — In mari baltico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Oberer Zweig mit Kapselfrucht. — *f.* Theil eines Hauptastes mit der netzförmigen Rindenschicht. — *e. f.* 100mal vergrössert.

## Tab. 2.

3284. Polysiphonia Callitricha. *(Kg. Sp. Alg. 827.)* — In mari germanico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Starker Ast mit der Rindenschicht, — *c.* Zweigspitze, — *d.* Zweig mit Kapselfrucht. — *b.* bis *d.* 100mal vergrössert.

Anmerkung. Polysiphonia polychotoma Kg. Sp. Alg. 828. No. 181. hat sich bei genauerer Prüfung der Exemplare nicht wesentlich von Pol. Callitricha verschieden gezeigt, wesshalb ich sie als Art einziehe.

3285. Polysiphonia polycarpa. *(Kg. l. c.)* — In mari germanico.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Stärkerer Ast mit langgestreckten Rindenzellen. — *g.* Zweigspitzen mit Kapselfrucht. — *f. g.* 100mal vergrössert.

Tab. 3.

3286. Polysiphonia laxa. *(Kg. l. c.)* — Venetiis: Contarini.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil eines stärkeren Astes. — *c.* Zweigspitzen mit Vierlingsfrüchten.

3287. Polysiphonia patula. *(Kg. Spec. Alg. 828.)* — In mari germanico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Theil eines stärkeren Astes, — *f.* Theil eines jüngern Astes, — *g.* Zweigspitze mit Kapselfrucht, 100mal vergrössert.

Tab. 4.

3288. Polysiphonia elongata. *(Ag. Sp. Alg. 82. — Kg. Spec. Alg. 828.)* — In mari atlantico ad oras gallicas et germanicas.

Fig. *a.* Natürliche Grösse eines Exemplars mit Vierlingsfrüchten. — *b.* Zweigspitzen ohne, — *c.* Zweigspitzen mit Vierlingsfrüchten; — *d. e.* Theile eines jüngern und ältern Zweiges, beide mit dem Anfang der Rindenschicht. — *b. c. d. e.* 100mal vergrössert. — *f.* Natürliche Grösse eines Exemplars mit Kapselfrüchten, — *g.* Natürliche Grösse eines alten sterilen Exemplars.

Tab. 5.

3289. Polysiphonia Requienii. *(Mont. in Kg. Sp. Alg. 828.)* — In mari mediterraneo legit Requien. Spec. dedit cl. Montagne.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil eines obern Astes mit Seitenzweig, — *c.* Querschnitt des Hauptstammes. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3290. Polysiphonia Derbesii. *(Solier. — Kg. l. c. 829.)* — In mari mediterraneo.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Asttheil mit Seitenzweig, 100mal vergrössert.

Tab. 6.

3291. Polysiphonia Ruchingeri. *(Ag. — Kg. l. c. 829.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Exemplar mit Vierlingsfrüchten in natürlicher Grösse. — *b.* Exemplar mit Kapselfrüchten in natürlicher Grösse. — *c.* Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten, — *d.* Querschnitt des Hauptstammes, beide 100mal vergrössert.

3292. Polysiphonia botryocarpa. *(Hook* et *Harv.* — *Kg. Spec. Alg. 829.)* — Ad ins. Auckland: J. D. Hooker.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Theil eines obern Astes mit Seitenzweig, — *g.* Querschnitt eines stärkern Astes. Beide 100mal vergrössert. — *h.* Kapselfrüchte, schwach vergrössert.

## Tab. 7.

3293. Polysiphonia vestita. *(J. Ag.* — *Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil eines Astes, — *c.* Zweigspitzen mit Vierlingsfrüchten. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3294. Polysiphonia elongella. *(Harv.* — *Kg. l. c.)* — In mari atlantico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Stärkerer Zweig, — *f.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten, — *g.* Querschnitt eines Hauptastes. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 8.

3295. Polysiphonia glomerulata. *(Mont.* — *Kg. Spec. Alg. 835.* — *Pol. rhodomeloides Kg.* ibid. *829.)* — Ins. Auckland.

Fig. *a.* Bruchstück in natürlicher Grösse. — *b.* Oberster Zweig, — *c.* Querschnitt eines Astes. Beide 100mal vergrössert.

3296. Polysiphonia haematites. *(Kg. l. c. 830.)* — Venetiis.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Zweige mit Vierlingsfrüchten, — *f. g.* Querschnitte verschiedener Aeste. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 9.

3297. Polysiphonia commutata. *(Kg. l. c.)* — In mari baltico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Stärkere und dünnere Aststücke, — *d.* Zweigspitze, — *e.* Querschnitt durch den Hauptstamm. — *b. c. d. e.* 100mal vergrössert.

3298. Polysiphonia bulbosa. *(Suhr in litt.)* P. crassiuscula, ramosissima, basi tumida, stipite brevi tenui, ramis ramulisque alternis subtilibus; articulis diametro plerumque duplo longioribus, 4siphoneis, superioribus nudis, inferioribus corticatis; pennicillis terminalibus tenerrimis. — In mari baltico: Suhr!

Fig. *f.* Natürliche Grösse. — *g.* Stärkerer Zweig, — *h.* Zweigspitze mit Pinselhaaren besetzt, — *i.* Querschnitt des Hauptstammes. *g. h. i.* 100mal vergrössert.

## Tab. 10.

3299. Polysiphonia strictoides. *(Lyngb.* — P. Lyngbyei *Kg. Sp. Alg. 830.)* — In sinu Codano: Lyngbye! (Herb. Sonder)

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Zweig mit Kapselfrucht, *c.* Theil eines stärkern Zweiges. — *d.* Querschnitt durch den Hauptstamm. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

3300. Polysiphonia trichodes. *(Kg. l. c.)* — In mari baltico.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f. g.* Verschiedene Theile von Zweig und Ast, 100mal vergrössert.

## Tab. 11.

3301. Polysiphonia robusta. *(Kg. l. c.)* — Venetiis.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil eines Astes, — *c.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3302. Polysiphonia stenocarpa. *(Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* Asttheil und Zweige mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

## Tab. 12.

3303. Polysiphonia arborescens. *(Kg. Spec. Alg. 831.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Asttheil, — *c.* Zweig mit Vierlingsfrüchten. -- *b. c.* 100mal vergrössert.

3304. Polysiphonia chalarophlaea. *(Kg. l. c.)* — Tergesti.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* Ast- und Zweigtheile mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

## Tab. 13.

3305. Polysiphonia pantophlaea. *(Kg. Spec. Alg. 831.)* — Tergesti.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil eines Astes mit Seitenzweig, — *c.* Querschnitt durch den Hauptstamm. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3306. Polysiphonia macroclonia. *(Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse — *e.* Aststück mit Zweig, 100mal vergrössert.

## Tab. 14.

3307. Polysiphonia clavigera. *(Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c. d.* Ast und Zweige mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

3308. Polysiphonia foeniculacea. *(Ag. — Kg. l. c.)* — In mari mediterraneo.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* 100mal vergrössert.

## Tab. 15.

3309. Polysiphonia spinulosa. *(Grev. — Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3310. Polysiphonia cervicornis. *(Kg. l. c.)* — Ins. Java: Zollinger.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Sterile Seitenzweige; — *f.* Seitenzweige mit Kapselfrucht. — *g.* Querschnitt des Hauptstammes. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 16.

3311. Polysiphonia ceratoclada. *(Mont. — Kg. Spec. Alg. 832.)* — Ins. Auckland.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3312. Polysiphonia caspia. *(Kg. l. c.)* — In mari caspio.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* Zweige und Aeste verschiedenen Alters, 100mal vergrössert.

Anmerkung. Polysiphonia Lawrenciana Hook. — Kg. Spec. Alg. 832 — ist in diesem Bande Tab. 70 als Dasya abgebildet.

## Tab. 17.

3313. Polysiphonia Hookeri. *(Harv. — Kg. l. c.)* — Van Diemens-Land: J. D. Hooker.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Aststück mit Seitenzweigen und Vierlingsfrüchten. — *c.* Querschnitt vom Hauptstamm — *b.-c.* 100mal vergrössert.

## Tab. 18.

3314. Polysiphonia Hystrix. *(Hook* et *Harv. — Kg. Spec. Alg. 832.)* — Tasmania.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten; — *c.* Theil eines stärkern Astes. — *b. c.* 100 mal vergrössert.

3315. Polysiphonia Patersonis. (*Sonder* in *Linnaea XXVI. 4.*) P. pollicaris, setacea, gracilis, erecta, ramosa; ramis alternis inaequalibus, interdum fastigatis; ramellis secundariis (carpocloniis) numerosis, parvis, spinescentibus subramosis fructiferis; articulis omnibus ecorticatis (nudis), primariis 8siphoneis, diametro subaequalibus, ramellorum brevioribus. — Cap Paterson.

Fig. *d.* Natürliche Grösse — *e.* Theil eines Astes; — *f.* Fruchtzweig mit Kapselfrucht. — *e. f.* 100mal vergrössert.

## Tab. 19.

3316. Polysiphonia Cladostephus (*Mont. — Kg. l. c. 833.*) — Nova Zeelandia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Einige Astglieder mit Gliederfäden. *c.* Querschnitt des Hauptstammes. — *b. c.* 100 mal vergrössert.

3317. Polysiphonia flexella. (*Ag. Sp. II. 63. — Kg. Spec. Alg. 833.*) — In mari mediterraneo.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Zweig mit Gliederfäden. — *f.* Querschnitt des Hauptstammes. — *e. f.* 100mal vergrössert.

## Tab. 20.

3318. Polysiphonia pilosa. (*Naccari. — Kg. l. c.*) — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Zweige mit Gliederfäden und Vierlingsfrucht, 100mal vergrössert.

3319. Polysiphonia spinosa. (*J. Ag. — Kg. l. c.*) — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Zweigbüschel mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

## Tab. 21.

3320. Polysiphonia acanthothricha. (*Mont. — Kg. l. c.*) — Ad Canarias.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Seitlicher Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten und Gliederfäden; — *c.* Asttheil mit sterilem Seitenzweige. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3321. Polysiphonia leptoclada. (*Mont. Crypt. guyan.*) P. 2unicalis et ultra, setacea, erecta, ramosa; ramulis alternis alterne bi-tripinnatis, basi 4-, apicem versus monosiphoneis; articulis primariis nudis, 5—6siphoneis, diametro parum brevioribus, superioribus diametro aequalibus, monosiphoneis, rigidulis. — Guyana: Montagne.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* Zweig- und Asttheile, 100mal vergrössert.

## Tab. 22.

3322. Polysiphonia lophoclados. (*Kg. Spec. Alg. 834.*) — Dasya lophoclados *Mont.*) — Ad Antillas: Montagne.

Fig. *a. b.* Verschiedene Ast- und Zweigtheile, 100mal vergrössert.

3323. Polysiphonia Mallardiae. (*Kg. l. c.*) — Ad novam Zeelandiam: Harvey.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Asttheil, — *e.* seitliche Zweige mit Vierlingsfrüchten. — *d. e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 23.

3324. Polysiphonia dasyaeformis. (*Zanardini. — Kg. l. c. 834.*) — Dalmatia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Ast mit Fruchtzweig, Vierlingsfrüchten und Gliederfäden, 100mal vergrössert.

3325. Polysiphonia Dillwynii. (*Kg. l. c.*) — Ad oras Britanniae.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Stärkerer Asttheil; — *e.* Schwächerer Asttheil mit Seitenzweig, Antheridien und Gliederfäden. — *d. e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 24.

3326. Polysiphonia byssacea. (*Kg. l. c.*) — Helgoland.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Stärkerer und dünnerer Asttheil mit Seitenzweigen und Gliederfäden, 100mal vergrössert.

3327. Polysiphonia vaga. (*Kg. l. c.*) — In sinu Codano.

Fig. *d.* Bruchstück in natürlicher Grösse. — *e.* Stärkerer Asttheil; *f.* Schwächerer Asttheil nebst Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten; — *g.* Fruchtzweig mit Kapselfrucht. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 25.

3328. Polysiphonia asperula. (*Kg. Spec. Alg. 835.*) — Cherbourg.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil des Hauptstammes; — *c.* Asttheil mit Seitenzweig und Gliederfäden. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3329. Polysiphonia Bangii. (*Kg. l. c.*) — Cattegat: Hoffmann-Bang.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Theil des Hauptstammes; — *f.* Asttheil mit Seitenzweig und Gliederfäden.

## Tab. 26.

3330. Polysiphonia ramellosa. *(Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Asttheil mit Seitenzweigen, 100mal vergrössert.

3331. Polysiphonia acanthocarpa. *(Kg. l. c. 836.)* — Tergesti.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Zweig mit Vierlingsfrüchten; — *e.* Kapselfrucht. — *d. e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 27.

3332. Polysiphonia subulifera. *(Ag. — Kg. Spec. Alg. 836.)* — In mari adriatico.

Fig *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Aststück mit dornartigem Seitenzweig; — *c.* Querschnitt des Hauptstammes. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3333. Polysiphonia Harveyi. *(Bailey in litt.)* P. uncialis et ultra, setacea; ramis vagis patentibus alternis, ubique obsessis ramellis ramulosis spinescentibus: articulis diametro aequalibus, 4—6siphoneis. — Stonington. Connecticut: Bailey.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 28.

3334. Polysiphonia Wulfeni. *(Ag. — Kg. Spec. Alg. 836.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten; — *c.* Asttheil; *d.* Querschnitt des Stammes. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

3335. Polysiphonia fruticulosa. *(Grev. — Kg. l. c.)* — Ad oras Angliae.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten; — *g.* Asttheil; — *h.* Querschnitt des Stammes. — *f. g. h.* 100mal vergrössert.

## Tab. 29.

3336. Polysiphonia Martensiana. *(Kg. l. c.)* — In sinu Biscayense.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten; — *c.* Aststück. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3337. Polysiphonia humilis. *(Kg. Spec. Alg. 837.)* — Dalmatia.

Fig. *d.* Steriles Exemplar; *e.* Exemplar mit Kapselfrüchten, beide in natürlicher Grösse. — *f.* Kapselfrucht am Fruchtzweig; — *g.* Theil vom Stamm. — *f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 30.

3338. Polysiphonia cymosa. *(Kg. l. c.)* — Dalmatia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten. — *c.* Aststück; — *d.* Querschnitt des Stammes. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

3339. Polysiphonia pycnophlaea. *(Kg. l. c.)* — In mari mediterraneo.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Seitenzweige. — *g.* Querschnitt durch den Stamm. *f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 31.

3340. Polysiphonia comatula. *(Kg. l. c.)* — In mari mediterraneo.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Stammtheil; — *c.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3341. Polysiphonia Lyallii. *(Kg. l. c.)* — Auckland: J. D. Hooker.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Asttheil; *f.* Seitenzweige. — *g.* Querschnitt des Stammes. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 32.

3342. Polysiphonia dumosa. *(Hook. et Harv. — Kg. Spec. Alg. 837.)* — Campell's Island: J. D. Hooker.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Seitenzweig; — *c.* Querschnitt des Stammes. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3343. Polysiphonia polyphora. *(Kg. l. c.)* — Nova Hollandia.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Stammtheil; — *f.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten. — *g.* Querschnitt des Stammes. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 33.

3344. Polysiphonia thuyoides. *(Harv. — Kg. l. c. 838.)* — Ad oras Britanniae: Harvey.

Fig *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten. — *c.* Querschnitt des Stammes. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3345. Polysiphonia thyrsigera. *(J. Ag. — Kg. l. c. 838.)* — La Guayra: Liebmann.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* Aststücke mit Zweigen und Vierlingsfrüchten. — *g.* Querschnitt des Stammes. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 34.

3346. Polysiphonia dictyura. *(Liebmann. — Kg. Spec. Alg. 838.)* — Ad oras Mexicanas: Liebmann.

Fig *a.* Mehrere Exemplare in natürlicher Grösse. — *b.* Querschnitt des Stammes. — *c.* Seitenzweig. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3347. Polysiphonia Moritziana. *(Sonder. — Kg. l. c.* — P. bostrychioides *Lenorm. herb.)* — Ad Antillas: Moritz.

Fig. *d. e.* Natürliche Grösse. — *f.* Ast und Zweige. — *g.* Querschnitt des Stammes. — *f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 35.

3348. Polysiphonia funebris. *(De Notaris in herb. Lenormand.)* P. parvula, cespitosa, intricata, trichomatibus capillaribus, repentibus; ramis verticalibus brevibus subbipinnatis; articulis 4—5siphoneis, diametro subaequalibus vel parum brevioribus. — Genua.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Verticaler Ast; — *c.* Stammtheil. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3349. Polysiphonia spinescens. *(Mont. Sylloge Crypt. 423.)* P. oligosiphonia, trichomate primario basi repente, tenui, flaccido, irregulariter ramoso; ramis virgatis, ramulos breves patentes spiniformes gerentibus; articulis diametro aequalibus, 4siphoneis; geniculis infimis nodulosis. Guyana: Montagne.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Basisstück, — *f. g.* Ast mit seitlichen Zweigen. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 36.

3350. Polysiphonia prorepens. *(Harv.)* P. minutissima, parasitica, dense tomentosa; trichomatibus arcte adpressis, crassiusculis, ubique obsessis ramulis densis, simplicibus, rigidis, apice acutis hamatis; articulis 9—10siphoneis, brevissimis, diametro subtriplo brevioribus. — Ad algam cartilagineam parasitica. King George's Sound: Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c. d. e. f.* Verschiedene Theile, 100mal vergrössert.

3351. Polysiphonia implexa. *(Hook. et Harv.)* P. parasitica, parva, capillaris, cespitosa; trichomatibus basi repentibus; ramis bipinnatis, pinnulis utrinque attenuatis demum in carpoclonia transmutatis, nec piliferis; articulis oligosiphoneis, diametro aequalibus. — King George's Sound: Harvey.

Fig. *g.* Natürliche Grösse, — *h.* 100mal vergrössert.

## Tab. 37.

3352. Polysiphonia scopulorum. *(Harv.)* P. cespitosa, parva, capillaris; trichomatibus erectis, rigidulis, carpocloniis plus minusve elongatis, utrinque attenuatis, inferioribus gracilibus, superioribus penicillo parvulo ornatis. — „Fremantle. Western Australia": Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3353. Polysiphonia vagabunda. *(Harv.)* P. parvula, pallide rubiginosa, intricata, subtomentosa; trichomatibus decumbentibus, tenuissimis, vage ramosissimis, ramis divaricatis, alternis in apicem sensim attenuatis, nec piliferis, articulis oligosiphoneis, diametro subaequalibus, vel parum brevioribus, primariis granuloso-punctatis. — „Port Arthur. Van Diemens Land": Harvey.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 38.

3354. Polysiphonia filipendula. *(Harvey.)* P. parva, repens, secunda, coccinea; radiculis gracilibus, fine globuloso-peltatis, multifidis; ramulis fructiferis secundis, junioribus subtiliter penicillatis; articulis primariis diametro sesquilongioribus, ramulorum aequalibus, 6—8siphoneis. — „Port Fairy. Victoria". Harvey.

Fig. *a. b.* Natürliche Grösse. — *c. d. e.* Verschiedene Theile, 100mal vergrössert.

3355. Polysiphonia Calothrix. *(Harv.)* P. densissime cespitosa, repens, secunda, saturate purpureo-violacea; radiculis densis, subtilibus; ramulis fructiferis secundis, junioribus subtilissime penicillatis; articulis primariis brevissimis, diametro 2—3plo brevioribus, ramulorum diametro aequalibus vel parum longioribus, omnibus fere 9—10siphoneis. — „King George's Sound." Harvey.

Fig. *f.* Natürliche Grösse. — *g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 39.

3356. Polysiphonia pectinata *(Harv.)* P. repens, secunda, purpureo-violacea; ramulis junioribus maxime circinatis, apice subtilissime penicillatis; articulis primariis pellucidis, hyalinis, diametro duplo longioribus, ramorum plerumque diametro aequalibus, omnibus 8siphoneis. — „King George's Sound." Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3357. Polysiphonia neglecta. *(Harv.)* P. cespitoso-fasciculata, capillaris, saturate purpureo-violacea; trichomate primario basi repente, ramis primariis erectis, ramulosis, ramulis inferioribus patentibus, superioribus erectis, apice non piliferis; articulis oligosiphoneis, diametro sesqui-vel subduplo longioribus, geniculis inferioribus tumidulis. — „King George's Sound." Harvey.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f. g.* Mittel-, Ober- und Basisstück, 100mal vergrössert.

## Tab. 40.

3358. Polysiphonia amoena. *(Sonder. herb.)* P. coccinea, erecta, 2—3uncialis, ramosissima, ramis erectis, apice fastigato-corymbosis, dichotomis, apicibus tenuissimis,

gracilibus, nec penicilliferis, interdum in pilum subtilissimum transientibus; articulis oligosiphoneis, primariis nudis, diametro 3—4plo longioribus, ramorum sensim brevioribus, supremis diametro subaequalibus. — „Port Philipp": Dr. Ferd. Müller.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c. d.* Basis- und Gipfelstücke, 100mal vergrössert.

3359. Polysiphonia infestans. *(Harv.)* P. violaceo-purpurascens, subsetacea, laxe ramosa; ramis ramulisque patentibus, fructiferis utrinque attenuatis, elongatis; articulis oligosiphoneis, hyalinis, primariis diametro aequalibus, ramulorum superioribus brevioribus; antheridiis maximis, oblongis, breviter pedicellatis. — „King George's Sound". Harvey.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Glieder vom Stammtheil. — *g.* Zweig mit Antheridien. — *f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 41.

3360. Polysiphonia Tongatensis. *(Harv.)* P. major, ramosissima, basi dichotoma, ramis inferioribus setaceis patentibus, superioribus capillaribus, gracilibus, erectis, apice obsolete penicilliferis; articulis infimis supremisque diametro aequalibus, intermediis diametro sesqui-vel duplo longioribus; geniculis inferioribus tumidis. „Friendly Island." Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c. d.* Verschiedene Theile, 100mal vergrössert.

3361. Polysiphonia Olneyi. *(Harv.)* P. major, violaceo-purpurascens, basi subdichotoma, deinde ramosissima, ramis ramulisque alternis densissimis; carpocloniis gracilibus utrinque attenuatis; articulis oligosiphoneis, non corticatis, infimis diametro duplo brevioribus, superioribus diametro aequalibus vel parum longioribus; geniculis pellucidis non elevatis. — „Providence, Rhode J." Harvey.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Oberstück, — *g.* Basisstück, beide 100mal vergrössert.

## Tab. 42.

3362. Polysiphonia Binneyi. (*Harv.*) P. major, setacea, fuscescens, pulchre tripinnata, pinnulis ultimis apice penicilliferis, carpocloniis minoribus oligophoris, utrinque attenuatis; articulis non corticatis, oligosiphoneis, diametro bre-

vioribus; geniculis pellucidis, inferioribus tumidulis. — „Key West.“ Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

3363. Polysiphonia variabilis. (*Harv.*) P. major, setacea, tripinnata, jugamento primario flexuoso, pinnulis terminalibus fastigato-corymbosis; nec penicilliferis, carpocloniis validioribus utrinque attenuatis; articulis non corticatis, oligosiphoneis, diametro subaequalibus, siphonibus saepe polygonis, utraque fine arcte et oblique conjunctis. — „New-Zeeland. Banks peninsula. March. 1849.“ Harvey.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d. e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 43.

3364. Polysiphonia Blandi. (*Harv.*) P. major, setacea, gracilis, dichotoma, ramis erectis, inferne elongatis, apice dense corymboso-fastigatis, supremis in carpoclonia transmutatis, penicilliferis; articulis inferioribus diametro subduplo longioribus, superioribus aequalibus. — „Western Port. Victoria“. Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3365. Polysiphonia caespitula. (*Sonder.*) P. minor, setacea, rigida, bipinnata, pinnulis apice penicilliferis; articulis non corticatis, brevissimis, interdum obsoletis, 8siphoneis, siphonibus rotundato-polygonis, saepe oblique conjunctis. — „Wilsons Promontory. Juni 1853.„ Dr. Ferd. Müller.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Spitze einer Fieder. — *f.* Stammtheil. — *g.* Derselbe im Querschnitt. — *e. f. g.* 100 mal vergrössert.

## Tab. 44.

3366. Polysiphonia forcipata. (*Harv.*) P. minor, setacea, valida, irregulariter dichotoma, hinc inde ramulo laterali instructo; apicibus forcipatis clausis; articulis non corticatis, 5siphoneis, brevissimis; siphonibus validis, dilatatis. — „Fremantle. Western Australia.“ Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Querschnitt; — *c. d.* Endstücke, 100mal vergrössert.

3367. Polysiphonia fracta. (*Harv.*) P. subsetacea, rigidula, divaricato et vage ramosa, ramulis patentissi-

mis spinescentibus, subdistantibus ubique obsessis; articulis non corticatis, 4siphoneis, diametro aequalibus, supremis parum brevioribus. — „Key West. Florida." Harvey.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f. g.* Ast- und Zweigspitzen, — *h.* Querschnitt, — sämmtlich 100mal vergrössert.

## Tab. 45.

3368. Polysiphonia Binderi. (*Sonder.*) P. mediocris subsetacea, irregulariter ramosa, ramis plus minusve, elongatis, saepe secundis, a basi ad apicem usque villosis; pilis monosiphoneis simplicibus; articulis non corticatis, oligosiphoneis diametro aequalibus, ad genicula piliferis. — La Guayra: Dr. Tams.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

3369. Polysiphonia spinosissima. (*Harv.*) P. major, ultra setacea, alterne ramosa, ubique dense ramelloso-villosa, ramellis spiniformibus, penicilliferis; articulis non corticatis, 7siphoneis, diametro aequalibus. — „Port Fairy. Victoria". Harvey.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Aststück und Zweig; — *e.* Querschnitt. — *d. e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 46.

3370. Polysiphonia Calodictyon. (*Harv.*) P. mediocris, ultra setacea, rigida, subvage ramosa, ramis ramulisque acutis patentibus, ubique obtectis ramellis brevissimis reticulatim ramulosis; articulis nudis oligosiphoneis, diametro aequalibus. — „Friendly Islands." Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Spitze; — *c.* ein anderer Theil, beide 100mal vergrössert.

3371. Polysiphonia Thwaitesii. (*Harv.*) P. mediocris, ultra setacea, rigida, trichomatibus numerosis erectis, parce ramosis, acutis, ubique obtectis ramellis pinnatis, subdistantibus, acutis, non penicilliferis; articulis non corticatis brevissimis 10siphoneis; siphonibus primariis rotundato-polygonis, ramellorum oblongis. — Ceylon: Harvey.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Querschnitt. — *f. g.* Ast- und Zweigtheile. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 47.

3372. Polysiphonia Harrowii. *(Harv.)* P. elongata, pedalis, ultra setacea; trichomatibus primariis funiculatim contortis; ramis lateralibus capillaribus ramulosis spiciferis; spiculis e carpocloniis densis acutis formatis; articulis nudis, oligosiphoneis, primariis diametro duplo longioribus; ramellorum diametro subaequalibus, vel parum brevioribus. — „Hakodadi. Japan." Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Glieder des Stammes — *c.* Fruchtzweige aus der Spitze eines Aehrchens. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3373. Polysiphonia angustissima. *(Kg. nov. sp.)* P. mediocris, tenuissima, ramosissima, ramis ramulisque erectis gracilibus, non-penicilliferis; articulis non corticatis, inferioribus diametro 3—4longioribus, superioribus duplo longioribus, supremis aequalibus, omnibus oligosiphoneis; geniculis pellucidis, inferioribus tumidulis. — „Brighton beach, Port Philipp". Harvey.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 48.

3374. Polysiphonia Argus. *(Kg. nov. sp.)* P. major, ultra setacea, valida, rigida; ramis ramulisque alternis ubique vestitis ramulis subsetaceis spiniformibus patentissimis rigidis, in apice ramulorum dense approximatis et in carpoclonia transientibus; articulis non corticatis, 10siphoneis, brevissimis. Color purpureo-aurantiacus. — „Western Port. Victoria". Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Fruchtzweige, — *c.* Asttheil, — *d.* Querschnitt durch den Stamm. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

## Tab. 49.

3375. Polysiphonia spiculifera. *(Zanardini in herb. Sonder.)* P. mediocris, setacea, ramis virgatis alternis spiculiferis; spiculis e carpocloniis approximatis, apice penicillatis, formatis; articulis non corticatis, 24siphoneis, primariis diametro parum longioribus, ramulorum brevioribus. — P. Kützingii *Meneghin herb. Sonder.* — Dalmatia: Zanardini.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Asttheil mit Fruchtähren, — *c.* Querschnitt. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3376. Polysiphonia stuposa. *(Zanard.)* P. capillaris vel subsetacea, maxime intricata, rigidula; ramis ramulisque patentibus, apice nec penicilliferis; articulis non corticatis 6—8siphoneis, diametro aequalibus vel duplo longioribus; geniculis primariis tumidulis. — Dalmatia: Sandri.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 50.

3377. Polysiphonia expansa. *(Zanard.)* P. capillaris, basi subsetacea, ramosissima; ramis ramulisque gracilibus teneris; articulis non corticatis, oligosiphoneis, diametro 2—3plo longioribus; geniculis inferioribus tumidulis. — Dalmatia: Sandri.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3378. Polysiphonia nebulosa. *(Zanard.)* P. capillaris laxe ramosa, ramis patentibus ramuliferis, ramulis penicillatis; articulis non corticatis oligosiphoneis, infimis diametro 6plo, mediis 4plo, superioribus 2plo longioribus, ramulorum diametro subaequalibus; geniculis inferioribus leviter tumidulis. — Dalmatia: Sandri.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f. g.* Ober-, Mittel- u. Unterstück, 100mal vergrössert.

## Tab. 51.

3379. Polysiphonia parvula. *(Suhr. in herb. Sonder. — P. irregularis Zanard.)* P. parasitica parvula, repens, intricata, capillaris; radiculis numerosis brevibus, fine peltatis; ramis patentibus ramulosis, junioribus leviter hamatis, adultioribus rectis, apice nec penicilliferis; articulis non corticatis 5siphoneis, diametro plerumque parum brevioribus. vel subaequalibus. — In Rhodomela pinastroide ad Canarias.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3380. Polysiphonia corallioides. *(Suhr in herb. Sonder.)* P. setacea, mediocris, inferne radicans; ramis erectis, distantibus, virgatis apice subramulosis, nec penicilliferis; articulis non corticatis, 24siphoneis, diametro aequalibus; tetrachocarpiis in duplicem seriem longitudinaliter ordinatis. — Tanger: Schousboe.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f. g. h.* 100mal vergrössert.

## Tab. 52.

3381. Polysiphonia codiicola. *(Zanard.)* P. parvula parasitica, basi repens; ramis primariis virgatis paniculatim ramulosis, ramulis in carpoclonia transientibus, apice obsolete penicilliferis; articulis non corticatis, oligosiphoneis, diametro aequalibus, vel parum longioribus. — Dalmatia: Sandri.

Fig *a.* Natürliche Grösse eines Exemplars auf Codium tomentosum. — *b. c.* Gipfel- und Basisstücke, 100mal vergrössert.

3382. Polysiphonia hispida. *(Zanard.)* P. setacea, laxe ramosa, ramis ramulisque patentibus, ubique ramelliferis, ramellis patentibus brevibus piliferis; articulis oligosiphoneis nudis, inferioribus diametro aequalibus, superioribus 2—3plo longioribus; geniculis inferioribus tumidis. — Dalmatia: Sandri.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f. g.* Basis-, Mittel- und Gipfelstück, 100mal vergrössert.

## Tab. 53.

3383. Polysiphonia impolita. *(Zanard.)* P. crassiuscula, mollis, utrinque attenuata, ramis fastigato-multifidis penicilliferis; articulis oligosiphoneis, diametro aequalibus, primariis obsoletissime corticatis, cellulis corticalibus in series distantes longitudinales conjunctis; siphonibus latiusculis. — Dalmatia: Sandri.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c. d.* Basis-, Gipfel- und Mittelstück, 100mal vergrössert.

3384. Polysiphonia macrocephala. *(Zanard.)* P. mediocris, setacea, irregulariter ramosa; carpocloniis validiusculis flexuosis, apice capitulo filorum moniliformium, latere pilis dichotomis tenerrimis ornatis; articulis nudis, 24-siphoneis, diametro aequalibus. — Dalmatia: Sandri.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* das Ende eines Fruchtzweigs mit dem Köpfchen und den seitlichen Haaren. — *g.* Verschiedene Aeste und Zweige in Verbindung mit einander. — *f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 54.

3385. Polysiphonia multicapsularis. *(Zanard.)* P. crassiuscula, mediocris, mollis, ramis paucis ramulosis, ramulis laxe dichotomis fructiferis, apice penicillatis; articulis diametro aequalibus, vel parum longioribus, oligosiphoneis, inferioribus obsolete corticatis; siphonibus latiusculis. — Dalmatia: Sandri.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c. e.* Theile aus verschiedenen Regionen; — *d.* Gipfelstück mit Kapselfrucht, — sämmtlich 100mal vergrössert.

3386. Polysiphonia rufolanosa. *(Harv.)* P. mollis, gelatinosa, intricata, roseo-coccinea; ramis vagis elongatis patentissimis, apice non piliferis; articulis oligosiphoneis, nudis, diametro subaequalibus, geniculis leviter contractis. — „King George's Sound." Harvey.

Fig. *f.* Natürliche Grösse. — *g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 55.

3387. Polysiphonia Roeana. *(Harv.)* P. mediocris, capillaris, mollis, gelatinosa, roseo-coccinea, laxe ramosa; articulis non corticatis, inferioribus diametro 5—6plo longioribus, ramulorum subaequalibus, omnibus oligosiphoneis; geniculis inferioribus leviter tumidulis. — „Fremantle, Western Australia."

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3388. Polysiphonia mutabilis. *(Harv.)* P. mediocris, mollis, carneo-rosea, basi setacea; ramis virgatis, ramulis elongatis, nec piliferis, apice lanceolatis acutis; articulis inferioribus obsolete et longitudinaliter corticatis, 4—5-siphoneis, siphonibus tenerrimis, latiusculis, inferioribus hyalinis. — „Fremantle, Western Australia". Harvey.

Fig *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Zweigspitze. — *f.* Theil eines obern Astes, — *g.* Theil des Stammes, — sämmtlich 100mal vergrössert.

## Tab. 56.

3389. Polysiphonia Victoriae. *(Harv.)* P. pedalis et ultra, carnea, mollis, gelatinosa, basi crassa, ramis paucis elongatis, ramulis approximatis tenerrimis, ambitu lan-

ceolatis, nec piliferis; articulis inferioribus corticatis ramulorum superioribus nudis; diametro aequalibus vel subduplo longioribus, 9—10siphoneis, siphonibus tenerrimis angustis; carpocloniis propriis pedicellatis, obovato-lanceolatis, tetrachocarpiis biserialibus. — „Brighton beach, Port Philipp". Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Schwach und stärker berindete Asttheile. — *d.* Zweige mit Vierlingsfrüchten. — *e.* Querschnitt des Stammes. — 100mal vergrössert.

## Tab. 57.

3390. Dasya villosa. *(Harv. — Kg. Spec. Alg.)* — Van Diemens-Land: J. D. Hooker.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Stärkerer Zweig; — *c.* Querschnitt eines starken Astes: — *d.* Zweig mit Gliederhaaren und Vierlingsfrüchten. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

## Tab. 58.

3391. Dasya extensa. *(Sonder. herb.)* D. pedalis et ultra, phycomate crasso, ramis ramulisque elongatis flagelliformibus, suboppositis, basi attenuatis, ramulis a basi dense villosis, pilis callithamnoideis, dichotomis gracilibus, basi fructiferis; carpocloniis elongato-lanceolatis sessilibus. — Nova Hollandia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Zweigstück mit Haarfäden und Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

## Tab. 59.

3392. Dasya elegans. *(Ag. — Kg. Spec. Alg.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse eines Exemplars mit Vierlingsfrüchten; — *b.* ein anderes mit Kapselfrüchten. — *c.* Kapselfrucht, 25mal vergrössert. — *d.* Gliederfäden mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

## Tab. 60.

3393. Dasya Kützingiana. *(Biasoletto in Linn. 1837. — Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig. *a. b.* Natürliche Grösse; bei *b.* sind die Zottenhaare durch Abbrechen verstümmelt. — *c. d.* Gliederfäden oder Zottenhaare mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

## Tab. 61.

3394. Dasya punicea. *(Menegh. — Kg. l. c.)* — In mari adriatico

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Asttheil mit Seitenzweigen und Gliederfäden, 100mal vergrössert.

3395. Dasya ocellata. *(Harv. — Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Untertheil des Stammes mit Gliederfäden, 100mal vergrössert.

## Tab. 62.

3396. Dasya pallescens. *(Kg. nov. sp.)* D. palmaris, pallide carnea, phycomate caulescente crassiusculo, carnoso, erecto, basi constricto, ramis paucis patentibus, hinc oppositis, illinc alternis, sterilibus tenerrime villosis, fructiferis denudatis; pilis subdichotomis, interdum simplicibus, apicem versus mucosis, deliquescentibus, summis intermixtis filis tenuioribus moniliformibus subcorymbosis; cystocarpiis oblique rostratis, basi calcaratis. - In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse eines sterilen Exemplars. — *b.* Obertheil eines Zweiges mit den rosenkranzförmigen Gliederfäden; — *c.* Mitteltheil eines Astes mit den stärkern Gliederfäden. — *d.* Bruchstück eines kapselntragenden Exemplars in natürlicher Grösse. — *e.* Kapselfrucht; — *f.* Sporen aus der Kapselfrucht. — *b. c. e. f.* 100mal vergrössert.

## Tab. 63.

3397. Dasya Tumanowiczi. *(Galty in herb. Sonder.)* D. palmaris, pallide rosea; ramis gracilibus, ramulis articulatis, minutim spinulosis, a basi ad apicem usque villosis; pilis tenerrimis dichotomis, antheridia magna elongata pedicellata gerentibus. — „Key West, Florida." Dr. Blodgett.

Fig. *a.* Bruchstück in natürlicher Grösse. — *b.* Zweigstück mit den kleinen Dornen und den Antheridientragenden Gliederfäden. — *c.* Querschnitt des Stammes. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3398. Dasya hapalathrix. *(Harv.)* D. coccinea, ultra pedalis, pyramidatim ramosa, phycomate crasso, carnoso, ramulis continuis, reticulatim corticatis, villosis, pilis terminalibus brevissime articulatis, in capitulum globosum intense coccineum arcte congestis, — „Georgetown, Van Diemensland." Harvey.

Fig. *d.* Bruchstück in natürlicher Grösse. — *e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 64.

3399. Dasya naccarioides. *(Harv. — Kg. Spec. Alg. 797.)* — Van Diemens-Land.

Fig. *a.* Bruchstück eines Exemplars mit Antheridien in natürlicher Grösse. — *b.* Ende eines Zweiges, — *c.* Gliederfäden mit Antheridien, beide 100mal vergrössert. — *d.* Bruchstück eines Exemplars mit Vierlingsfrüchten in natürlicher Grösse. — *e.* Haarbüschel vom Zweigende; — *f.* Gliederfäden mit Vierlingsfrüchten. — *g.* Ein älterer Fruchtkörper mit Vierlingsfrüchten. — *h.* Aeussere Rinde des Stammes. — *e. f. g. h.* 100mal vergrössert.

Anmerkung. Dasya decipiens *Sonder.* und Dasya tasmanica *Sonder in Linn.* gehören beide zu D. naccarioides, jene mit etwas schlankerem, diese mit gedrungenerem Habitus.

## Tab. 65.

3400. Dasya bulbochaete. *(Harv. — Kg. l. c.)* — „Georgetown, Van Diemens-Land." *Harv.*

Fig. *a.* Ein Ast in natürlicher Grösse. — *b. c.* Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten und einem Haarbüschel, 100mal vergrössert.

3401. Dasya scoparia. *(Harv. — Kg. l. c.)* — Cap. Bonae Spei: *Harvey.*

Fig. *d. d.* Natürliche Grösse. — *e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 66.

3402. Dasya elongata. *(Sonder. — Kg. Spec. Alg. 797.)* — „Fremantle, Western Australia.“ Harvey.

Fig. *a.* Ein kleiner Ast in natürlicher Grösse. — *b.* Zweigstück mit einem dichotomischen Gliederfaden; — *c.* Aeussere Ansicht der Rinde vom Stamm. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3403. Dasya jadertina. *(Sandri in herb. Sonder.)* D. palmaris, tota villosa; phycomate crassiusculo, pyramidatim et regulariter ramoso, ramis erecto-patentibus; ramellis callithamnoideis gracilibus, valde attenuatis; antheridiis lanceolatis, longe apiculatis. — In mari adriatico: Sandri.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Zweigstück, Gliederfäden und Antheridien, 100mal vergrössert.

## Tab. 67.

3404. Dasya Feredayae. *(Harv.)* D. pedalis, intense coccinea, phycomate crasso, dense ramoso, ramis patentibus inaeqalibus, pyramidatim ramulosis; ramellis callithamnoideis squarroso-dichotomis, rigidulis, acutis. — „Georgetown, Van Diemensland“ Harvey.

Fig. *a.* Bruchstück in natürlicher Grösse. — *b.* Aststück; — *c.* Kapselfrucht mit Gliederfäden. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3405. Dasya frutescens. *(Harv.)* D. 3—4uncialis, intense coccinea, phycomate rigidulo, irregulariter ramoso; ramellis dichotomis, arcte contractis, apicibus acutis; carpocloniis oblongis, validis, solidis, acutis. — „Fremantle, Western Australia.“ Harvey.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Stammtheil, — *f. g.* Zweigtheil mit Gliederfäden und Vierlingsfrüchten. — *e. f. g.* 100mal vergrössert.

## Tab. 68.

3406. Dasya Haffiae. *(Harv.)* D. palmaris vel ultra, phycomate crasso, ramis ramulisque approximatis, tomentoso-hirsutis, gelatinosis, coccineis; ramellis patenti-dichotomis gracilibus, acutissimis; carpocloniis oblongis, oblique apiculatis, pedicellatis. — „Western Port, Victoria.“

Fig. *a.* Ast in natürlicher Grösse. — *b.* Zweigstück mit Gliederfäden und Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

3407. Dasya collabens. *(Harv.)* D. minor, 2—3-uncialis, setacea, rosea; patenti-ramosa; ramulis hispido-pilosis; ramellis subdichotomis, apice obtusis, in ramulis articulatis, oligosiphoneis; cellulis corticalibus ramorum rotundato-oblongis. — „Banks Peninsula. New-Zeeland."

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Ast- und Zweigstück mit Gliederfäden, 100mal vergrössert.

## Tab. 69.

3408. Dasya Cliftoni. *(Harv.)* D palmaris, ultra setacea, purpureo-coccinea; ramis ramulisque divaricato-patentibus, pyramidatis; ramellis divaricato-dichotomis in glomerulos globosos vel oblongos aggregatis, apice acutis. — „Fremantle, Western Australia." Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse eines Bruchstücks. — *b.* Ast- und Zweigstück mit Gliederfäden, 100mal vergrössert.

3409. Dasya ramosissima. *(Harv.)* D. pedalis et ultra, ramosissima, ramis ramulisque elongatis flagelliformibus; ramellis ad apicem ramulorum in spiculam aggregatis. „Key West, Florida." Harvey.

Fig. *d.* Ein Ast in natürlicher Grösse; — *d. e. f. g. h. i.* Zweigtheile mit Gliederfäden von verschiedener Form, 100mal vergrössert.

## Tab. 70.

3410. Dasya Lawrenciana (*Harv. Ner. austr.* — Polysiphonia Lawrenciana *Harv. Lond. Journ. 1844. p. 438.* — *Kg. Sp. Alg. 832.)* — Tasmania: J. D. Hocker.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Kapselfrucht und Asttheil, 100mal vergrössert.

3411. Dasya mucronata (*Harv.* — Polysiphonia mucronata *Kg. in litt.*) P. ultra setacea, palmaris, ramis subvagis elongatis patentibus, ramulis capillaribus pilosis, tetrachocarpia gerentibus, pilis divaricato-dichotomis, acutis, rigidulis. (Articuli ramorum corticati, ramulorum obsoleti.) — „Key West, Florida." Harvey.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* Zweigende mit Vierlingsfrüchten und Gliederfäden, 100mal vergrössert.

## Tab. 71.

3412. Dasya Lallemandi. *(Mont. Sylloge Crypt. 425.)* D. trichomatibus cespitosis roseis, setaceis, gracilibus, dichotome ramosis, subfastigatis, 4siphoneis, ramulis apice roseo-pilosis; pilis dichotomis, tenerrimis. — In mari rubro: Dr. Lallemand.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Stammtheil, — *c.* oberer Asttheil mit den Gliederhaaren; — *d.* Gliederfäden aus der äussersten Spitze. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

3413. Dasya Harveyi *(Kg. nov. sp.* — Dasya Lallemandi *Harv. in herb. Sonder.)* D. minor setacea, irregulariter ramosa, ramis ramulisque dense villosis; pilis rigidulis, longe articulatis, subdichotomis. — „Fremantle, Western Australia." Harvey.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Zweigstück mit Gliederfäden, 100mal vergrössert.

## Tab. 72.

3414. Dasya dalmatica. *(Menegh.* — Polysiphonia dalmatica *Kg. in litt.)* P. major, utra setacea, irregulariter ramosa, ramis inferne corticatis, ramulis nudis, piliferis; articulis 4siphoneis, diametro brevioribus, ramulorum parum longioribus. — Ad oras dalmaticas: Sandri.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

3415. Dasya crassipes *(Harv.)* — D. minor, 2—3uncialis, multicaulis; caulibus e basi bulboso-stuposo egredientibus, rigidis, inferne nudiusculis, deinde ramulis numerosissimis tomentoso-conglomeratis ad apicem usque tectis; ramulis dichotomis, basi oligosiphoneis, deinde monosiphoneis. — „Fremantle, Western Australia." Harvey.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 73.

3416. Dasya capillaris. *(Hook.* et *Harv.* — *Kg. Spec. Alg.* (Eupogonium capillare) *p. 799.)* — „Georgetown." Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* 100mal vergrössert.

## Tab. 74.

3417. Dasya hormoclados *(J. Ag.* — Eupogonium hormoclados *Kg. l. c.)* — „Georgetown, Van Diemensland": Harvey.

Fig. *a.* Ast in natürlicher Grösse. — *b.* Zweig und Gliederfäden mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

## Tab. 75.

3418. Dasya hormoclados var. carpocloniis aggregatis, longioribus, apice hamatis acutis, ramellis monosiphoniis, ad genicula magis contractis. (= Dasya ceramioides *Harv.*) — „South Port, Van Diemansland." Harvey.

Fig. *a.* Ast in natürlicher Grösse. — *b.* Vierlingsfrüchte und Gliederfäden, 100mal vergrössert.

3419. Dasya tingens. *(Harv. et Mueller in herb. Sonder.)* est forma minor praecedentis — „Sealers Cove. Nov. Holl. austro-orient." Dr. Ferd. Müller.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

## Tab. 76.

3420. Dasya Gibbesii. *(Harv. in herb. Sonder.)* D. palmaris-spithamaea, erecta, fruticosa; caule crassiusculo cartilagineo, longitudinaliter punctato, ramis elongatis apice fastigatim et corymbose ramulosis, ramulis articulatis, apice monosiphoneis et carpoclonia lanceolata, longe acuminata, valida gerentibus. Cellulae corticales ramorum rotundato-polygonae. — „Key West." Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b. c.* Zweige aus der Spitze mit Vierlingsfrüchten; — *d.* Zellen der Rindenschicht. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

## Tab. 77.

3421. Dasya multiceps *(Harv.)* D. minor, setacea, pulchre bipinnata, pinnis pinnulisque oligosiphoneis approximatis, apice in trichomata monosiphonia dichotoma transientibus. — „Fremantle Western Australia: Harvey."

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

3422. Dasya Callithamnion *(Sonder.* — Eupogonium Callithamnion *Kg. Spec. Alg. 799.)* — „Fremantle, Western Australia.“ Harvey.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Ramell aus der Spitze, — *e.* Ramell aus der untern Region, beide 100mal vergrössert.

## Tab. 78.

3423. Dasya subsecunda. *(Suhr. in herb. Sonder:* Trichothamnion chilense *Kg. Spec. Alg. 801.)* D. laxe ramosa, subsetacea, ramis bipinnatis, pinnulis minutis articulatis oligosiphoniis, dichotome corymbosis, apicibus brevibus monosiphoniis, carpocloniis validis, brevissime pedicellatis, junioribus ovatis, adultis in basin elongatam productis. — „Valparaiso.“

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

3424. Dasya calliptera *(Sonder herb.)* D. capillaris, parvula, pulcherrime bipinnata, pinnis pinnulisque oligosiphoneis; ramellis monosiphoniis subdichotomis rigidulis, otusiusculis. — „Port Jackson, New South Wales.“ Harvey.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d. e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 79.

3425. Dasya Wrangelioides. *(Harv. phyc. austr. III. t. 174.)* D. minor, coccinea, subramosa, stipite brevi setaceo, ubique fere tecto ramellis squarroso-dichotomis, rigidis, acutis, globulos contiguos formantibus. — „Western Australia.“ G. Clifton.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

3426. Dasya dubia. *(Suhr:* — Eupogonium dubium *Kg. sp. Alg. 800.)* D. parvula rosea, capillaris, procumbens, vage ramosa, ramis brevibus, pilosis, pilis dichotomis, apice acutis; articulis primariis oligosiphoniis, diametro parum longioribus; carpocloniis sessilibus, ovatis, deinde oblongis. — „Algoa Bay“. Ecklon.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Zweigstück aus der obern Region mit Vierlingsfrüchten. — *e.* Aus der untern Region. — *d. e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 80.

3427. Dasya Gunniana. (*Harv. Ner. austr. tab. XVII.* — Polysiphonia Gunniana *Harv.* in *Hook. Lond. Journ. Vol. III. p. 437.*) D. pedalis, coccinea, crassiuscula, vage ramosissima, ramis elongatis, ramulisque patentibus, basi attenuatis; ramellis terminalibus comosis, fructiferis, dichotomis, basi incrassatis, oligosiphoniis; carpocloniis maximis validis, pedicellatis, ovatolanceolatis — „Tasmania". Dr. Ferd. Müller.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Asttheil; — *c.* Gipfelfäden mit Vierlingsfrucht. — *b. c.* 100mal vergrössert.

## Tab. 81.

3428. Dasya Wurdemanni *(Harv. in herb. Sonder.)* D. parva, capillaris, vage ramosa, repens, rosea, tota ramelliferа: articulis primariis oligosiphoniis, diametro duplo longioribus; ramellis ubique monosiphoniis, hic simplicibus, illic dichotomis, apice obsusis. — „Key West, Florida." Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Astspitze, — *c.* Unterer Asttheil, — beide 100mal vergrössert.

3429. Polysiphonia Pecten veneris *(Harv. ibid.)* P. parvula repens, secunda, rigidula; ramulis junioribus circinatis vel hamatis, apice in fila minuta moniliformia solutis; articulis 6siphoneis, primariis diametro sesquilongioribus, ramulorum aequalibus. — „Key West", mixta cum praecedente: Harvey.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* 100mal vergrössert.

## Tab. 82.

3430. Dasya Mülleri *(Sonder in Linnaea XXVI. 4.* — D. plumigera *Harv. Alg. austr. exsicc.)* D. caule crasso, brevi, tomentoso, irregulariter dichotomo, ramis elongatis, plumam elegantissimam referentibus, regulariter alterne pinnatis, pinnis a basi ad apicem usque ramelliferis, ramellis dichotomis, teneris, basi oligosiphoneis fructiferis; carpocloniis validis, lanceolatis acuminatis hamatis. — „Port Philipp." Nov. Holland. Dr. Ferd. Müller.

Fig. *a.* Ein Federzweig mit dem Stengel in natürlicher Grösse; — *b.* junge Fruchtkörper; — *c.* Fiedertheil mit fruchttragendem Ramell; — *d.* Fiedertheil mit sterilen Ramellen. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

## Tab. 83.

3431. Dasya Arbuscula. (*Ag. Spec. II. 121.* — In mari mediterraneo.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Ramell mit einem Theil des Stammes, 100mal vergrössert. — *c.* Natürliche Grösse eines andern Exemplars mit stärkern Ramellen, welche in Fig. *d.* 100mal vergrössert dargestellt sind.

3432. Phlebothamnion Faroense *(Kg. herb.* — Callithamnion Arbuscula *Lyngb.!)* — „Faeroe." Lyngbye.

Fig. *e.* Natürliche Grösse. — *f.* Theil des Stammes mit sterilen Zweigen. — *g.* Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten.

Anmerkg. Wird als „Dasya spongiosa *Ag.*" in den Sammlungen gefunden. Die hier abgebildeten Vierlingsfrüchte beweisen jedoch, dass vorliegende Alge keine Dasya ist.

## Tab. 84.

3433. Phlebothamnion scoticum (*Kg. herb.* — Dasya spongiosa *Anglor.*) P. trichomate primario corticato pyramidatim ramoso, ramis erectis, densissime et fasciculatim ramulosis, ramulis pinnato-dichotomis non corticatis, apice acutis, articulis diametro aequalibus vel sesquilongioribus. — Aberdeen.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Zweige mit Antheridien. — *c.* Sterile Zweige; beide 100mal vergrössert.

3434. Eupogonium villosum. *(Kg. Spec. Alg. 798.)* — In mari adriatico.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 85.

3435. Eupogonium squarrosum. *(Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

3436. Eupogonium rigidulum. *(Kg. l. c.)* — In mari adriatico.

Fig *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

## Tab. 86.

3437. Lophothalia verticillata. *(Harv. — Kg. l. c. 797.* — Dasya verticillata *Harv. Lond. Journ. 1844. 434.)* — „Van Diemensland." Ferd. Mueller.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Theil eines Zweigs mit einfachen quirlförmigen Gliederfäden. — *c.* Querschnitt des Stammes. — *b. c.* 100mal vergrössert.

## Tab. 87.

3438. Eupogodon spinellus. *(Kg. Spec. Alg. 801.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *c.* Dornspitze, 100mal vergrössert.

3439. Eupogodon cervicornis. *(Kg. l. c. 802.* — Dasya cervicornis *J. Ag. — Lyngb.)* — In mari adriatico.

Fig. *b.* Natürliche Grösse. — *d.* Dornspitzen, 100mal vergrössert.

## Tab. 88.

3440. Eupogodon planus. *(Kg. l. c. 801.)* — In mari adriatico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Dornspitzen, 100mal vergrössert.

3441. Eupogodon flabellatus. *(Kg. nov. sp.)* E. phycomate compresso subdichotomo, fastigato; dentibus dutriplicato furcatis, apice breviter villosis; carpocoiiis ovatolanceolatis, acuminatis. — Ad oras tingitanas Africae borealis: Schousboe. (Herb. Sonder.)

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* 100mal vergrössert; drei Zähne sind in Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten umgewandelt.

## Tab. 89.

3442. Polysiphonia Solieri. *(Kg. Spec. Alg. 828.)* — Dasya Solieri *J. Ag.)* — In mari mediterraneo.

Fig. *a.* Natürliche Grösse eines Bruchstücks. — *b. c.* 100mal vergrössert.

Anmerkung. Die vorstehende Form gehört mit der Tab. 19 dieses Bandes abgebildeten Polysiphonia flexella zu einer Art. Letztere ist die jugendliche Form, bei welcher noch sämmtliche Gliederfäden vorhanden sind; bei P. Solieri Tab. 89 sind diese Fäden durch das Alter bis auf das unterste Glied abgebrochen.

3443. Dasya crouanioides. *(Sonder in Linn.* — Callithamnion crouanioides *Kg. in litt.)* D. filiformis, setacea, habitu Callithamnii nodulosi; trichomate primario articulato, articulis superioribus nudis, inferioribus obsolete corticatis, ad genicula ramellis brevissimis verticillatis subdichotomis squarrosis, spinescentibus. — Van Diemensland: Stuart.

Fig. *d.* Natürliche Grösse. — *e. f.* 100mal vergrössert.

## Tab. 90.

3444. Trichothamnion hirsutum. (Tr. coccineum *Kg. Spec. Alg. 800.* — Ceramium hirsutum *Roth.*) — In mari atlantico.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Ramell mit Vierlingsfrüchten, 100mal vergrössert.

3445. Trichothamnion gracile. *(Kg. l. c. 800.)* — Ad oras Siciliae.

Fig. *c.* Bruchstück in natürlicher Grösse. — *d.* Zweig mit Ramellen und Kapselfrucht, 100mal vergrössert.

## Tab. 91.

3446. Dasya pellucida. *(Harv.* — Trichothamnion pellucidum *Kg. l. c. 801.)* — Cap Bonae Spei.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* 100mal vergrössert.

3447. Phlebothamnion compressum. (Asperocaulon compressum *Rudolphi in Sond. herb.*) P. subpedale, caulescens, caule ultra setaceo, ramis elongatis virgatis alternis, ramulis dichotomis aggregatis, conglomeratis; articulis primariis et secundariis corticatis, diametro aequalibus vel sesquilongioribus, ramellorum nudis, fructiferis. — Cap. Bonae Spei: Ecklon et Zeyher.

Fig. *c.* Bruchstück in natürlicher Grösse. — *d.* 100mal vergrössert.

## Tab. 92.

3448. Asparagopsis Delilei. *(Mont.* — *Kg. Spec. Alg. 802.)* — Ad ins. Canarias.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Kapselfrucht; — *c.* Sporen aus derselben. *d. e.* Aststücke mit ihren Seitenzwei-

gen. — *f.* Querschnitt des Stammes. — *b. c. d. e. f.* 100mal vergrössert.

## Tab. 93.

3449. Cladhymenia conferta. *(Harv. Phycol. austr. Vol. 3. t. 144.* — Dictyomenia conferta *Kg. l. c. 847.)* — Ad Novam Hollandiam.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Querschnitt, — *c.* Rindenzellen, — *d.* Zellen der Subcorticalschicht. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

3450. Cladhymenia conferta *β.* foliifera *(Harv.)*, pinnulis foliaceis, ovato-lanceolatis, hinc integris, illinc dentatis vel incisis. — Ad Novam Hollandiam.

Fig. *e.* Natürliche Grösse.

## Tab. 94.

3451. Dictyomenia myriacantha. *(Kg. nov. sp.)* D. vage ramosa, ramis rigidis, ultra setaceis, elongatis, bipinnatis, spinoso-dentatis, dentibus simplicibus, terminalibus maxime approximatis vel aggregatis. — „George'stown, Van Diemensland". Harvey (Herb. Sonder.)

Fig. *a.* Ast in natürlicher Grösse. — *b.* Theil aus einer Zweigspitze. — *c.* Asttheil mit oberhalb abgeschnittener Rindenschicht. — *d.* Einzelne Zelle aus der Subcorticalschicht. — *e.* Querschnitt des Stammes. — *b. c. d. e.* 100mal vergrössert.

3452. Dyctyomenia tridens. *(Greville. — Kg. Sp. Alg. 848.)* — Ad Novam Hollandiam.

Fig. *f.* Natürliche Grösse. — *g.* dreispitziger Zahn, 100-mal vergrössert.

## Tab. 95.

3453. Dictyomenia Harveyana. *(Sonder herb.)* D. spithamaea et ultra, caule teretiusculo, sursum complanato, ramis numerosis elongatis planis pinnatis, vel bipinnatis, pinnis pinnulisque basi attenuatis approximatis numerosis, margine regulariter et crebre dentatis, dentibus bi-quadrifidis. — Ad oras Novae Hollandiae: Ferd. Müller.

Fig. *a.* Theil eines Astes in natürlicher Grösse. — *b.* Ein Zahn, 100mal vergrössert.

3454. Dictyomenia prolifera. *(J. Ag. — Kg. Spec. Alg. 848.)* — Ad oras Novae Hollandiae: Ferd. Müler.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Rindenzellschicht. — *e.* Querschnitt durch das flache Phykom. — *f.* Antheridien. — *d. e. f.* 100mal vergrössert.

## Tab. 96.

3455. Dictyomenia Sonderi. *(Harv. Phycol. austr.)* D. spithamaea, plana, linearis, basi canaliculata, irregulariter dichotoma, segmentis elongatis, planis, costatis, alterne et laxe pinnatis, pinnis apice rotundatis, margine minutim et argute dentatis, dentibus bi-trifidis; carpocoliiis, multifidis, oligosiphoneis, acutis, ad costam conglomeratis. — „Garden Island, Western Australia." Harvey.

Fig. *a.* Natürliche Grösse eines Bruchstücks. — *b.* Zahn mit einem Theil der Fieder und Gliederfäden im Winkel. — *c.* Das subcorticale Zellengewebe, dessen langgestreckte Zellen dem Mittelnerv, dessen sechseckige Zellen der Seitenfläche angehören. — *d.* Fruchtzweige mit Vierlingsfrüchten. — *b. c. d.* 100mal vergrössert.

## Tab. 97.

3456. Dictyomenia fimbriata. *(Grev. — Kg. Spec. Alg. 848.)* — Ad novam Hollandiam.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Ein dreispaltiger Zahn mit einem Theil des Phykoms; man sieht ausser der äussern Rindenschicht noch die darunter befindliche, aus grossen sechseckigen Zellen gebildete, Subcorticalschicht. — 100mal vergrössert.

3457. Dictyomenia spinulosa. *(Kg. nov. sp.)* D. spithamaea, gracilis, basi ramosa, ramis elongatis, longitudinaliter costatis, alatis, margine irregulariter dentatis, in summitate pyramidatim tripinnatis, pinnulis angustis dentato-spinosis, fructiferis; cystocarpiis sessilibus globosis Substantia rigidula. — Ad oras Novae Hollandiae: J. D. Hooker.

Fig. *c.* Natürliche Grösse. — *d.* Längsschnitt der Kapselfrucht; — *e.* Ein kleiner Dorn aus der Spitze. — *d. e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 98.

3458. Dictyomenia volubilis. *(Grev. — Kg. Spec. Alg. 847.)* — In mari mediterraneo.

Fig. *a.* forma laxa, margine fructifera; in natürlicher Grösse. — *b. c.* Zwei Fruchtzweige vom Rande, 100mal vergrössert. — *d.* Ein besonderer Fruchtzweig, welcher schraubenförmig gedreht ist, schwach vergrössert — Fig. *e.* Natürliche Grösse der kleinern, gewöhnlichern, stärker gedrehten Form.

## Tab. 99.

3459. Epineuron fraxinifolium. *(Harv. — Kg. l. c. 849.)* — Nova Caledonia.

Fig. *a.* Natürliche Grösse. — *b.* Ein Fruchtzweig mit Vierlingsfrüchten, welche an den Nebenrippen des Blattes sitzen. — *c.* Querschnitt durch die starke Mittelrippe des Blattes mit den darauf stehenden Stacheln. — *d.* Querschnitt eines Stachels. — *e.* Flächenansicht des äussern Rindengewebes mit der darunter befindlichen Zellenlage. — *b. c. d. e.* 100mal vergrössert.

## Tab. 100.

3460. Epineuron spirale. *(Harv. — Kg. l. c. 848.)* — Nova Hollandia.

Fig. *a.* Bruchstück eines Exemplars mit Kapselfrüchten; — *b.* Bruchstück mit Vierlingsfrüchten, welche auf dem Mittelnerv sitzen; beide in natürlicher Grösse. — *c.* Ein Theil des Algenkörpers mit den darauf sitzenden Fruchtzweigen der Vierlingsfrüchte, 100mal vergrössert.

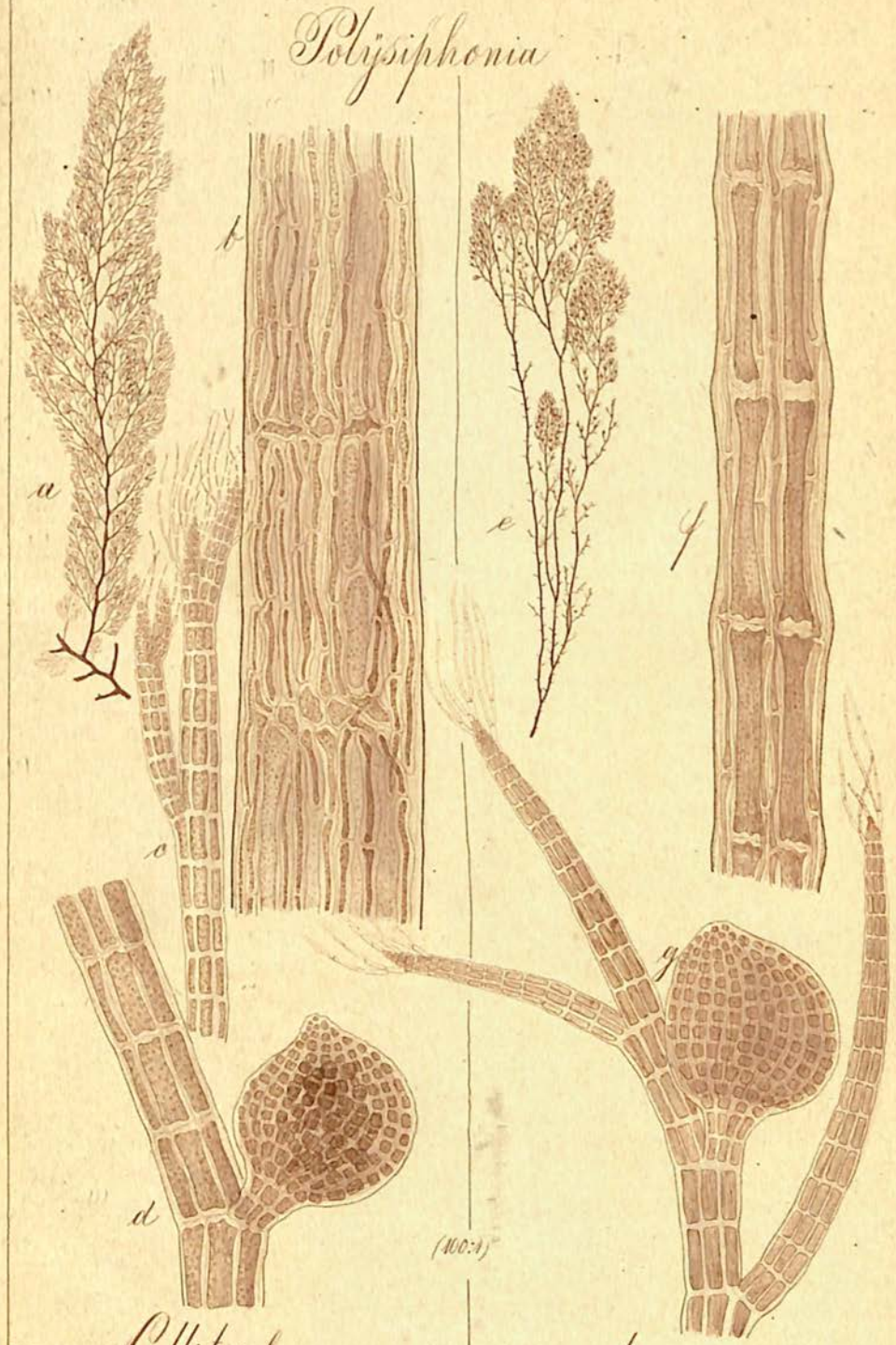
3461. Epineurum lineatum. *(Harv. — Kg. l. c. 848. — Fucus lineatus Turn. hist. tab. 201.)* — Nova Zeelandia.

Fig. *d.* Bruchstück in natürlicher Grösse. — *e. f.* Zwei Blatttheile, schwach vergrössert.

Anmerkung. Alle drei vorgenannten Figuren sind nach Turners Abbildung kopirt, weil mir keine richtig bestimmten Exemplare vorlagen. Ob diese Art übrigens hinreichend von Amansia multifida Lamour verschieden ist, scheint mir zweifelhaft. Die Abbildung der letztern werde ich im nächsten Bande liefern.

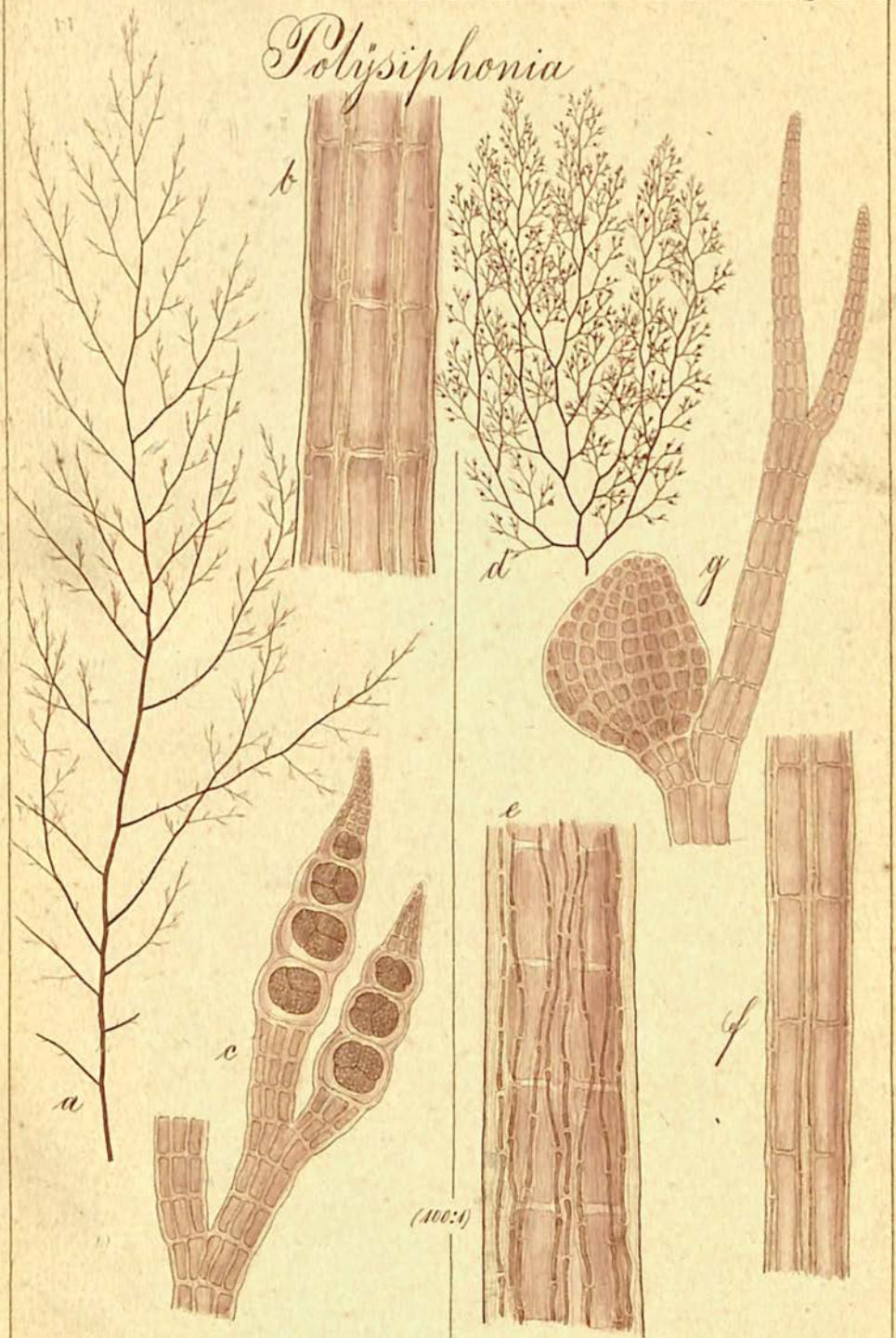
Druck von Fr. Eberhardt in Nordhausen.

1
Polÿsiphonia
a
b
c
d
e
f
(100:1)
penicillata
Brodiaei
Fig. 2/5 1863
XIV




Callitricha polycarpa Fig 45 1886

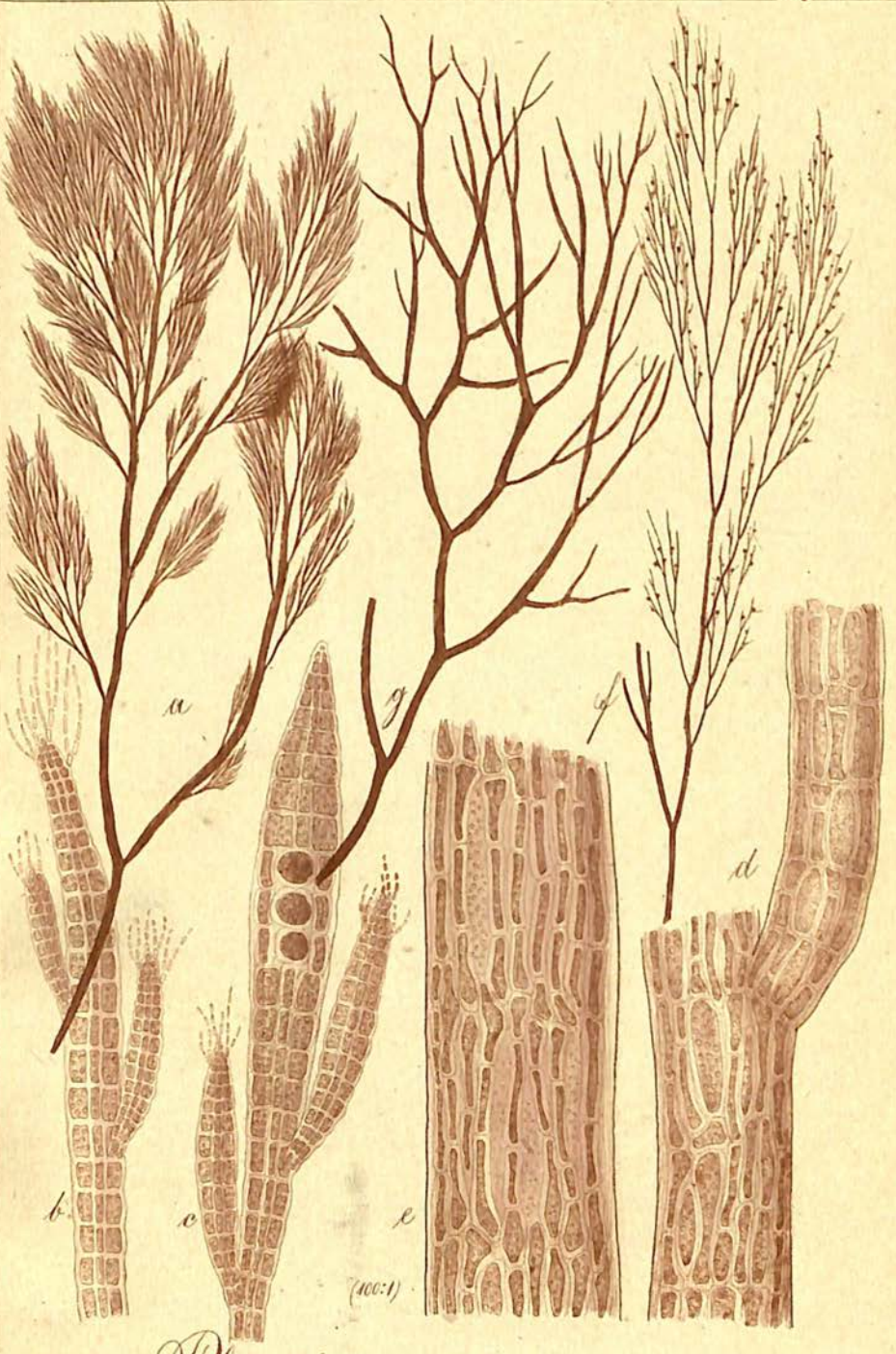
# Polysiphonia




laxa patula

XIV

Fig. 5/5 1863

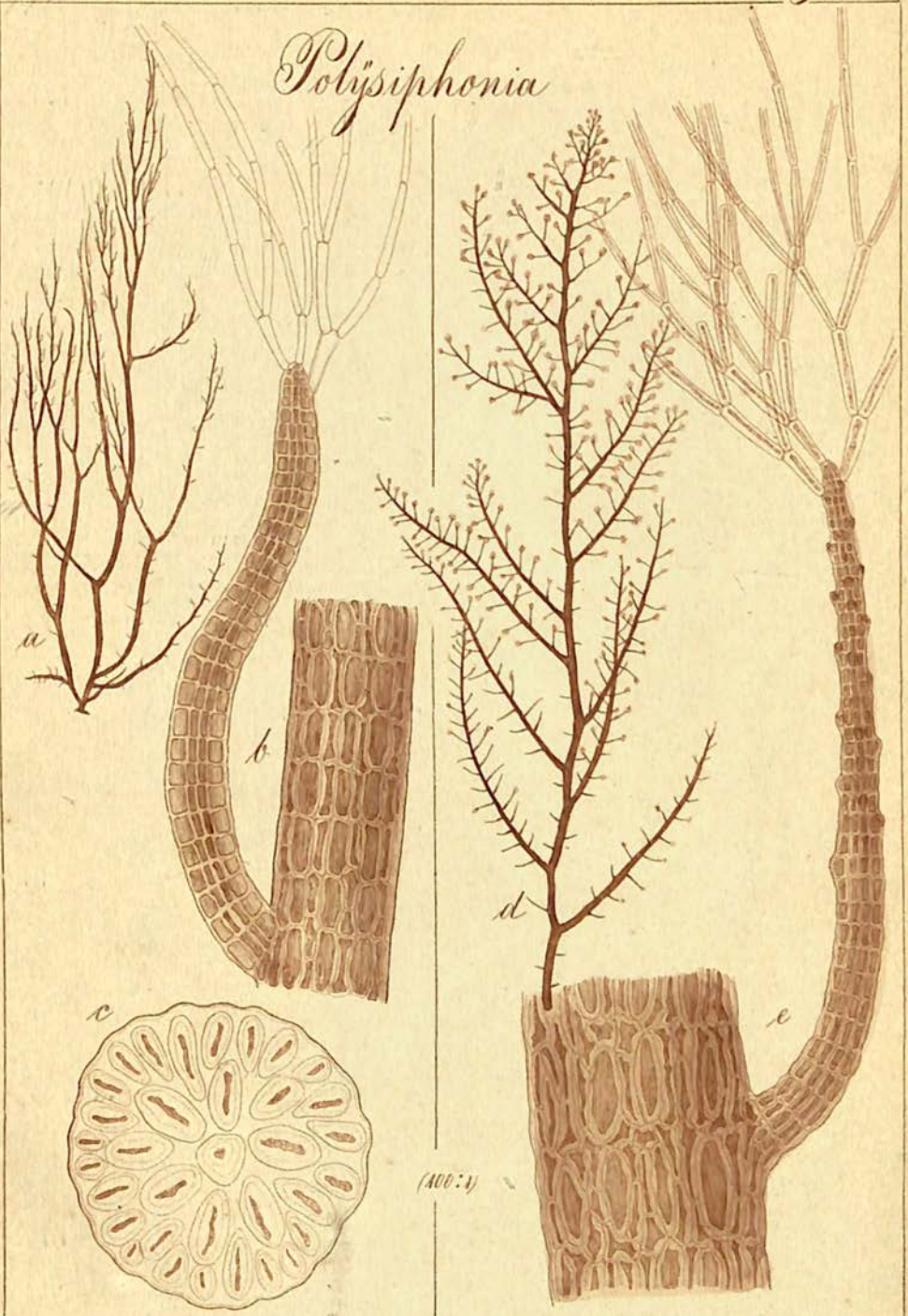



Polysiphonia elongata

XIV

Fig 4/5 1868

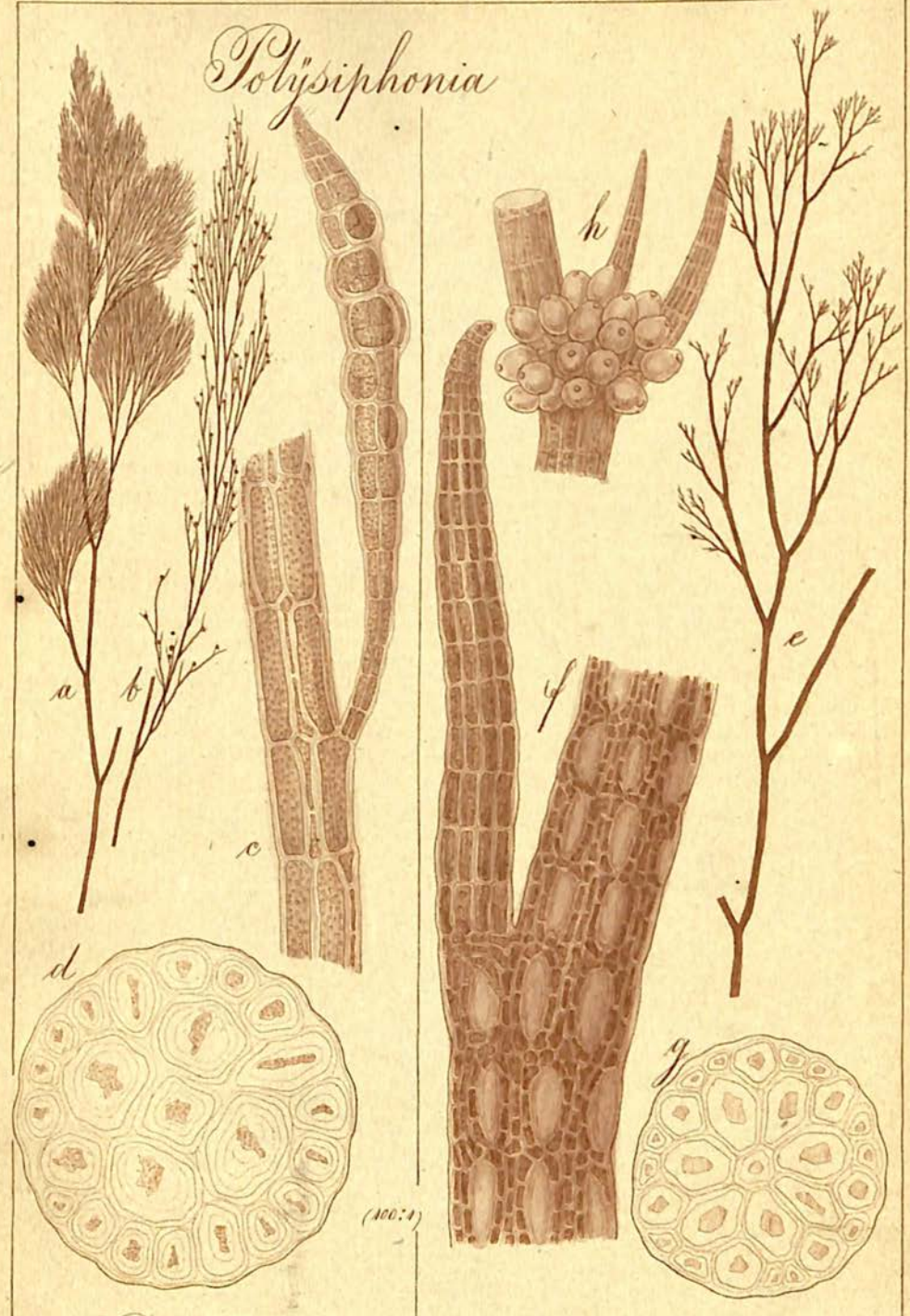
# Polysiphonia




Requienii — Derbesii

Fig. 8/5 18[illegible]

# Polysiphonia

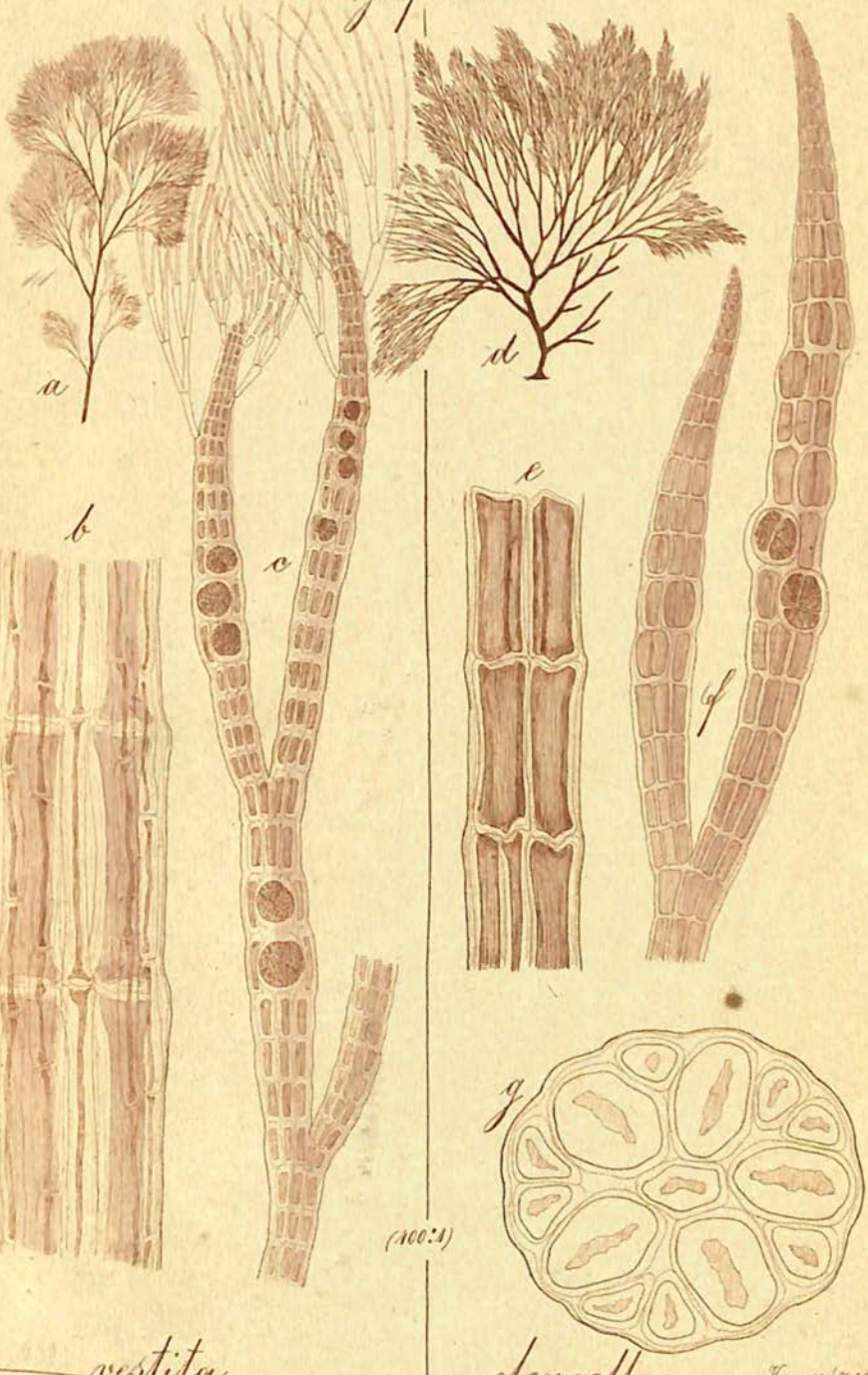



*Ruchingeri* — *botryocarpa*

XIV

Kg. 9/5 1863

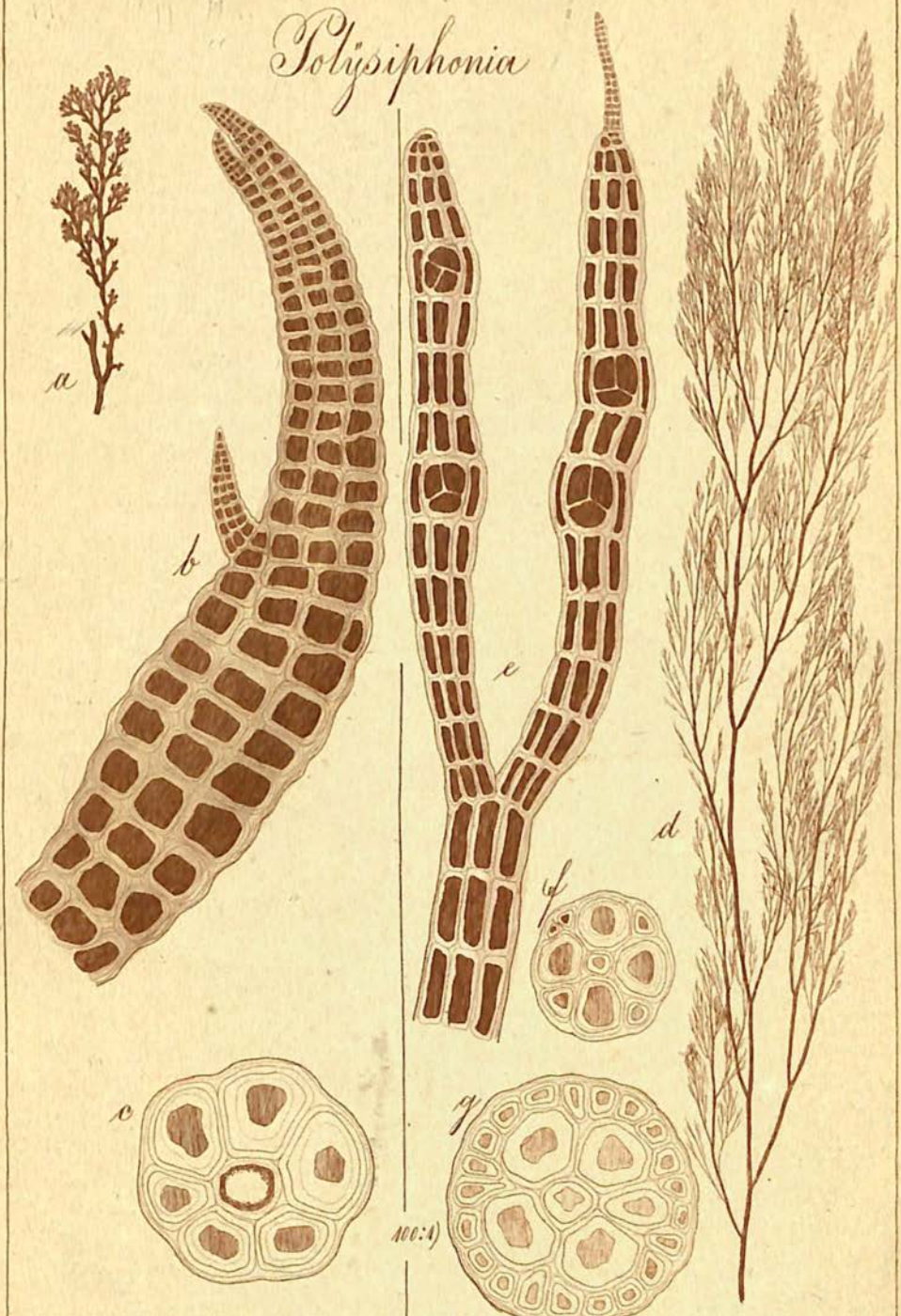
# Polysiphonia



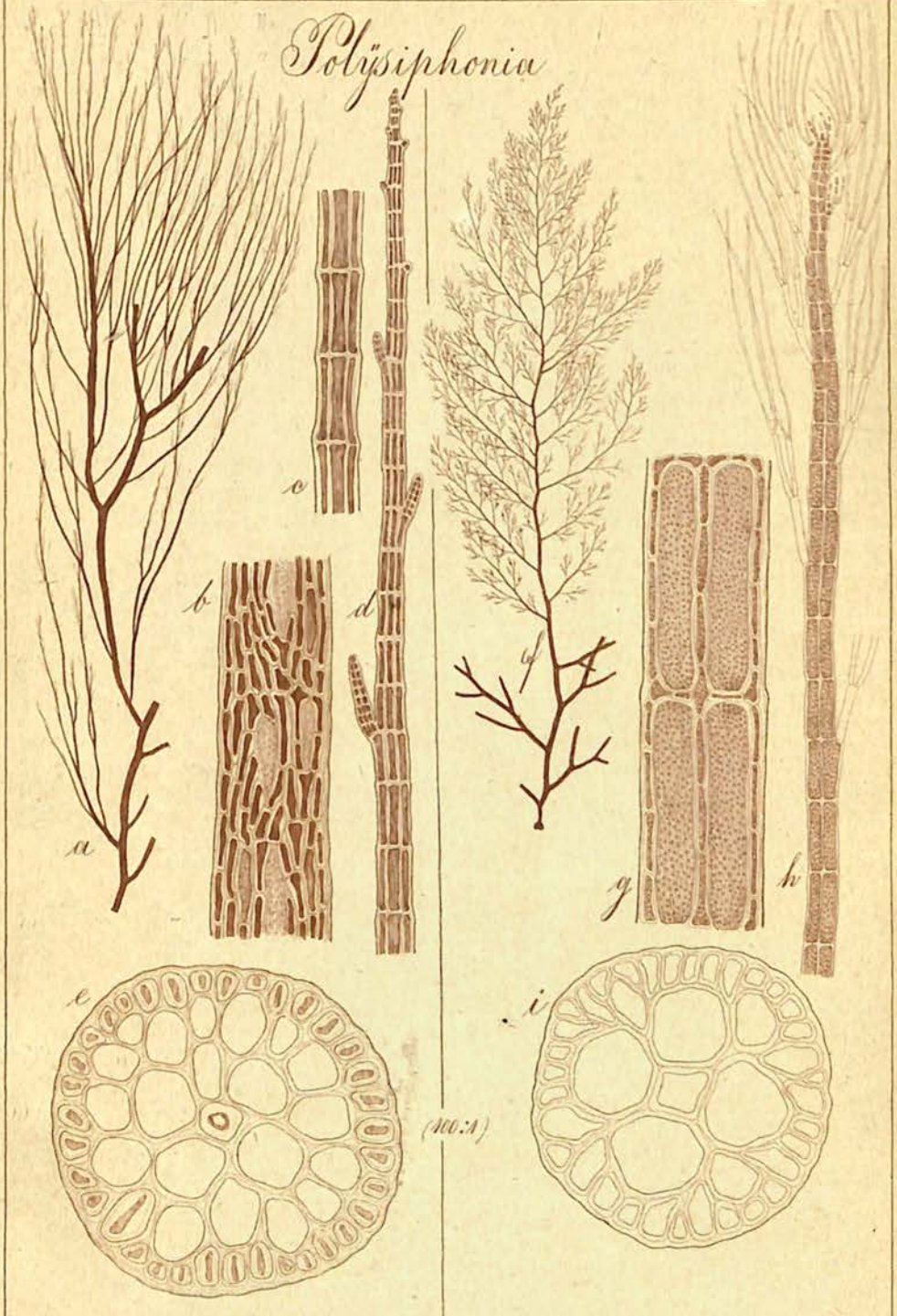

vestita elongella

Fig. 10/5 1863

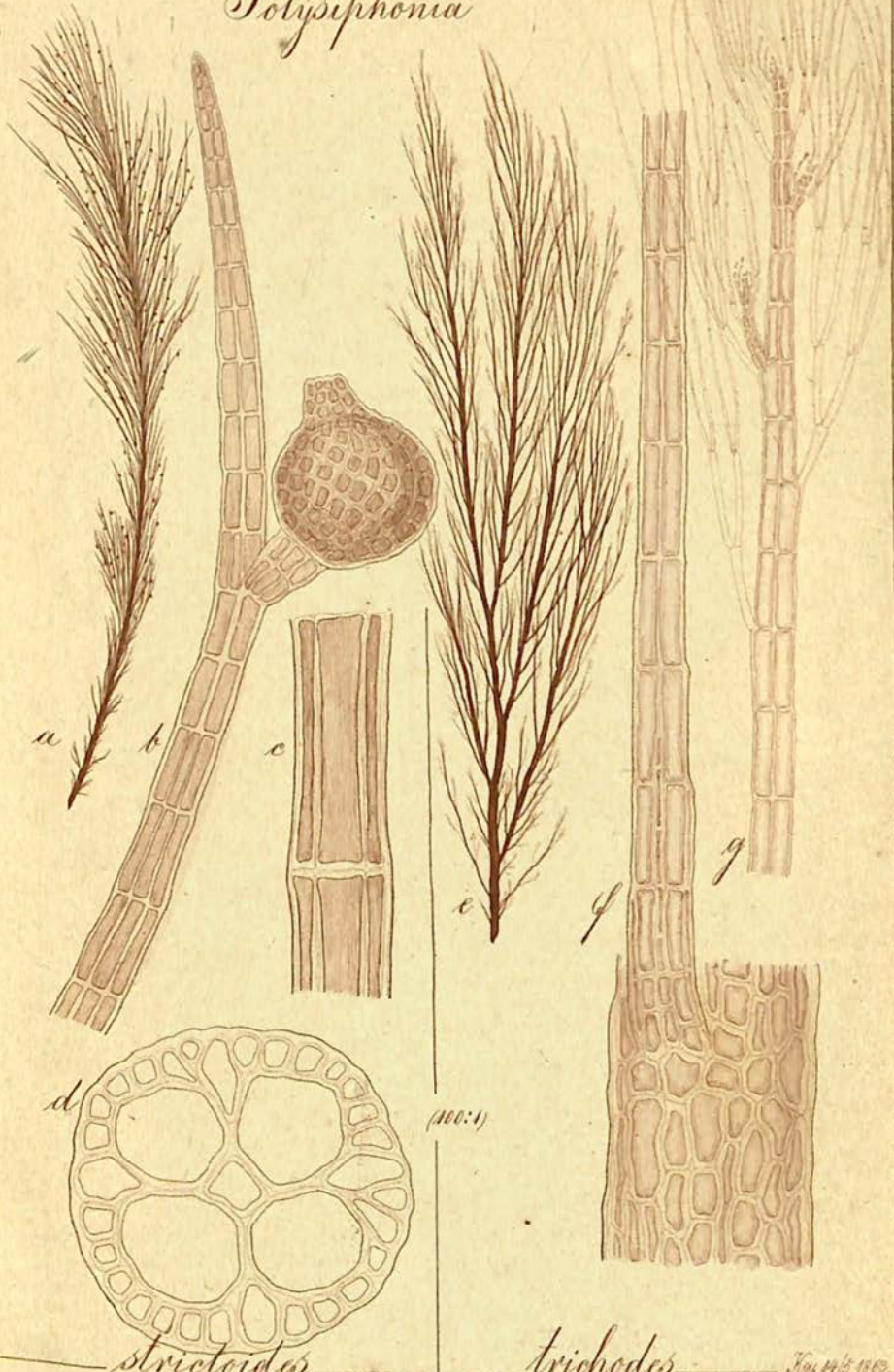
# Polysiphonia




glomerulata haematites Fig. 12/5 1863

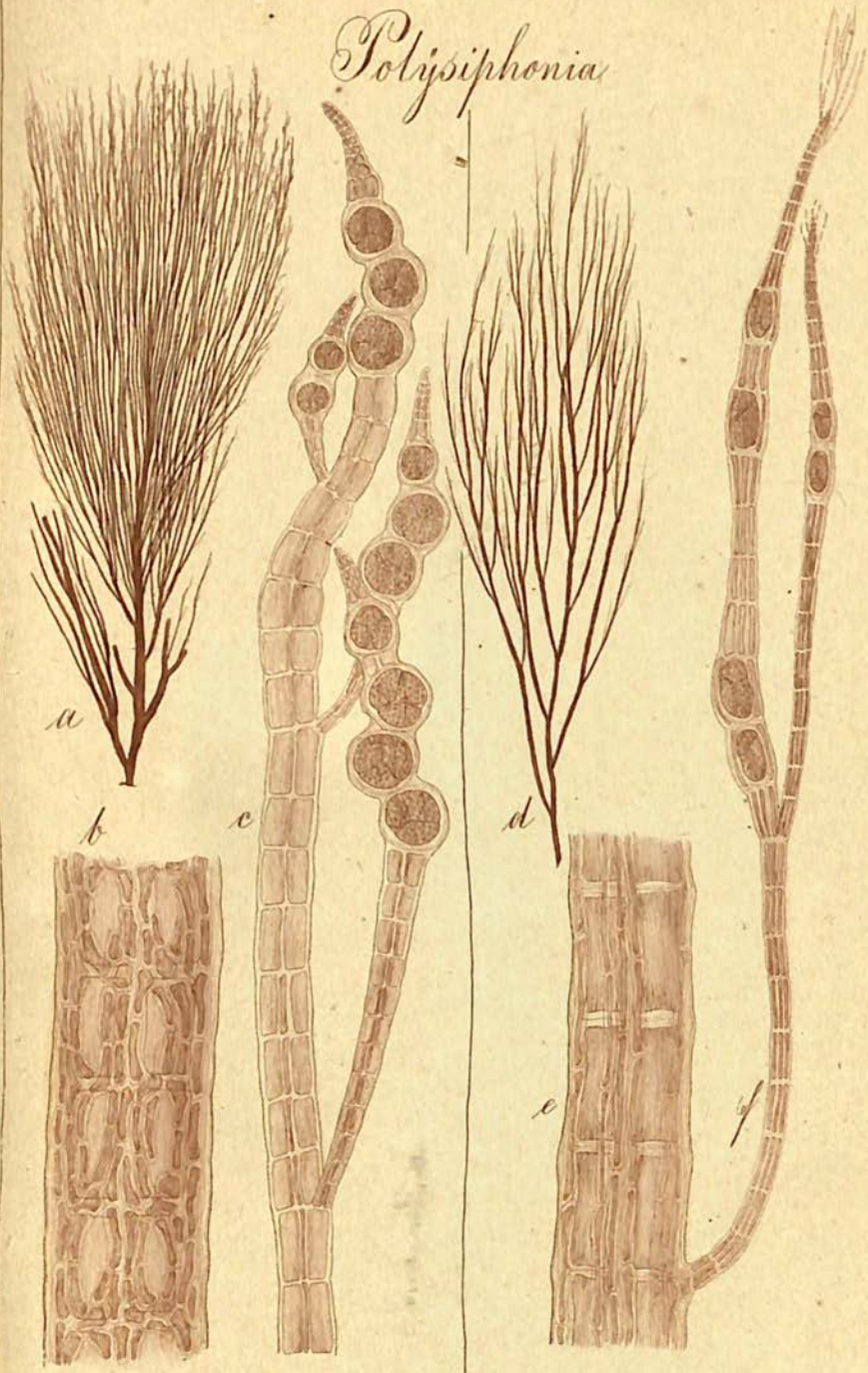

Polÿsiphonia
a
b
c
d
e
f
g
h
i
(100:1)
commutata
bulbosa
Kg. 13/5 1863

# Polysiphonia




*strictoides* *trichodes*

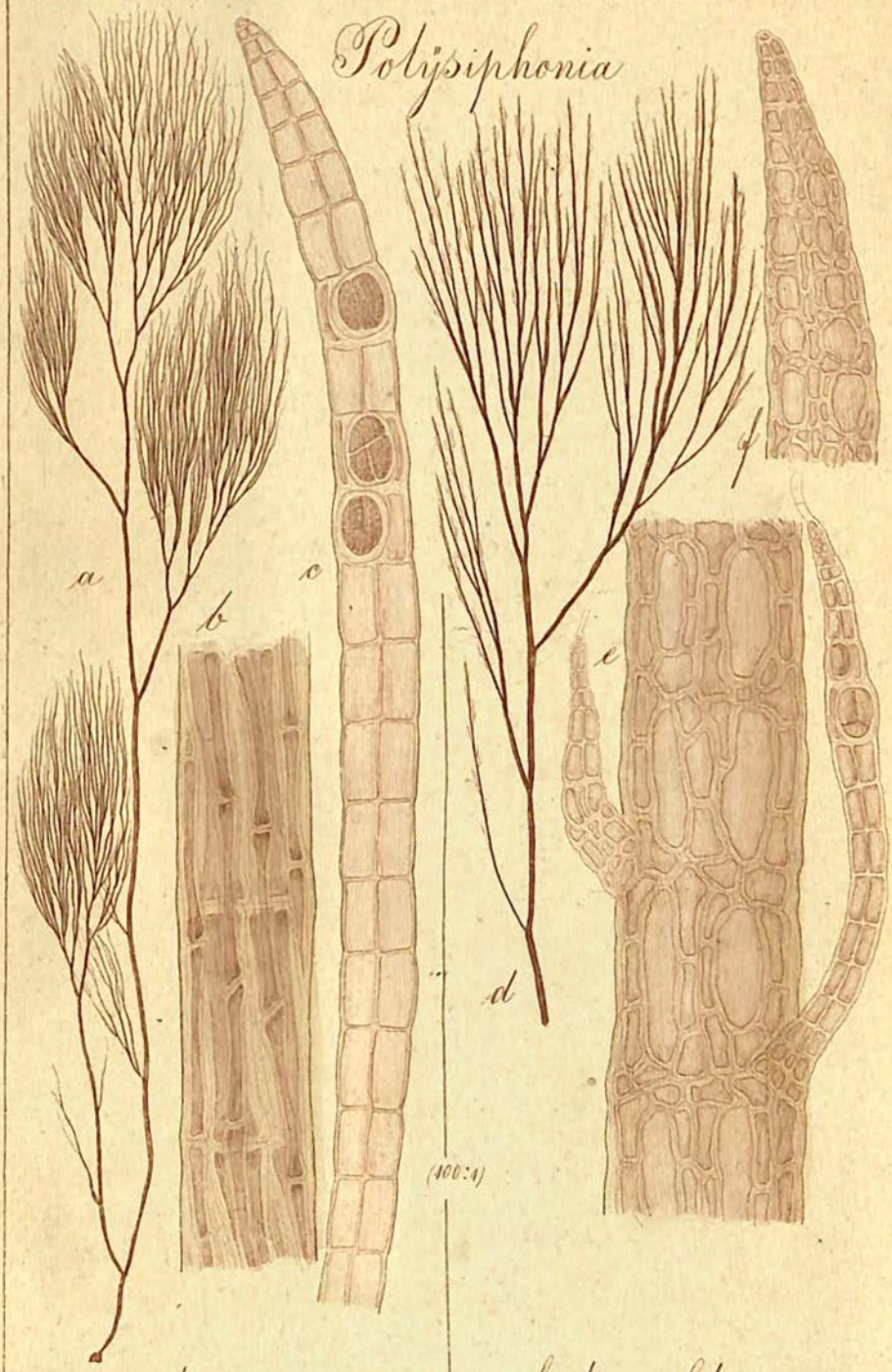
# Polysiphonia



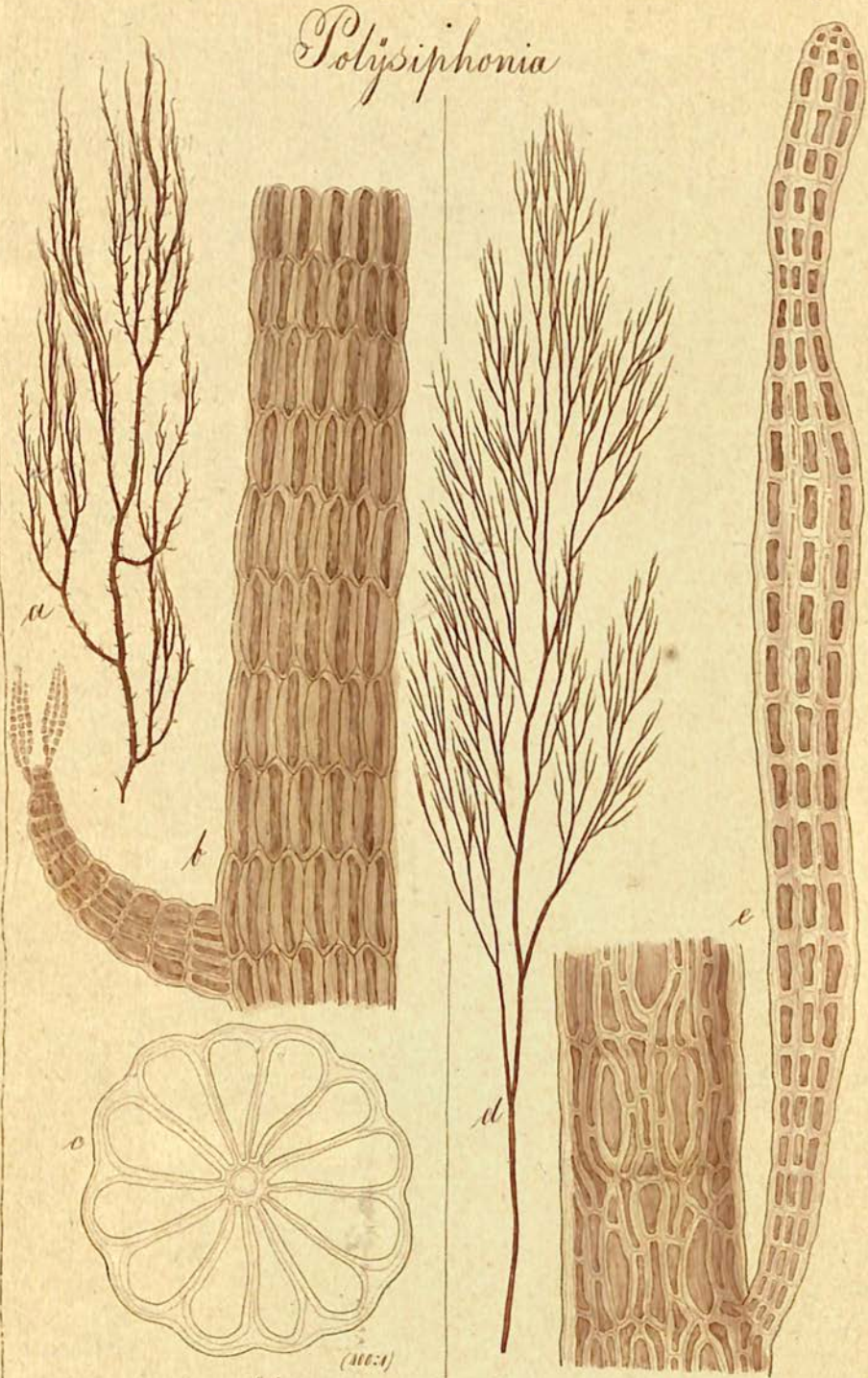

robusta — stenocarpa



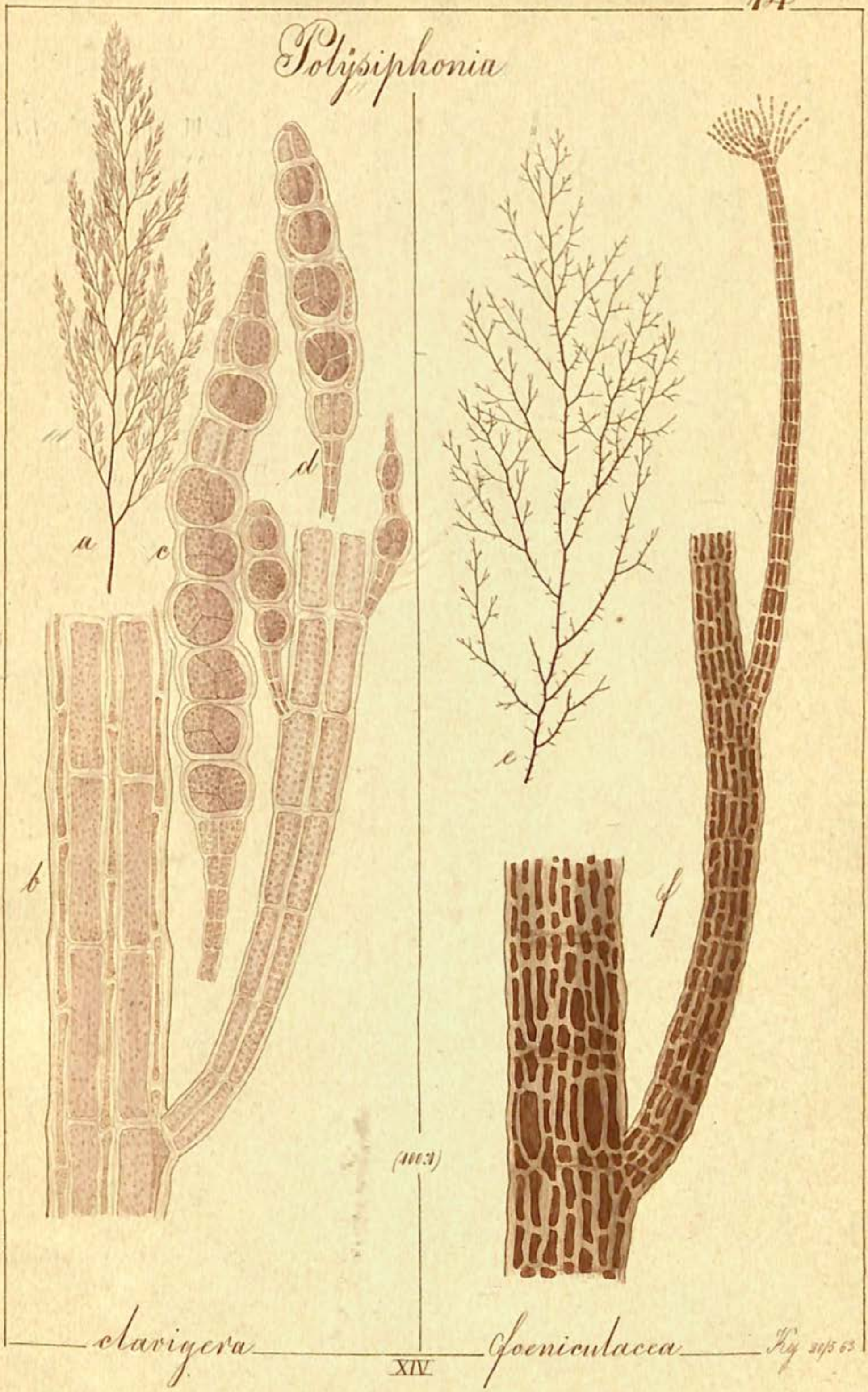
Fig 15/5 63


Polijsiphonia
a
b
c
d
e
f
(100:1)
arborescens
chalarophlaca

# Polysiphonia

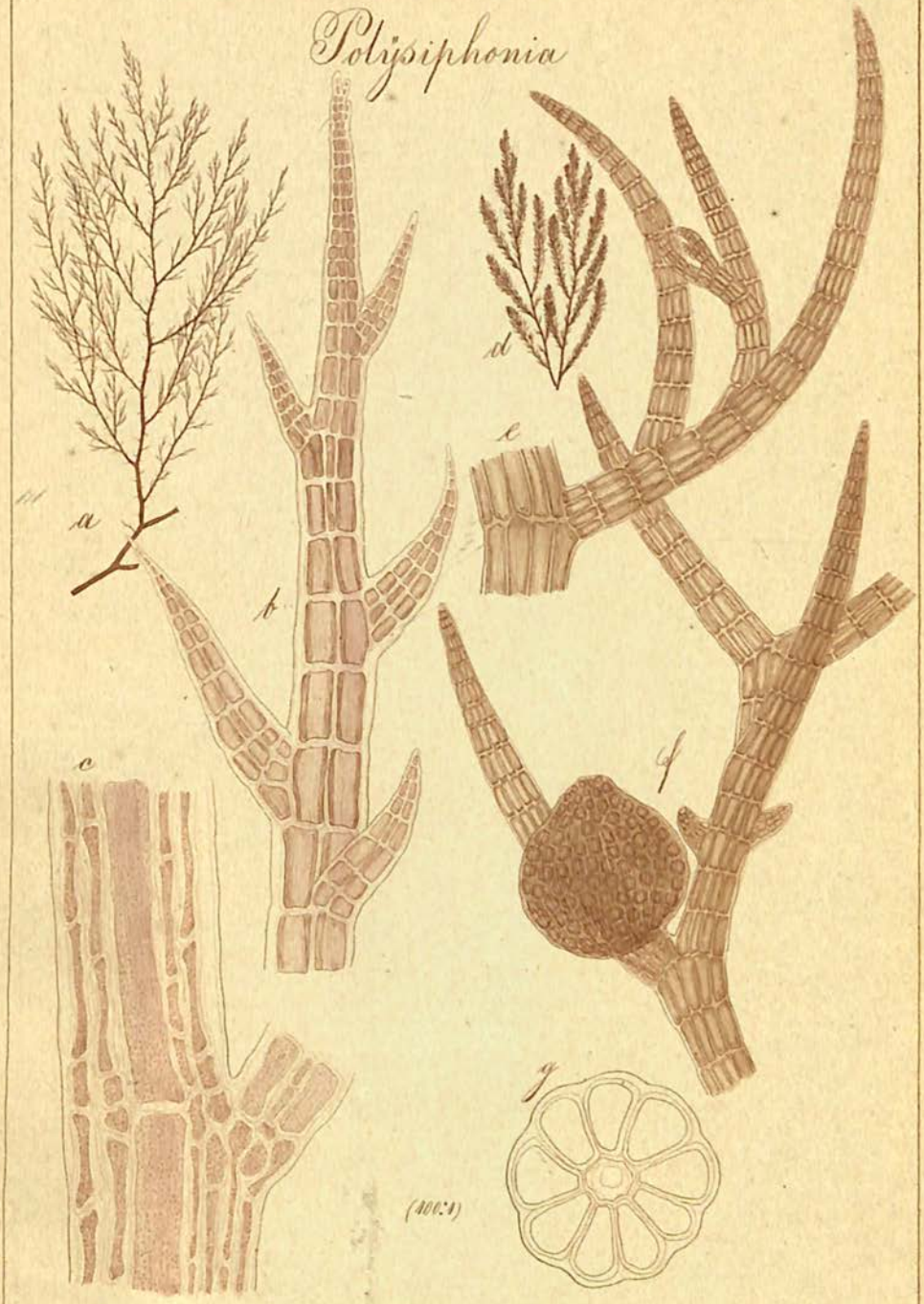



pantophloca — macroclonia


Polysiphonia
a
b
c
d
e
f
(100x)
clavigera
foeniculacea
Ky 29/5 63

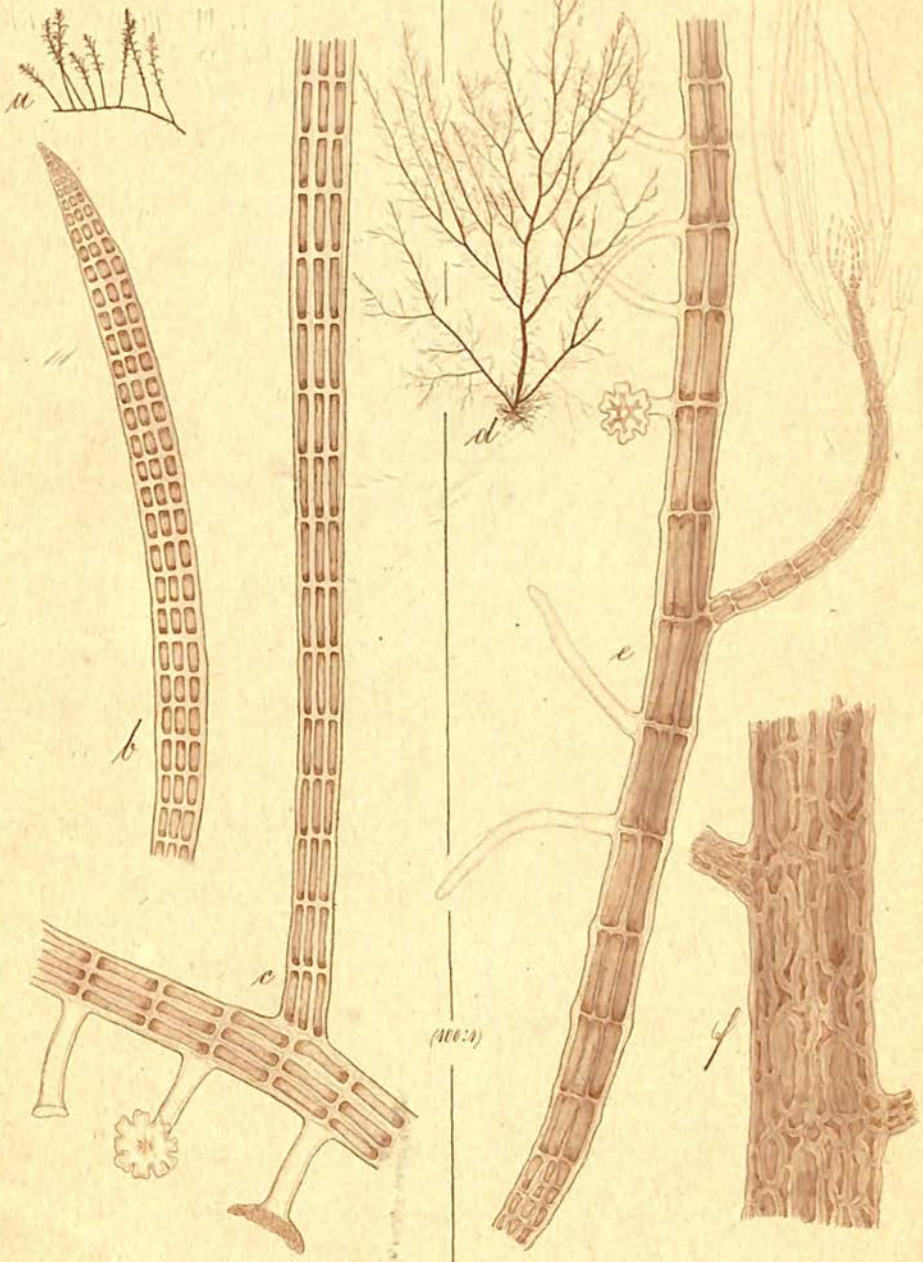
XIV

# Polysiphonia

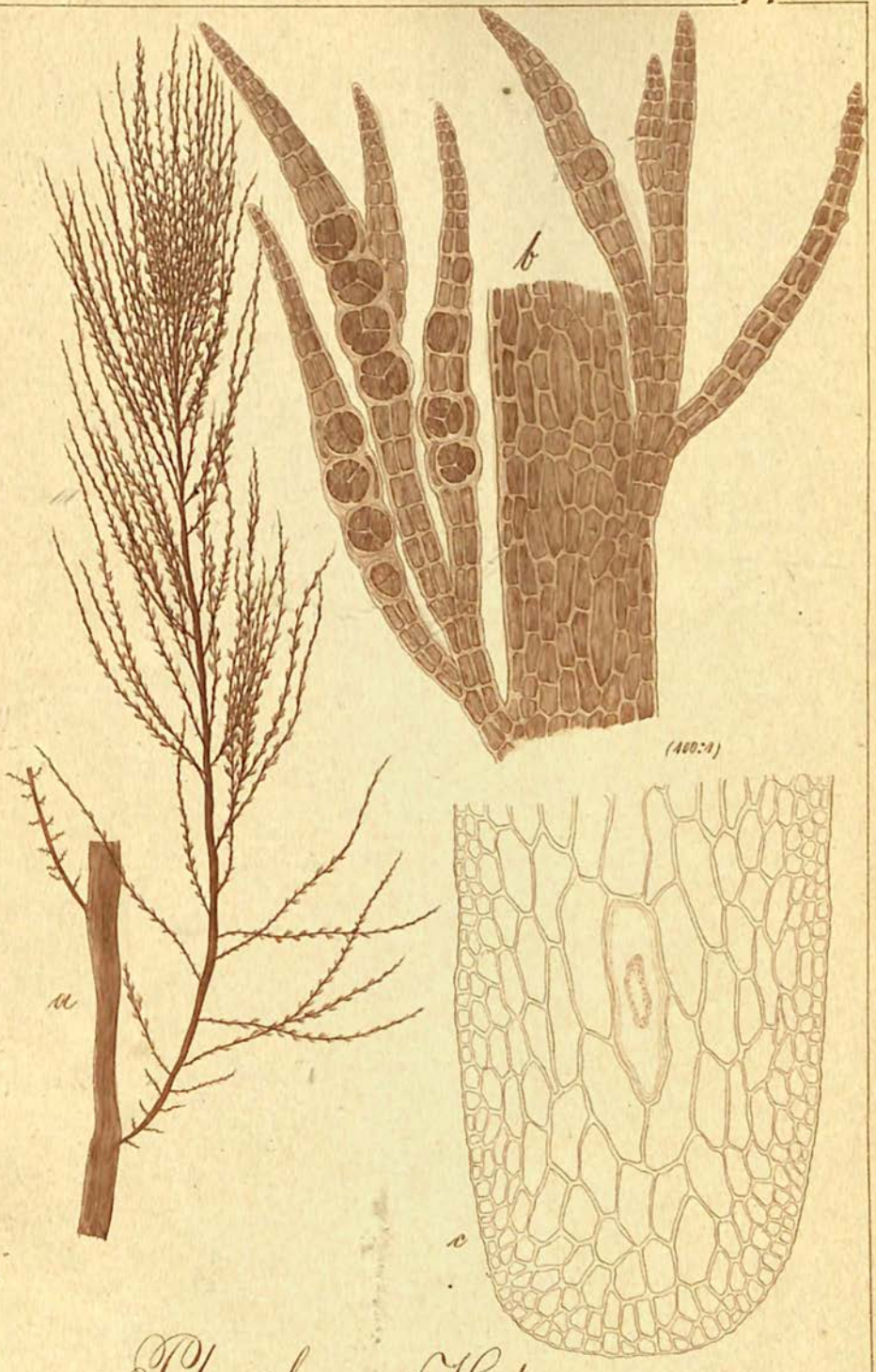



spinulosa — cervicornis — Fig. 22/5 1863

# Polysiphonia




*ceratoclada* *caspia*

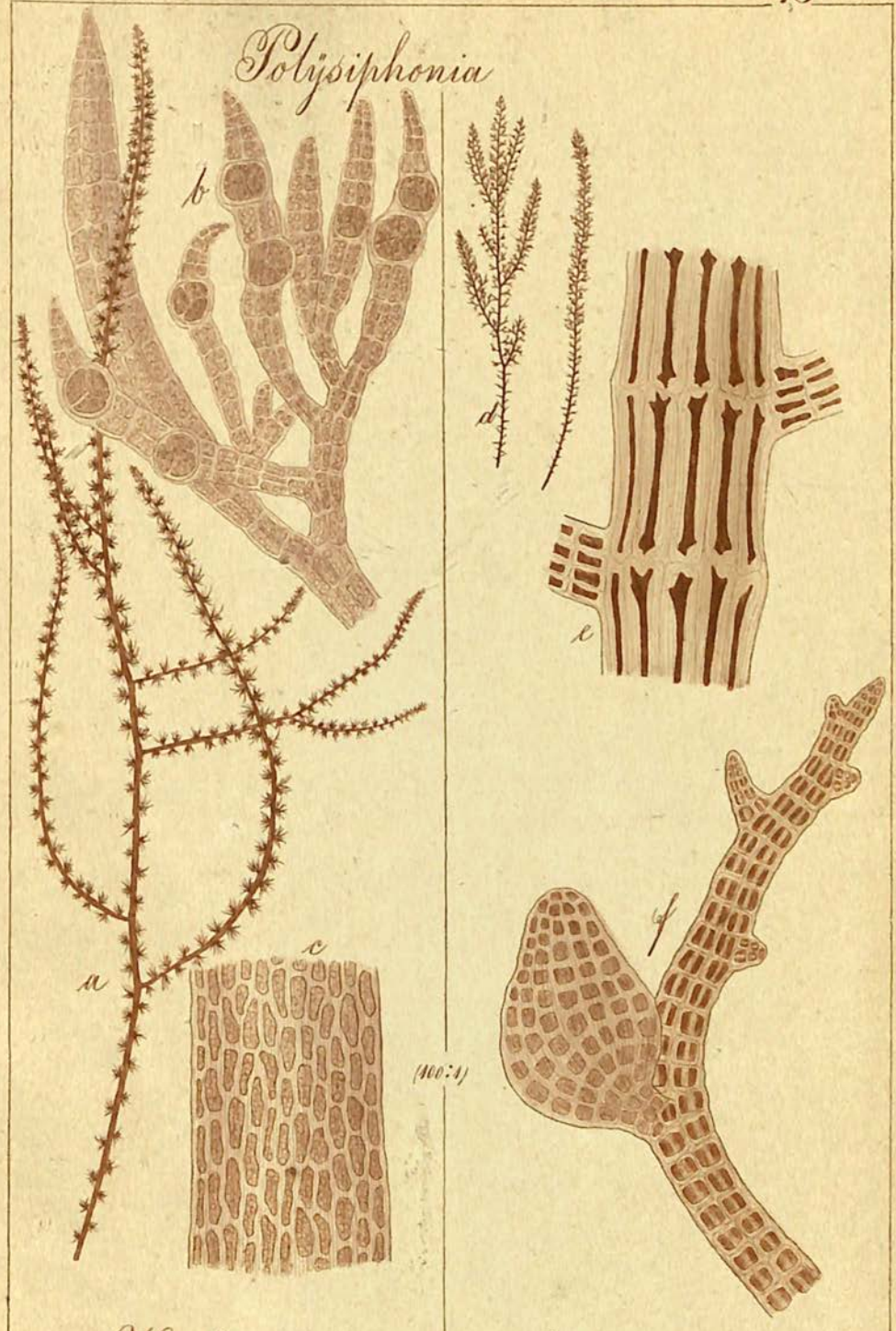



Polysiphonia Hookeri

XIV

Fig. 24/5 1863

# Polysiphonia

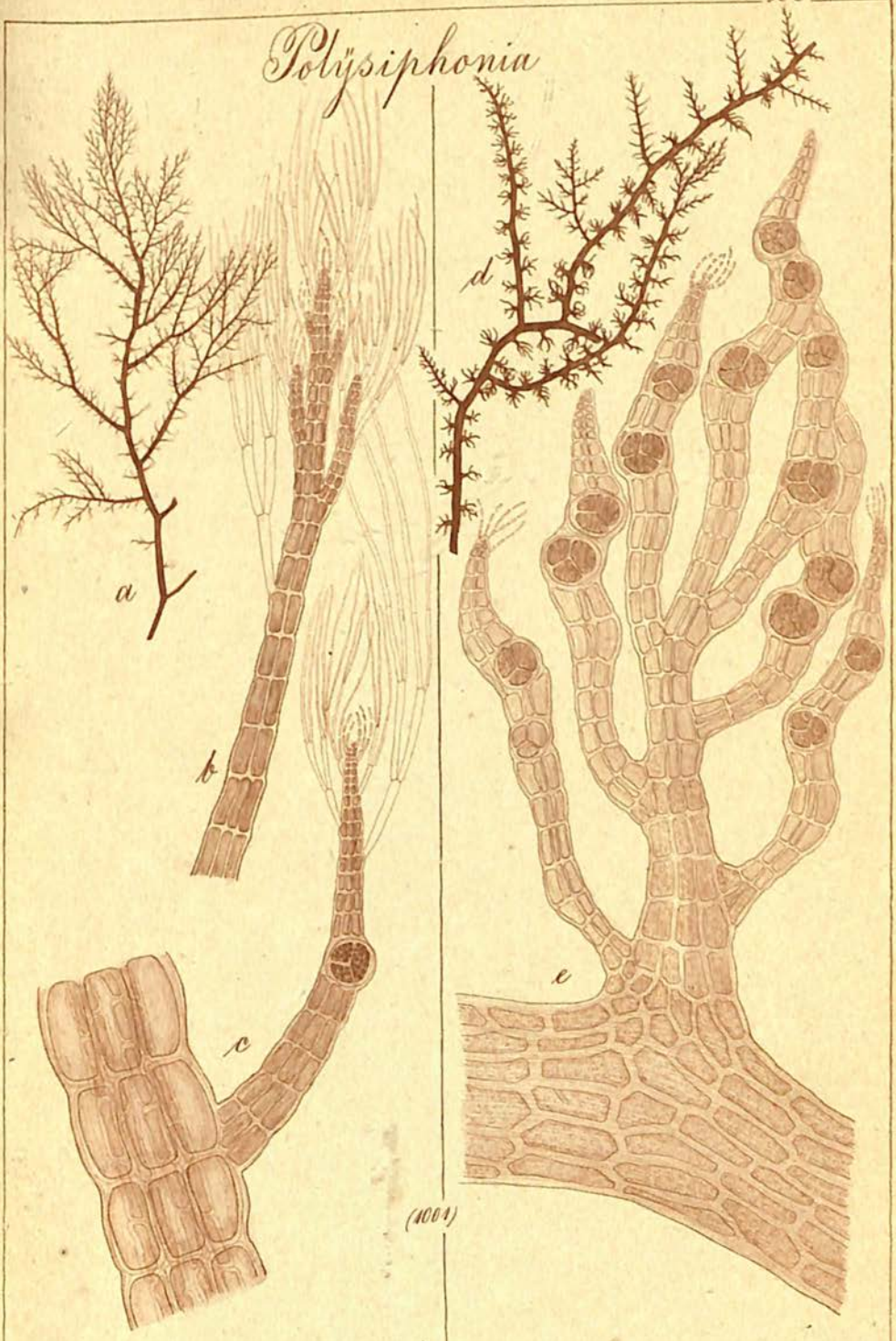


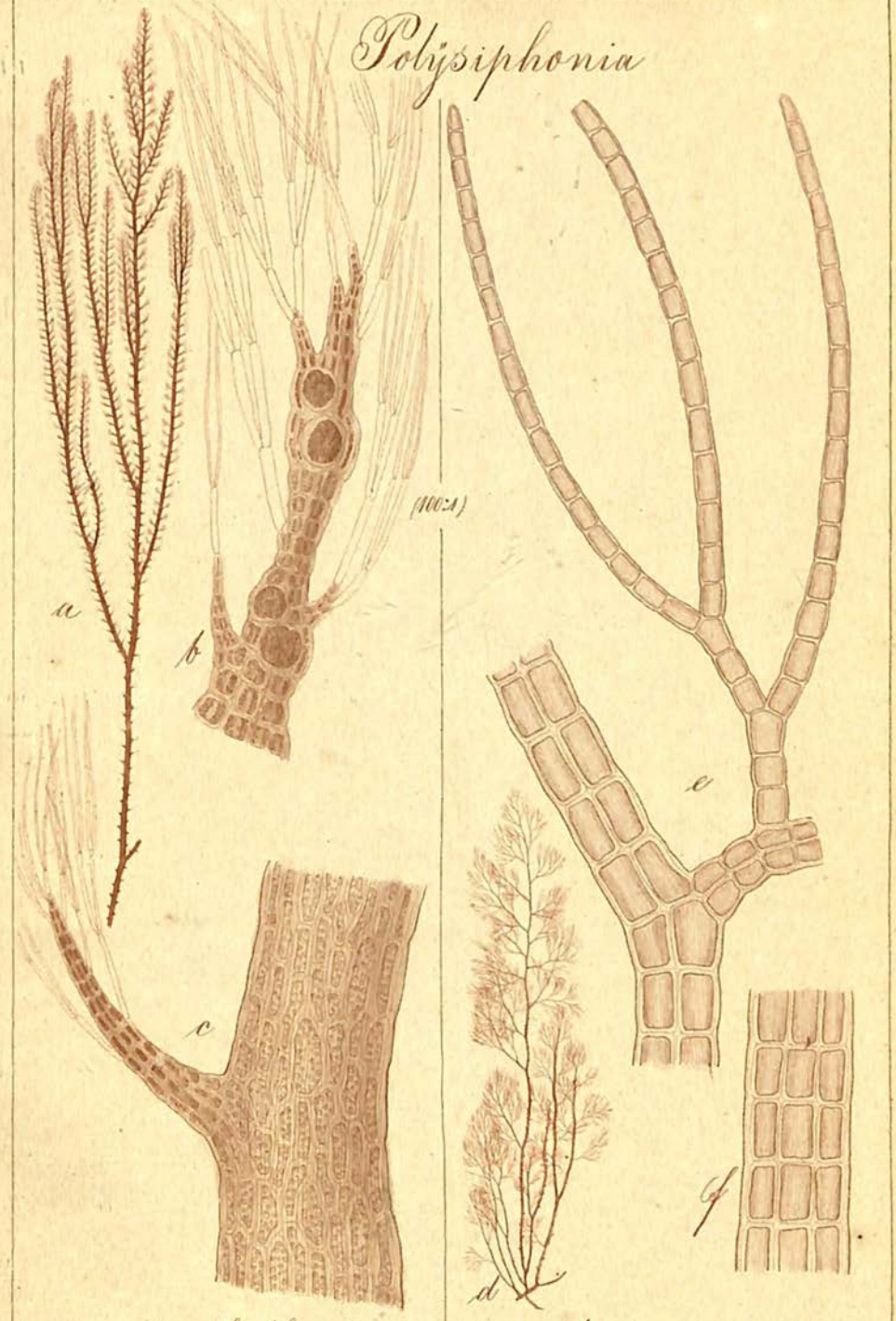

Hystrix — Patersonis — Fig. 2 f/5 1853

# Polysiphonia

Cladostephus — Flexella

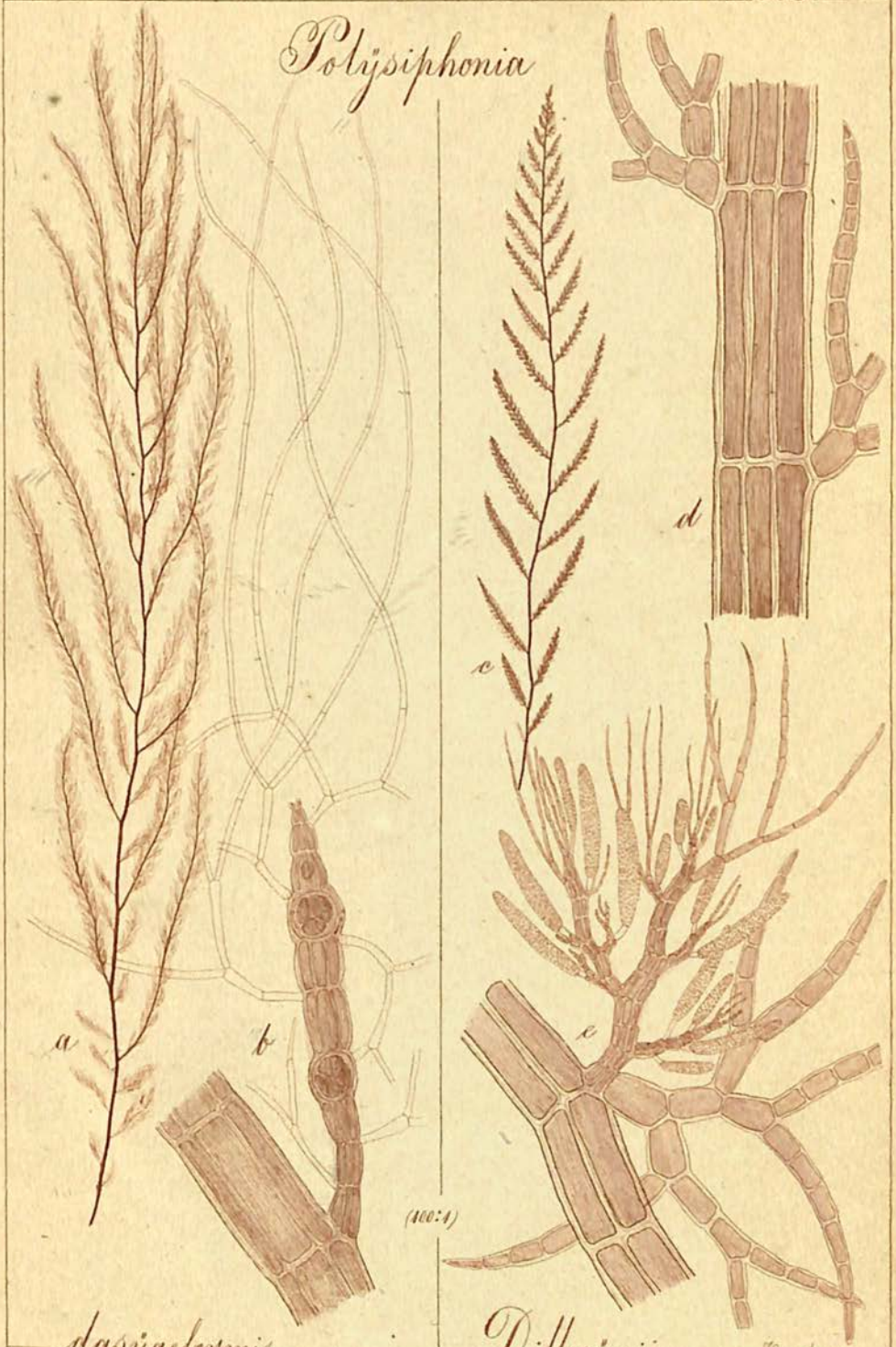
Fig. 28/5 1863


Polÿsiphonia
a
b
c
d
e
(1001)
pilosa
spinosa
Kg 50/3 1363

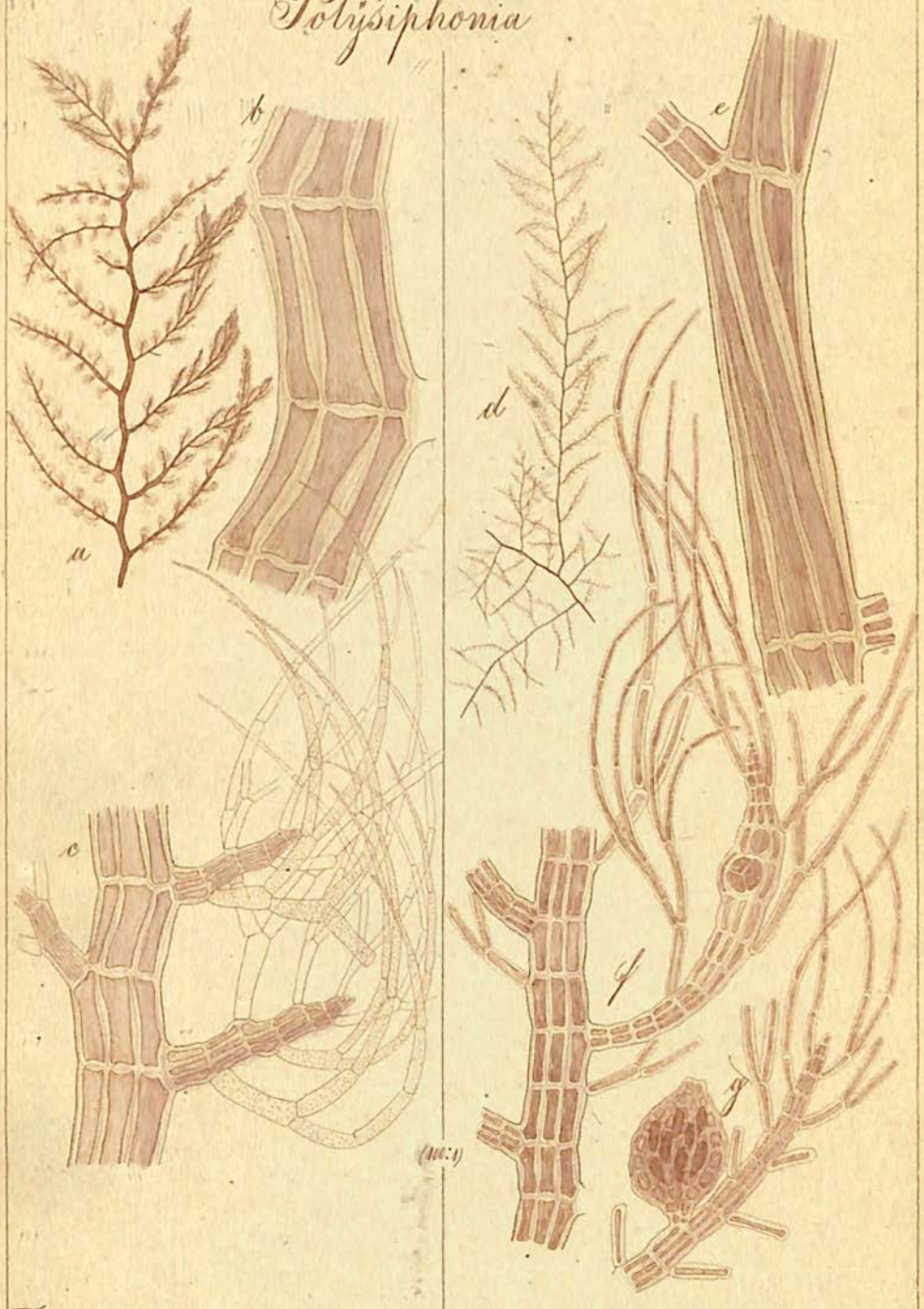

Polysiphonia
a
b
(100:1)
c
d
e
f
acanthothricha
leptoclada
Kg. 31/5 1863

# Polysiphonia

Isophoclados Mallardiae

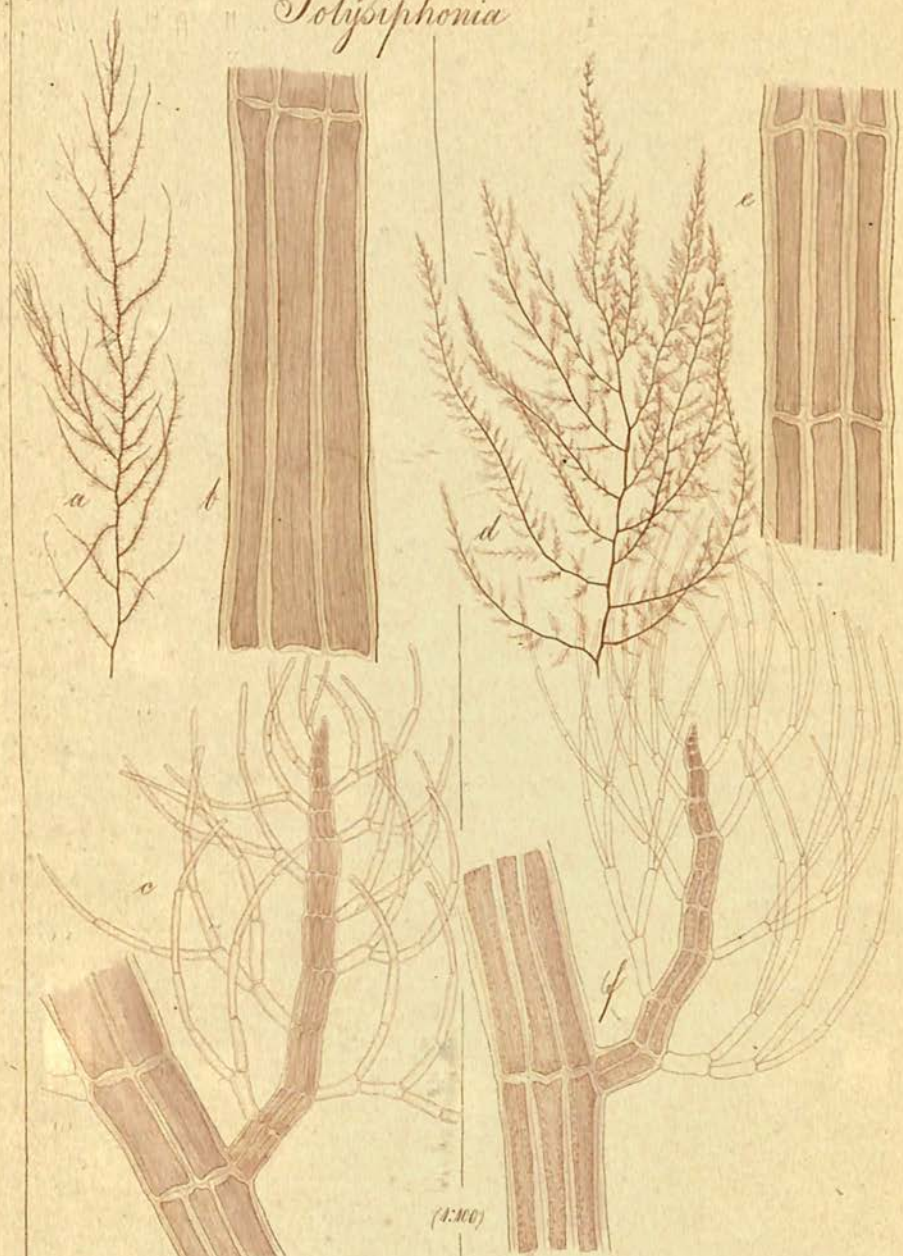

Polÿsiphonia
a
b
c
d
e
(100:1)
dasÿaeformis
Dillwÿnii
Kg. 3/5 1868

# Polysiphonia



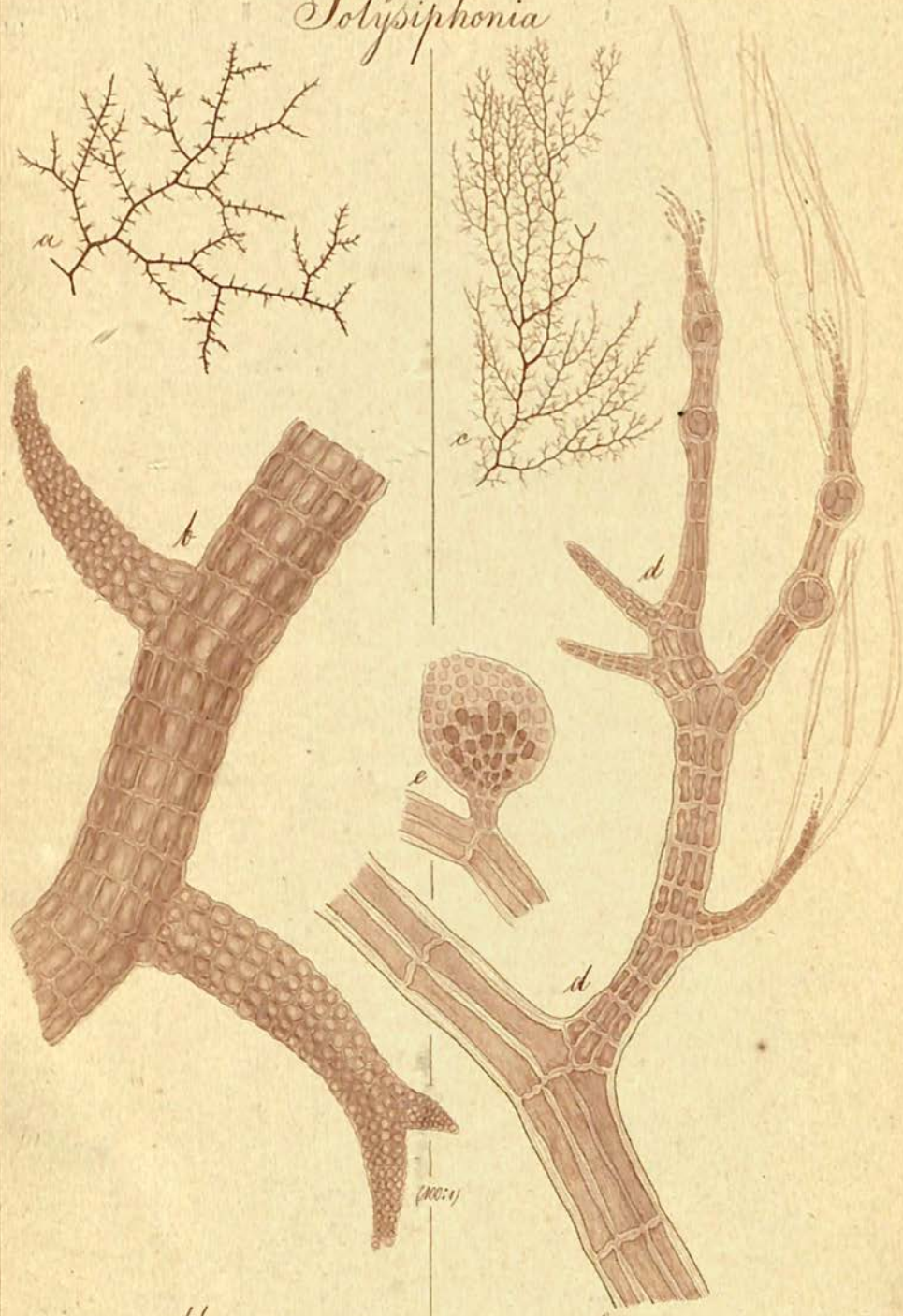

byssacea — vaga — Fig. 4/c 1863

Polysiphonia




asperula Bangii Kg. 5/6 1853

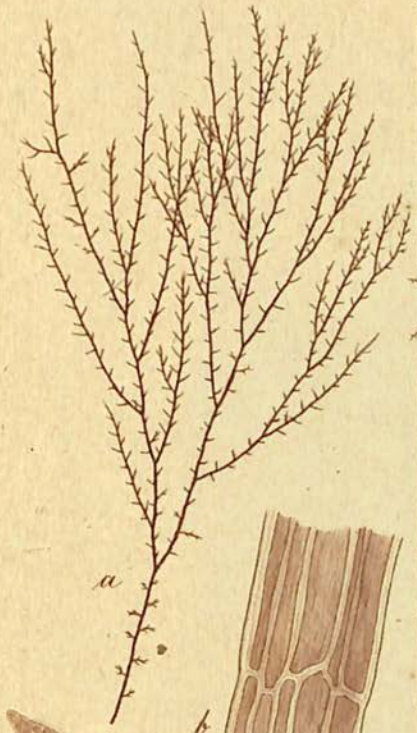
# Polysiphonia

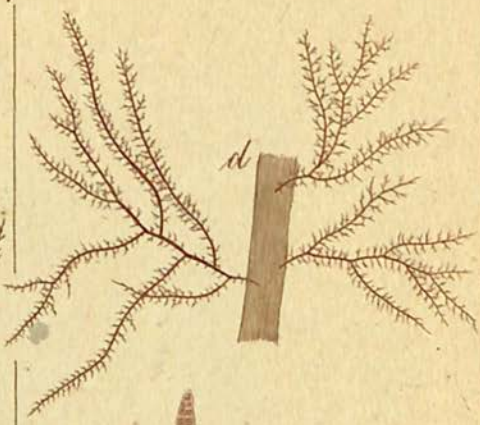


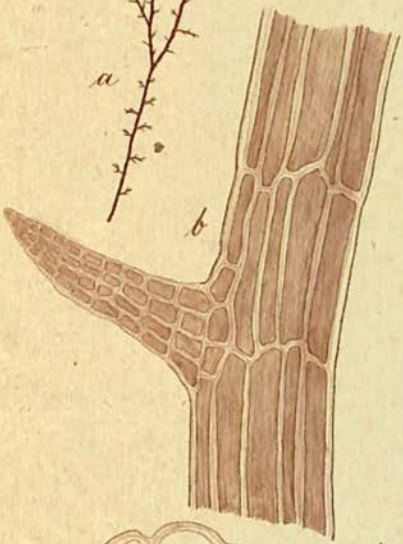

ramellosa — acanthocarpa — Fig 76 1868

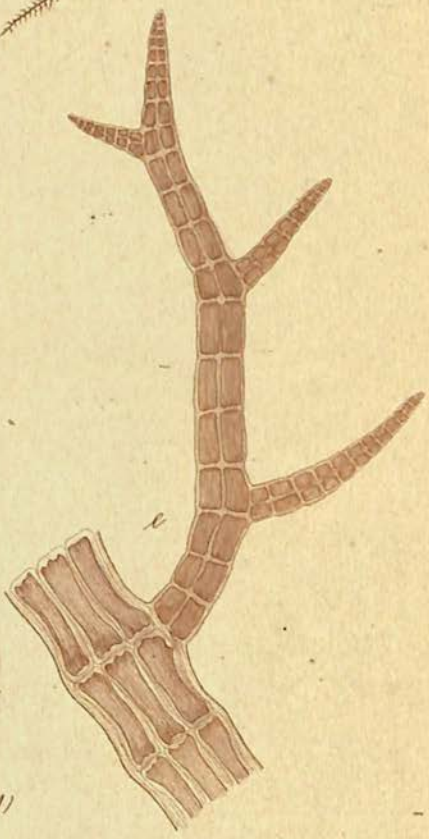
XIV

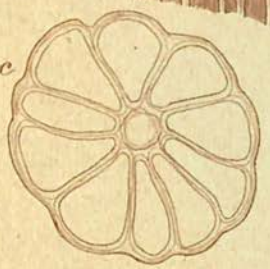
# Polysiphonia



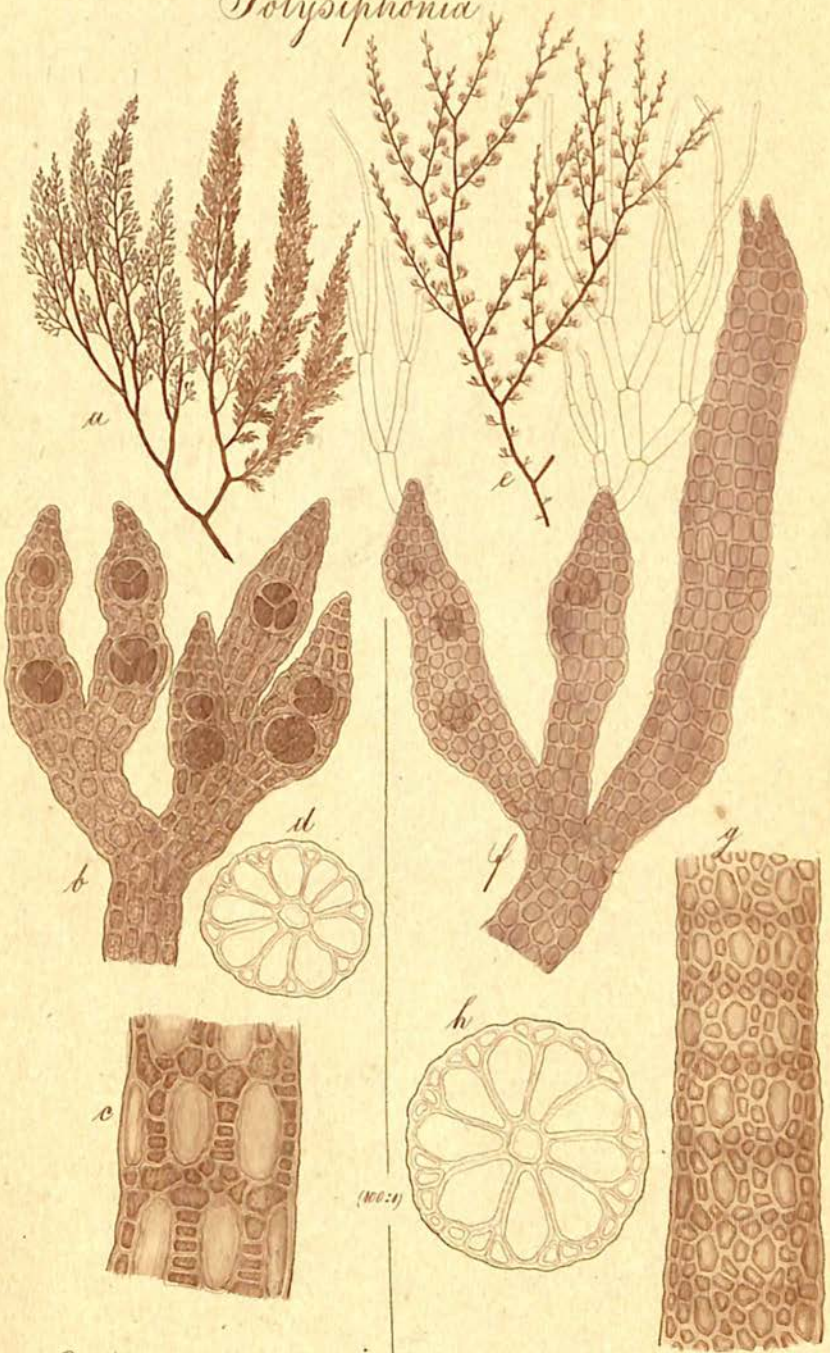




(100:1)

subulifera — Harveji — Fig 3/0 1843

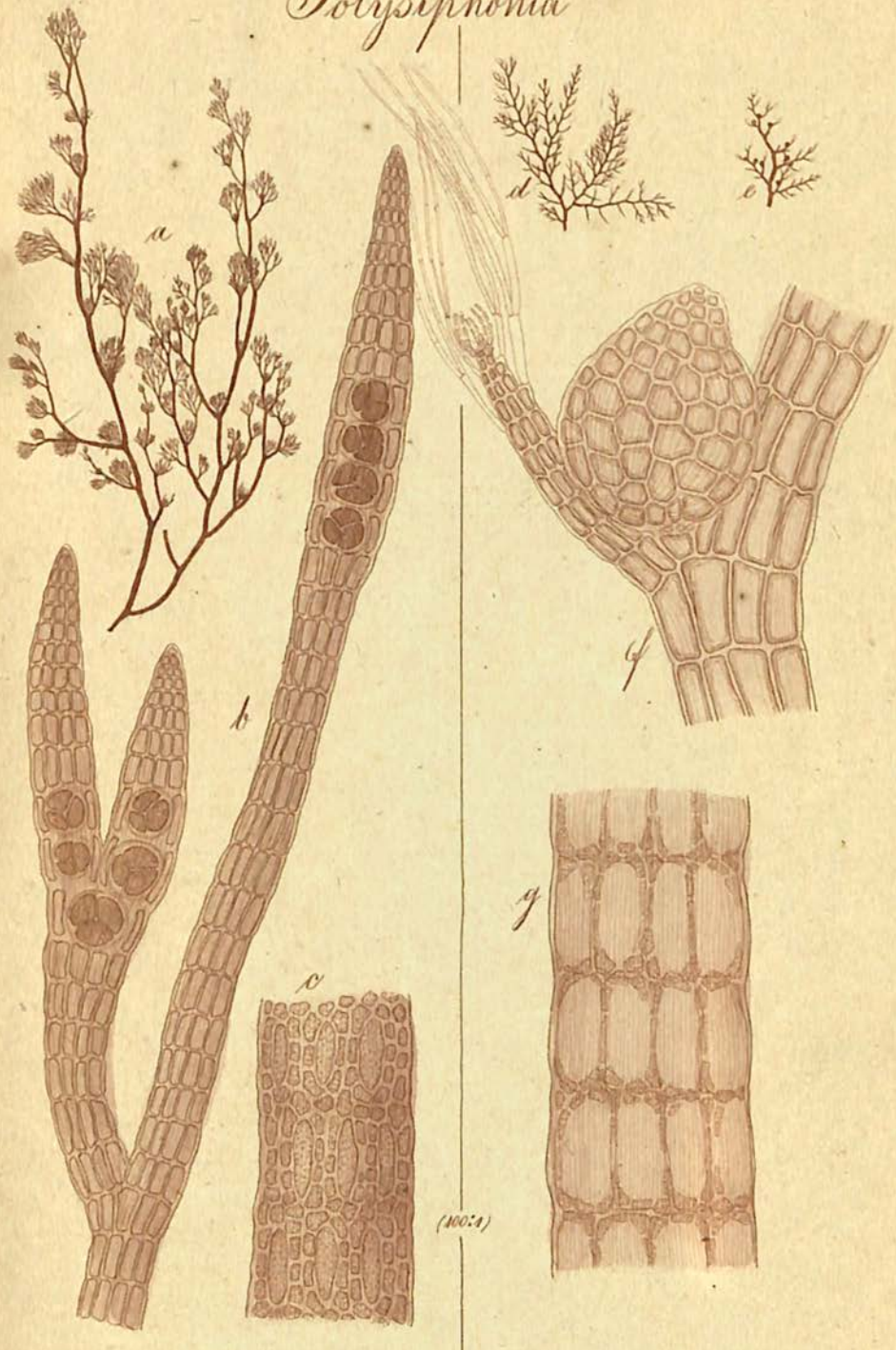
# Polysiphonia




Wulfeni — fruticulosa — Kg 10/6 1863

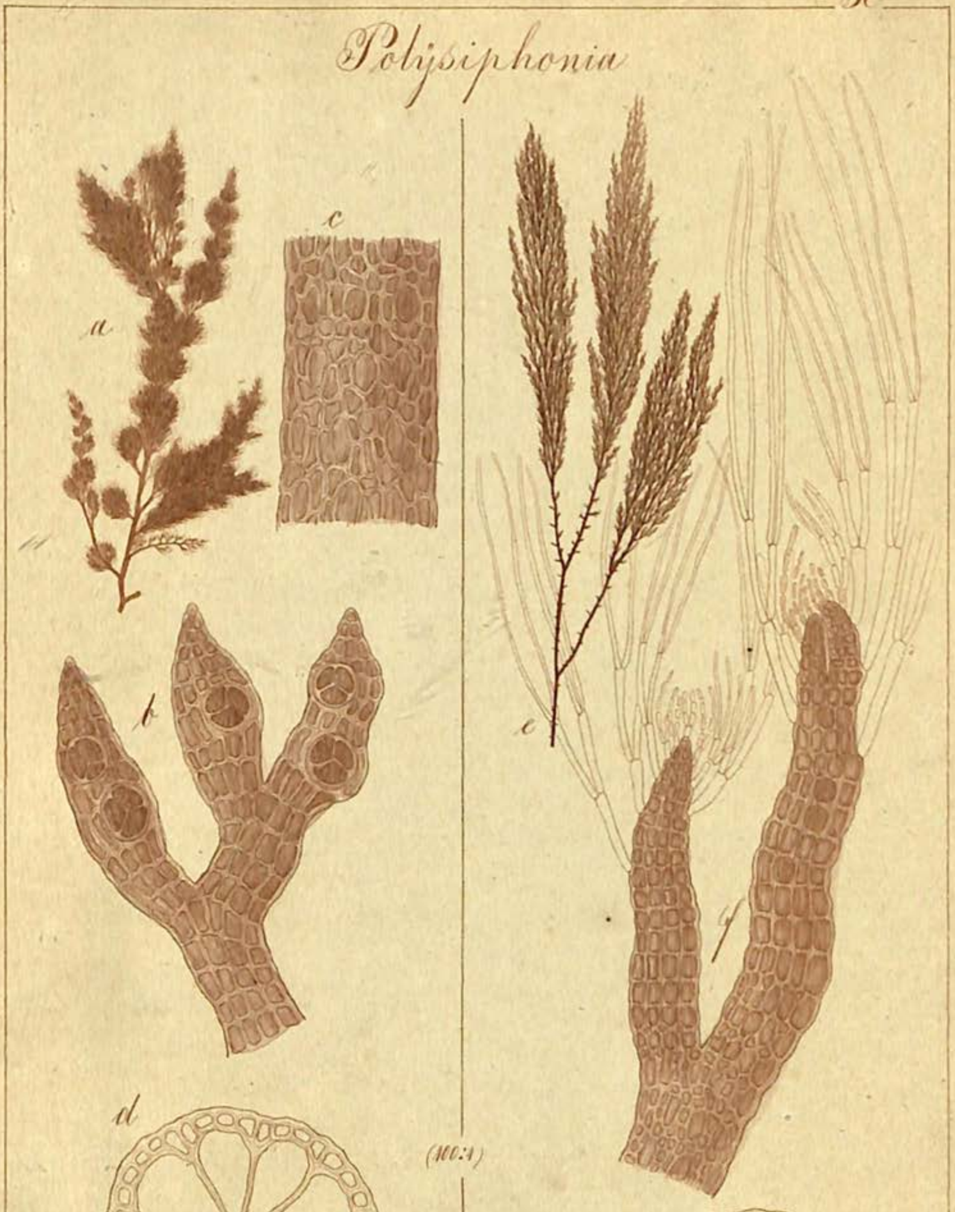
XIV

# Polÿsiphonia

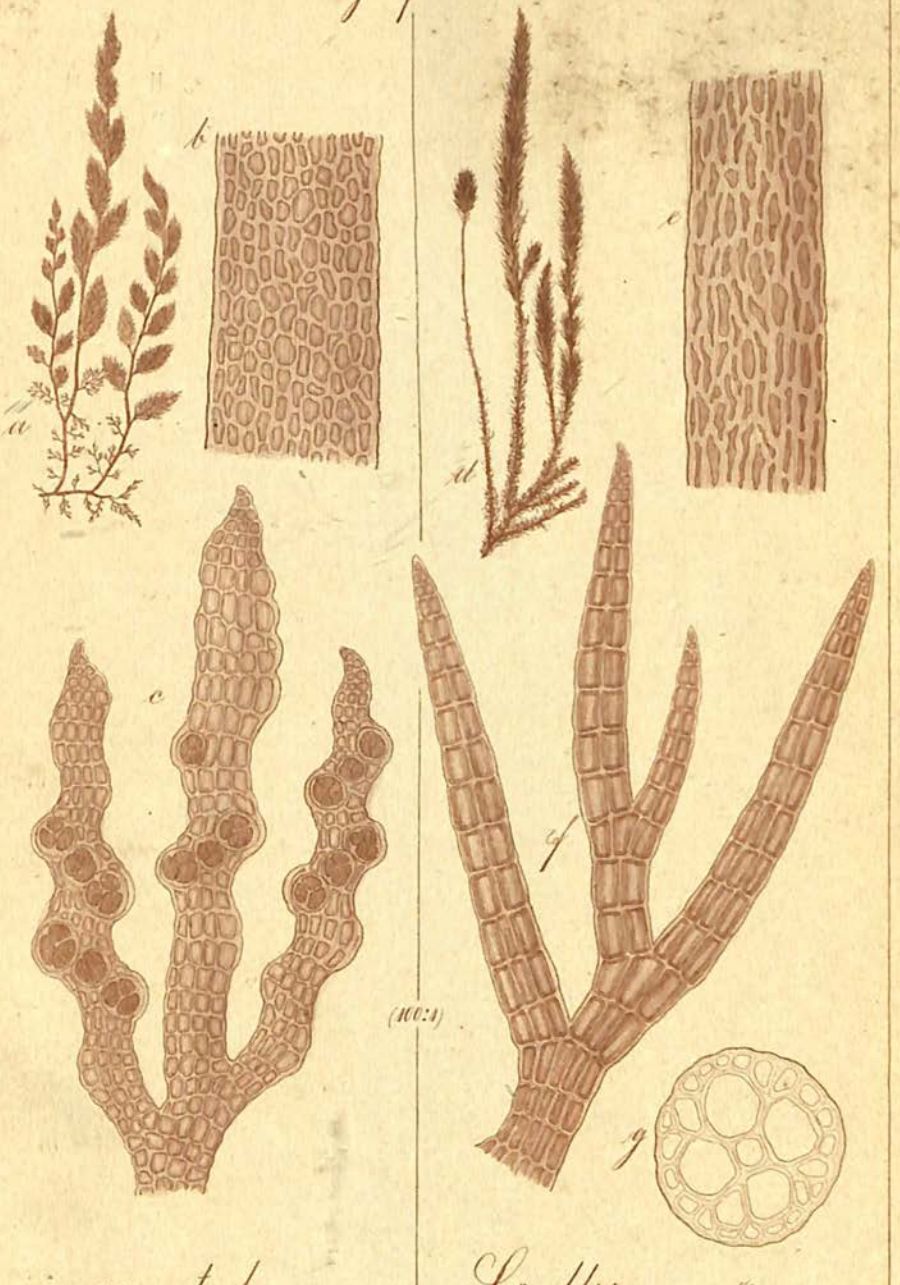



Martensiana humilis

Kg. 11/6 1863


Polysiphonia
a
c
b
d
e
f
g
(100:1)
cymosa
pycnophlaea
13/6 1853

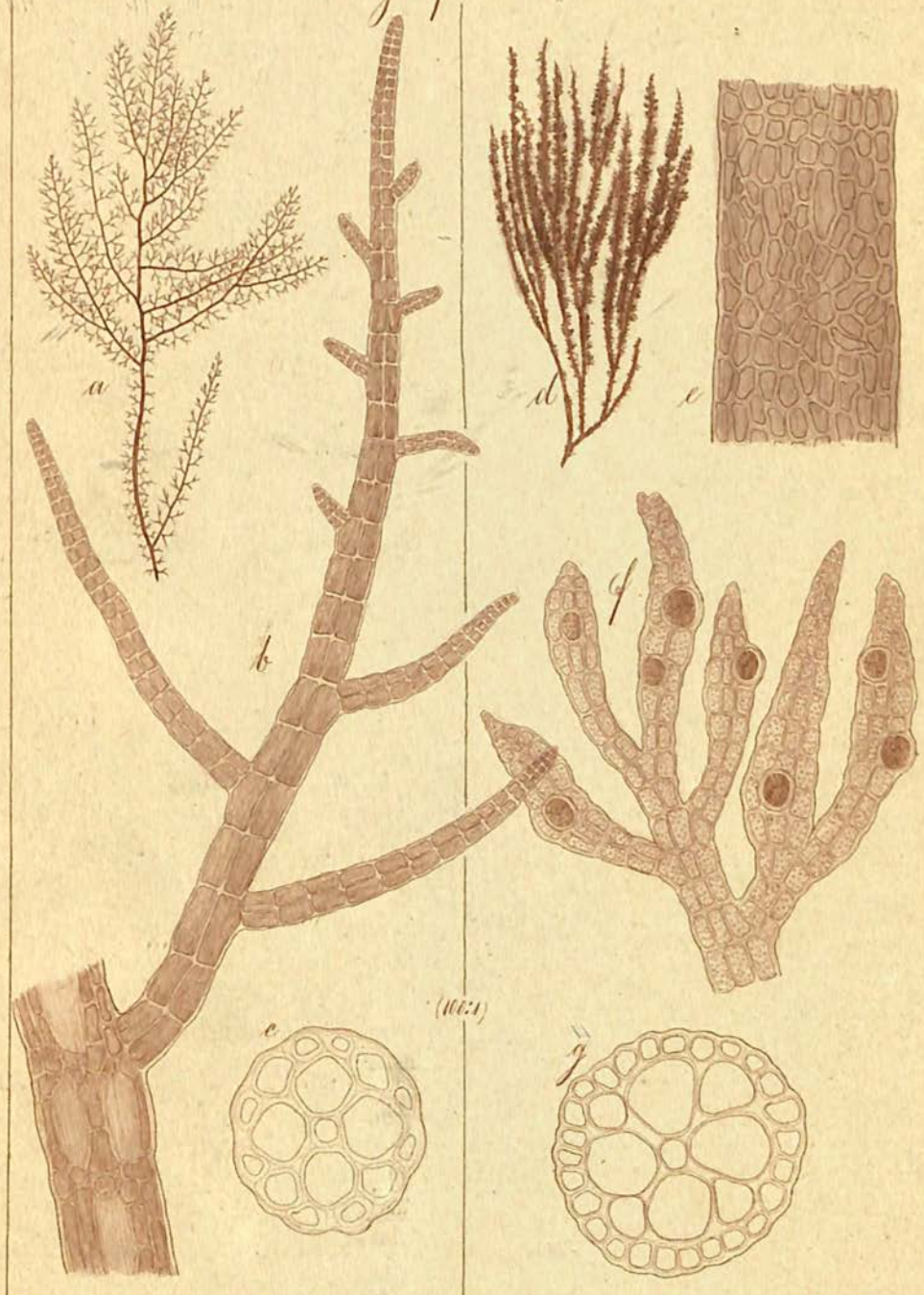
# Polÿsiphonia




comatula — Lÿallii — Kg. 14/6 1863

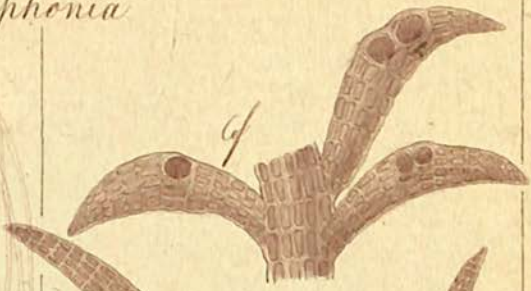
XIV

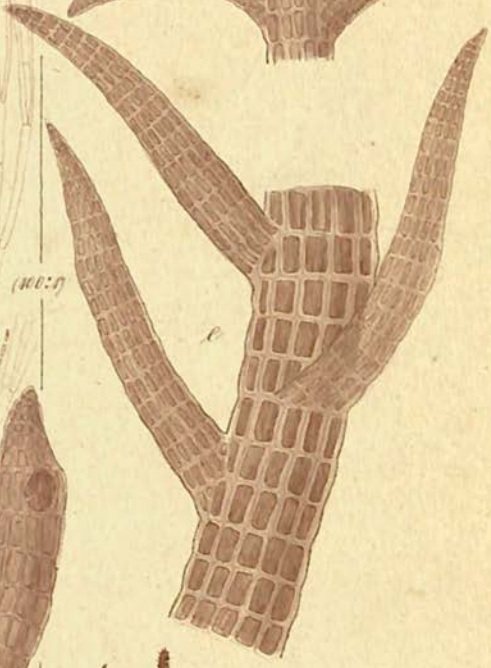
# Polysiphonia

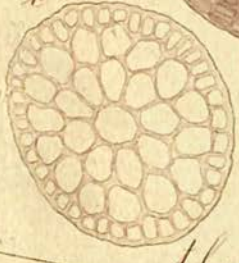


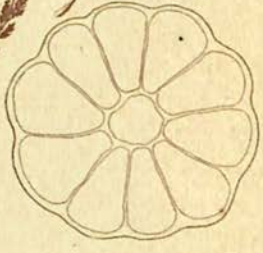

dumosa — polyphora

# Polysiphonia



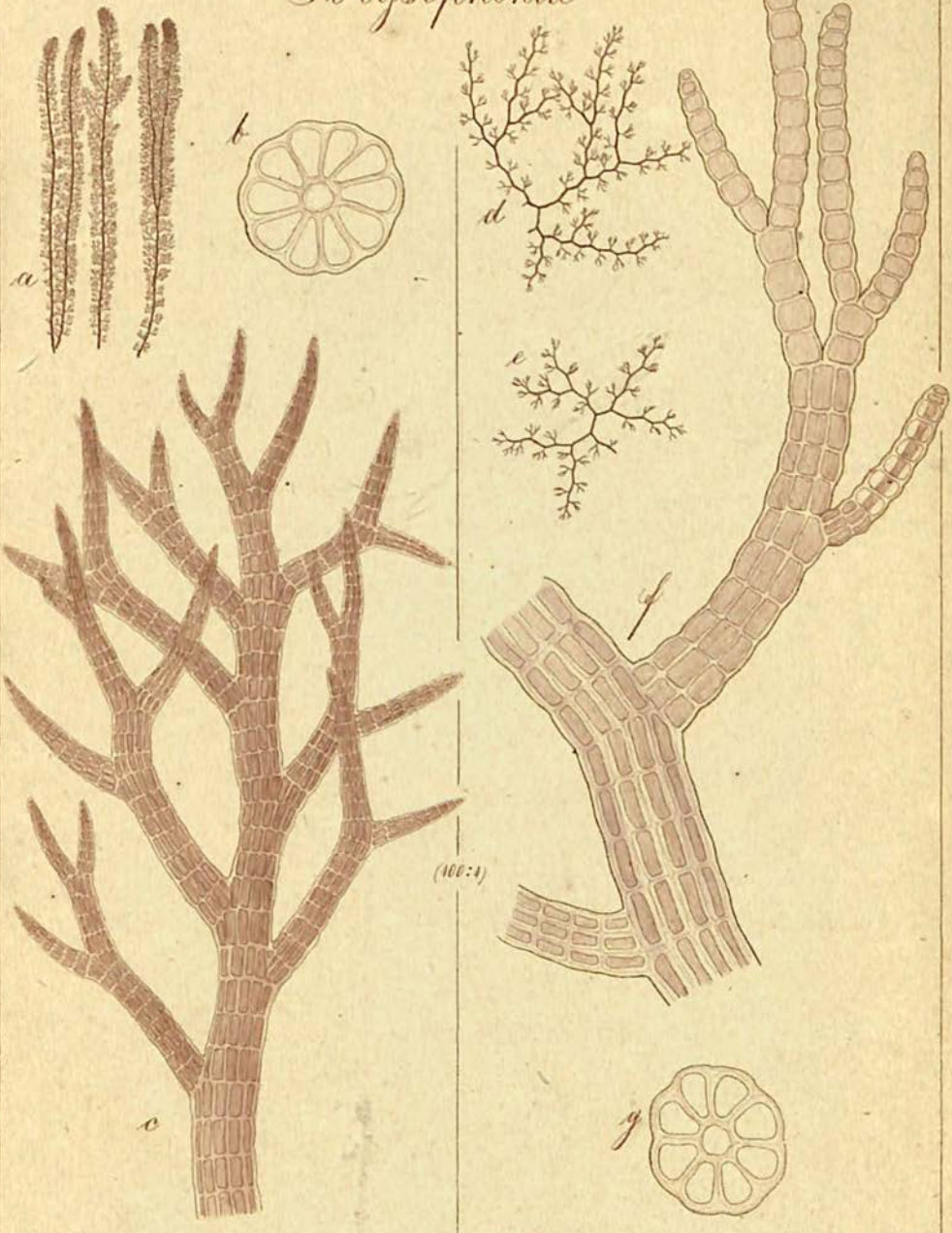



Thujoides — Thyrsigera

XIV

# Polysiphonia

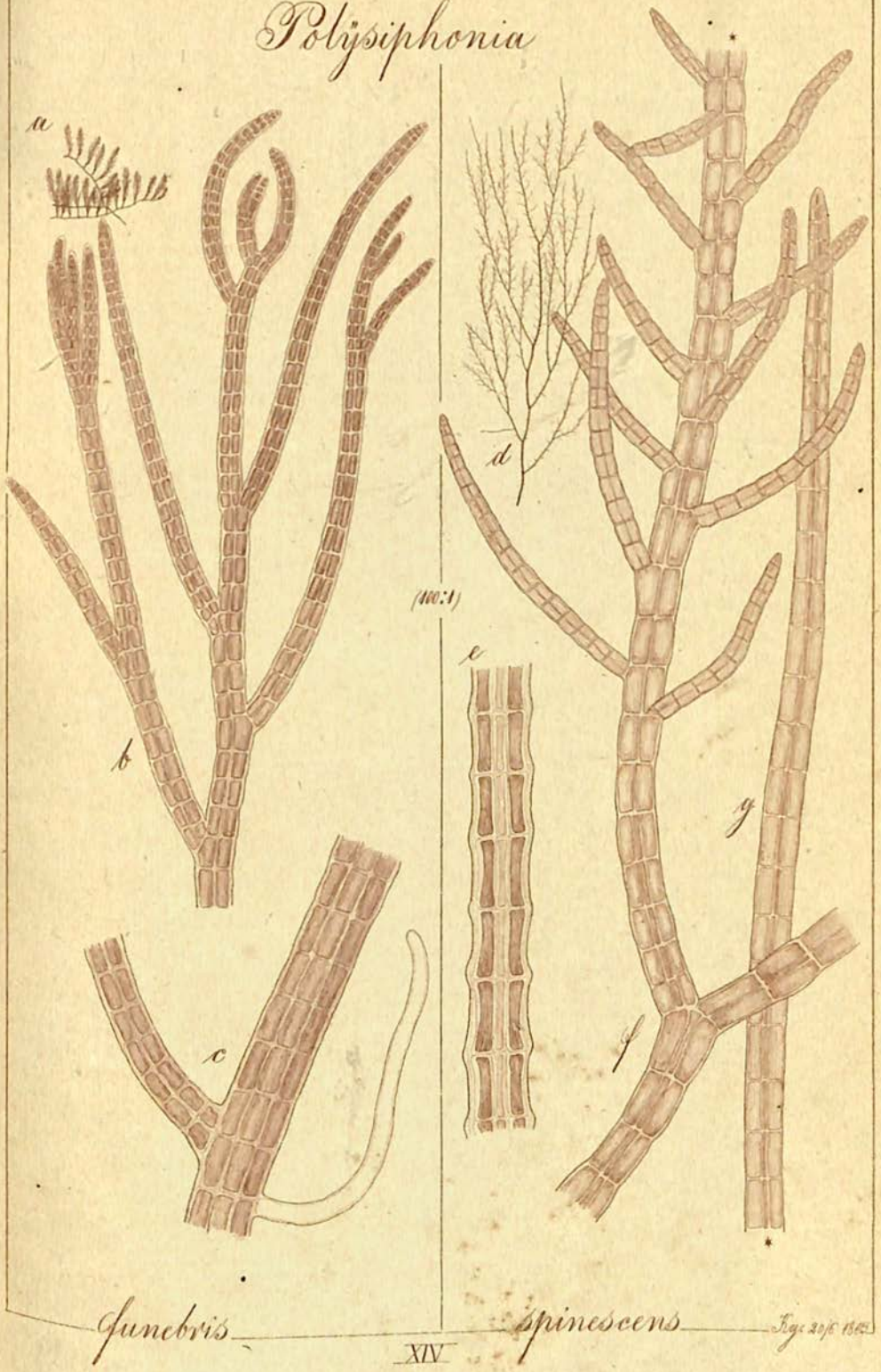



dictyura Moritziana



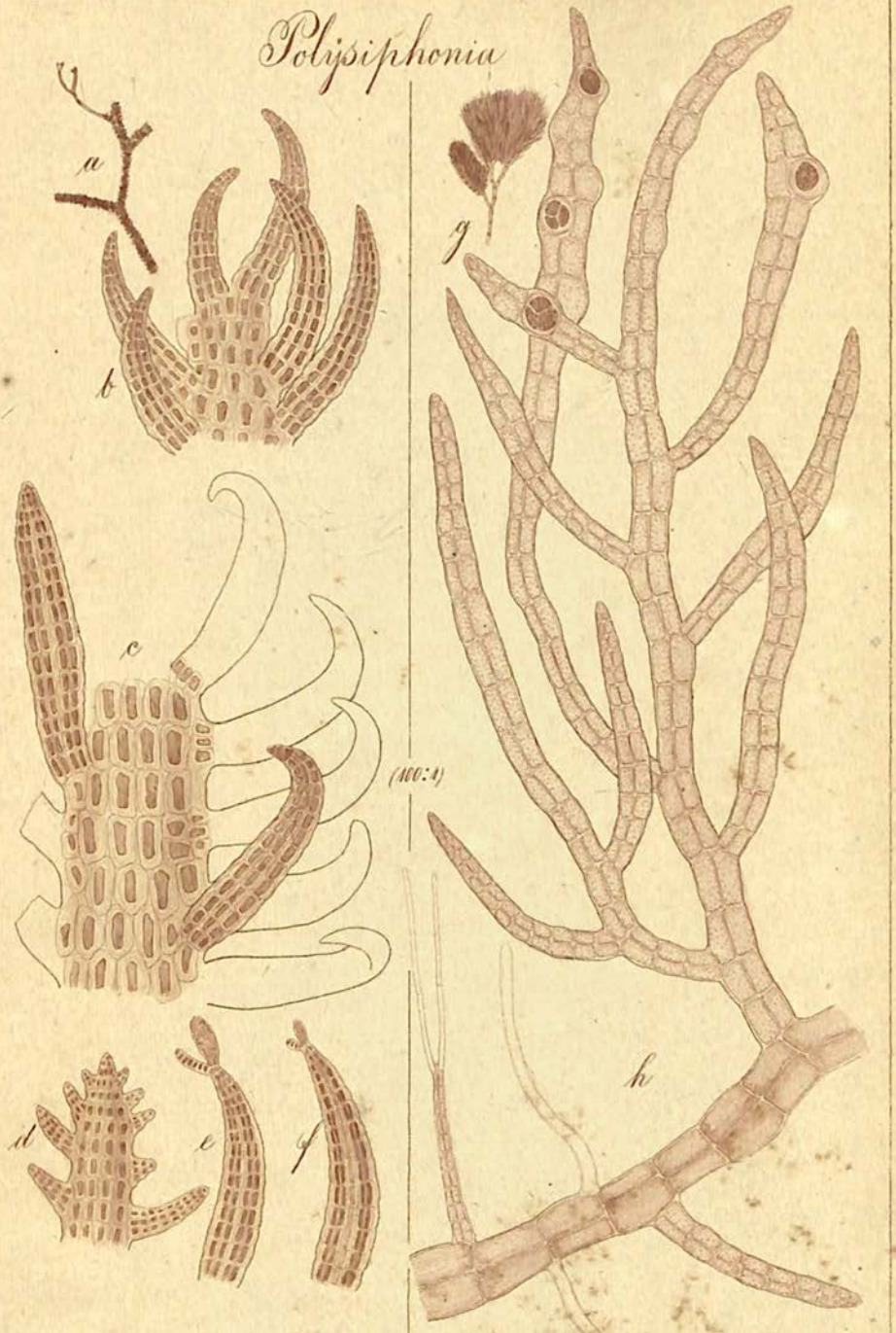
Kg. 18/6 1862

# Polysiphonia

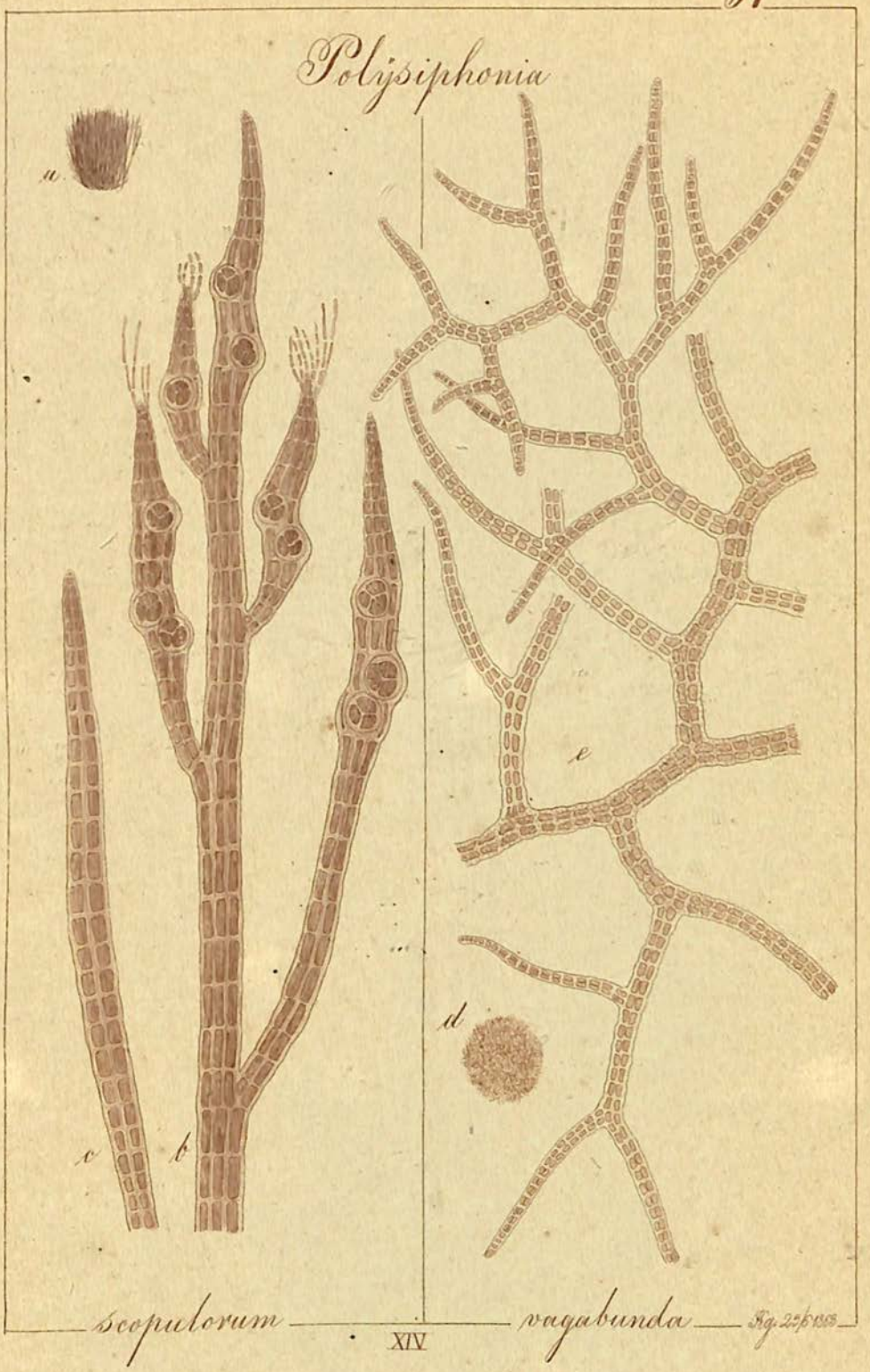



funebris — spinescens

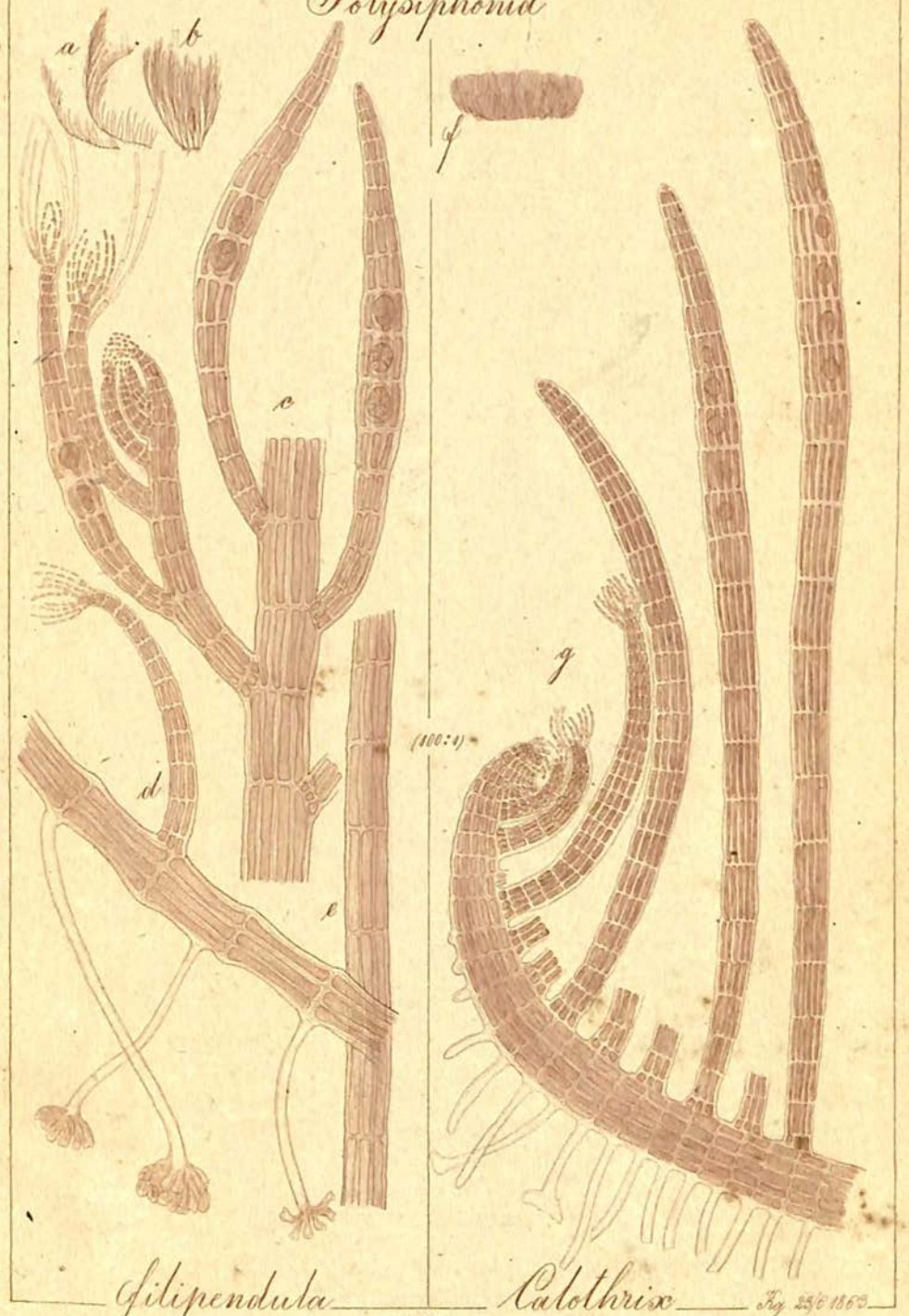
# Polysiphonia




*prorepens* *implexa*


Polysiphonia
a
b
c
d
e
scopulorum
vagabunda
Fig. 22/6 1868

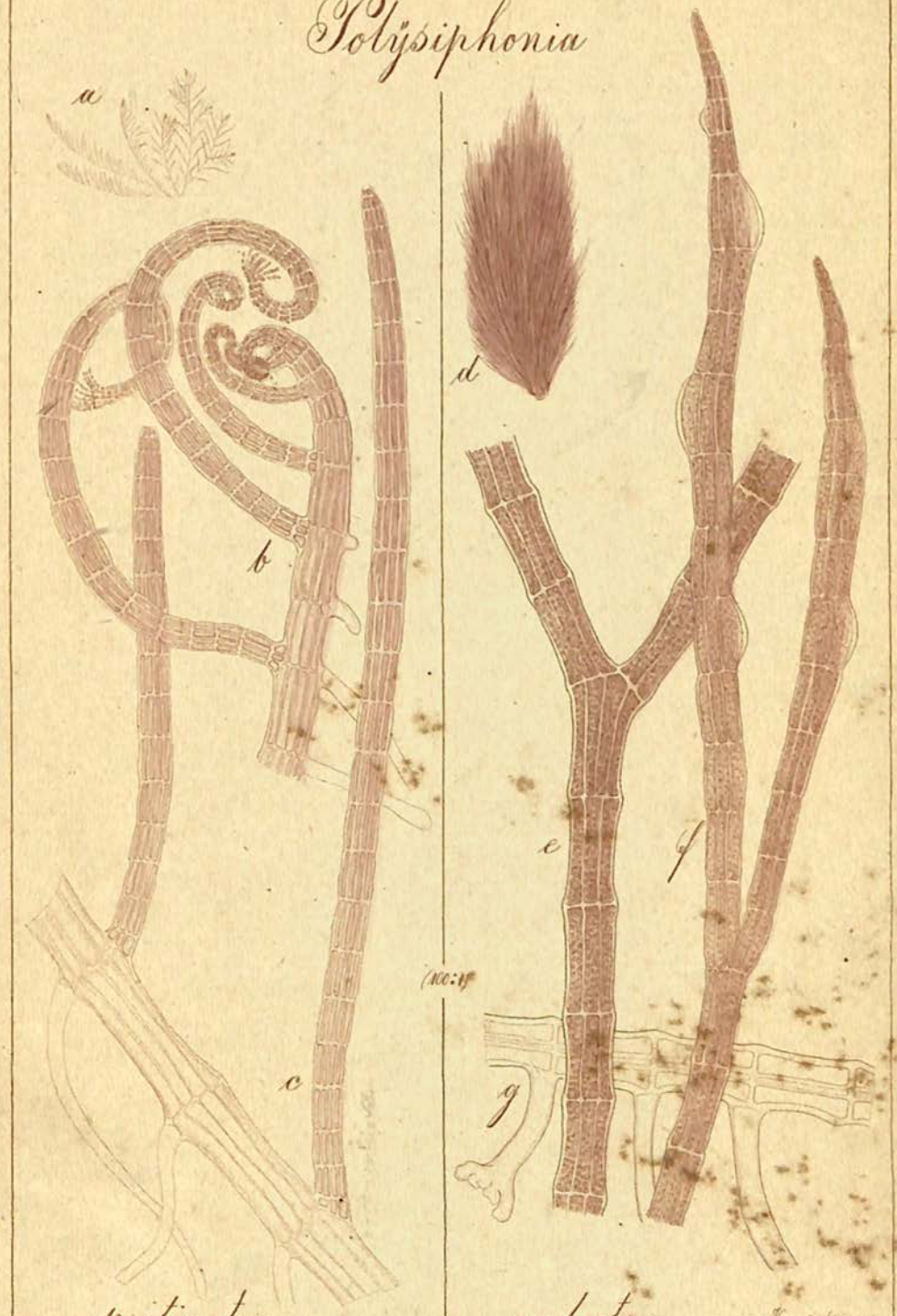
# Polysiphonia




filipendula — Calothrix

Fig 25/6 1863

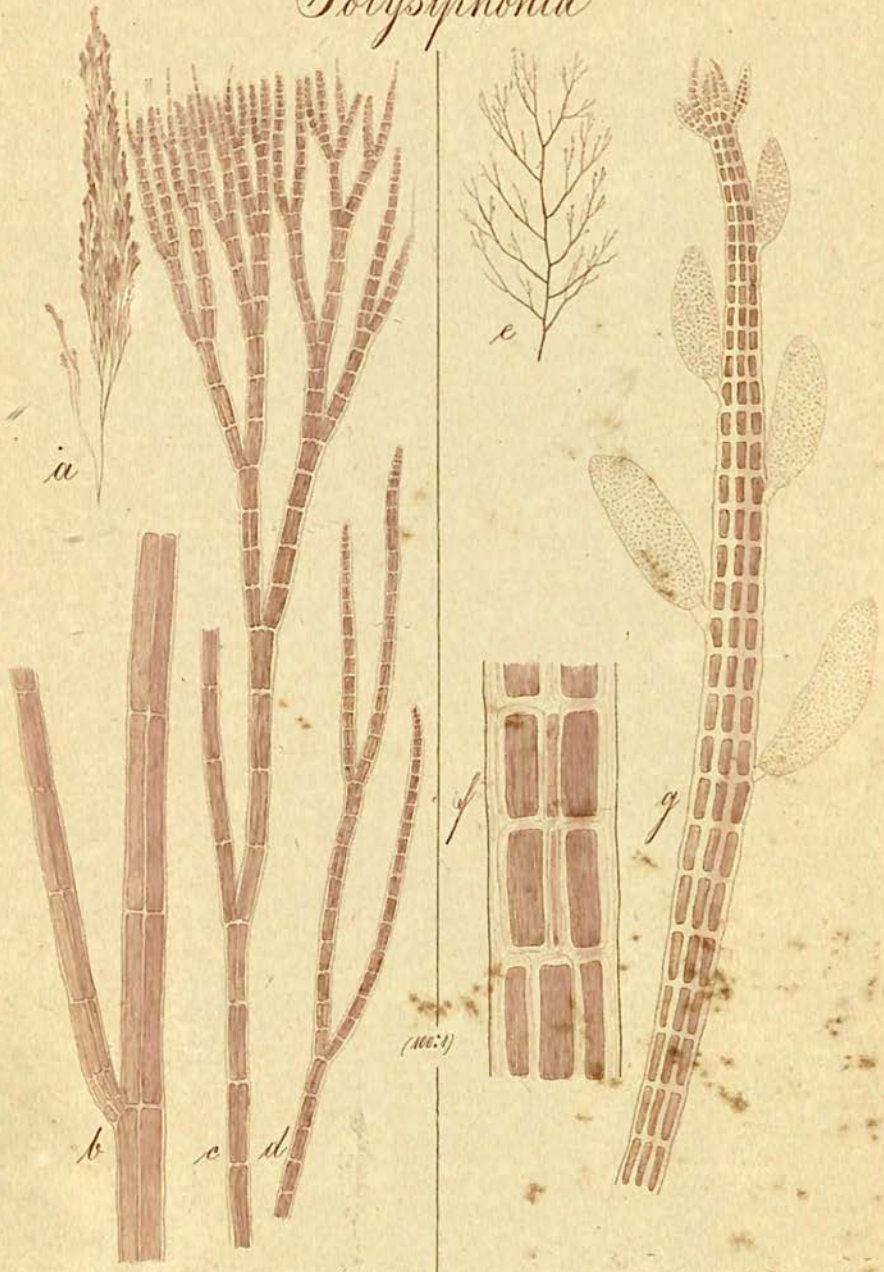
# Polÿsiphonia




pectinata — neglecta — Kg. 25/6 1868

XIV.

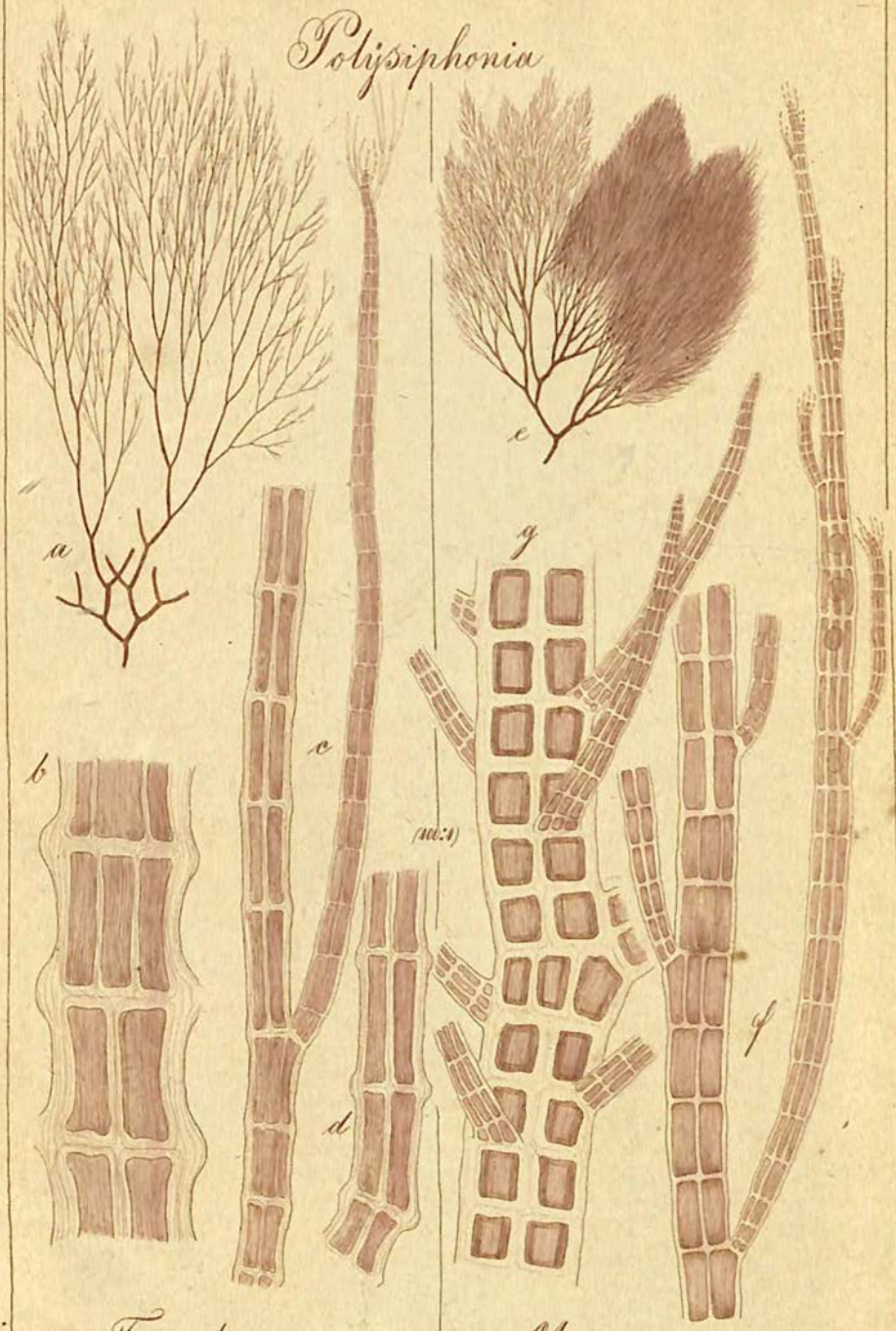
# Polysiphonia



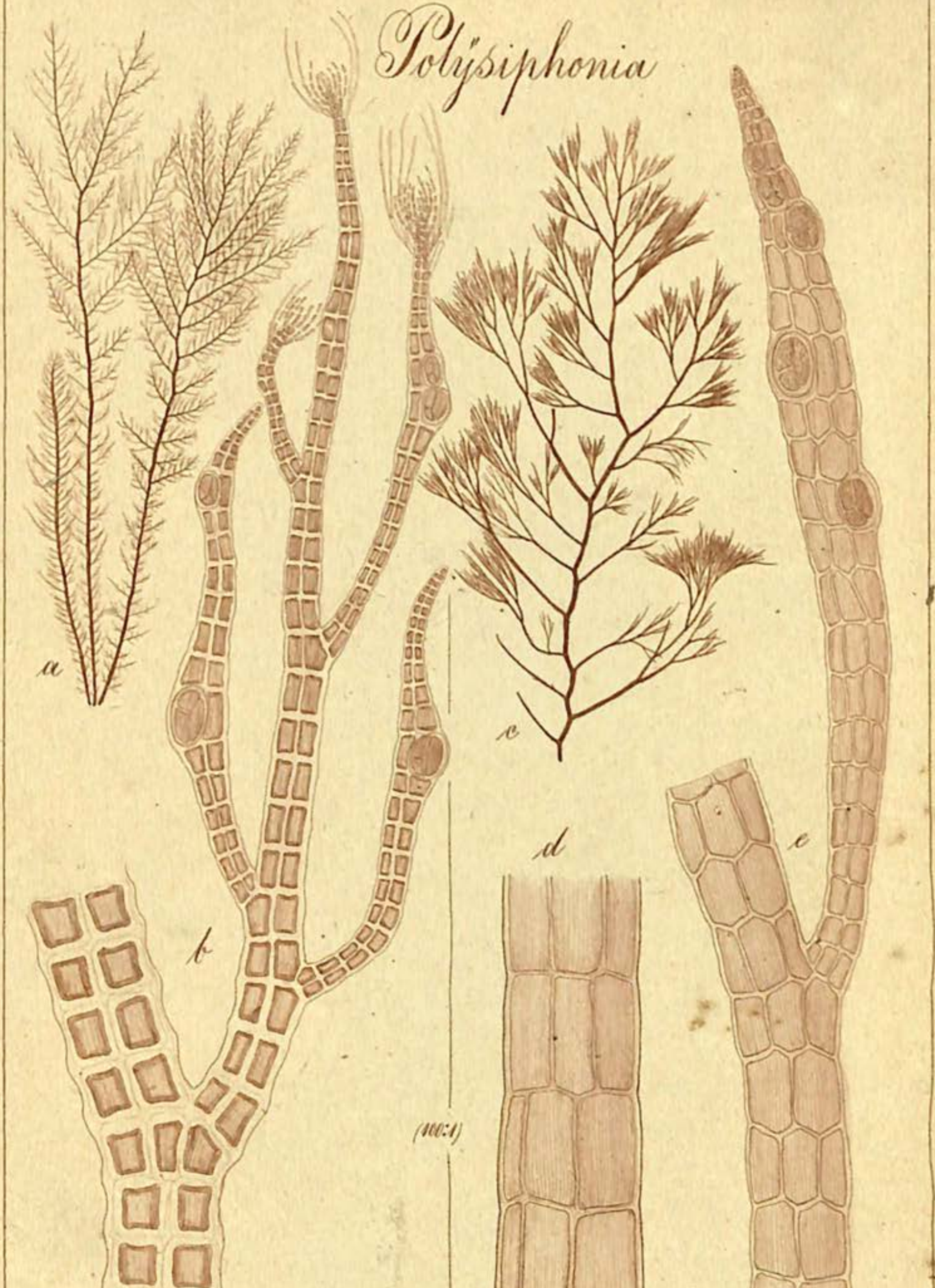

amoena infestans



Fig 26/e 1868

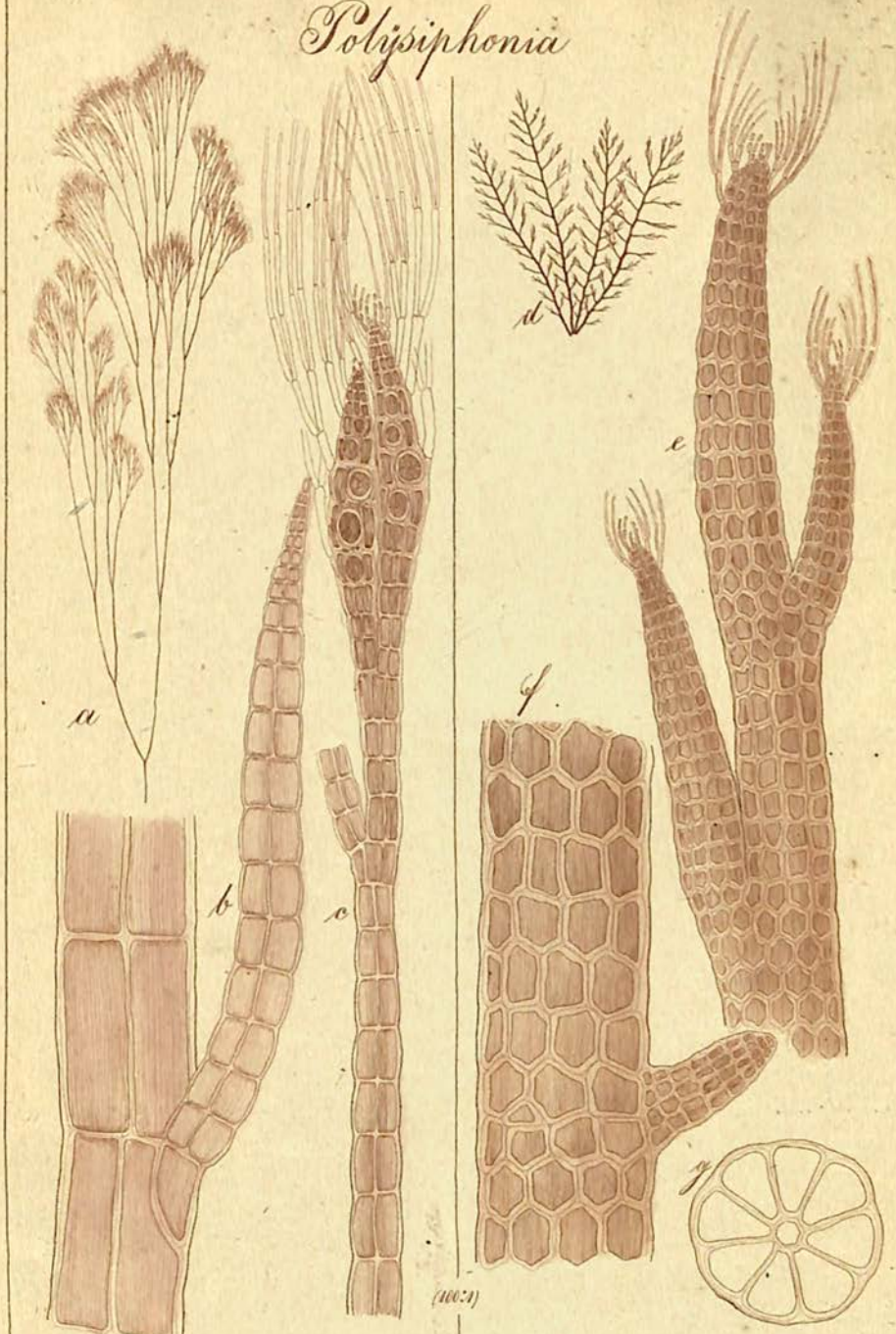

Polysiphonia
a
b
c
d
e
f
g
(100:1)
Tongatensis
Olneyi
Kg. 28/6 1863

Polÿsiphonia



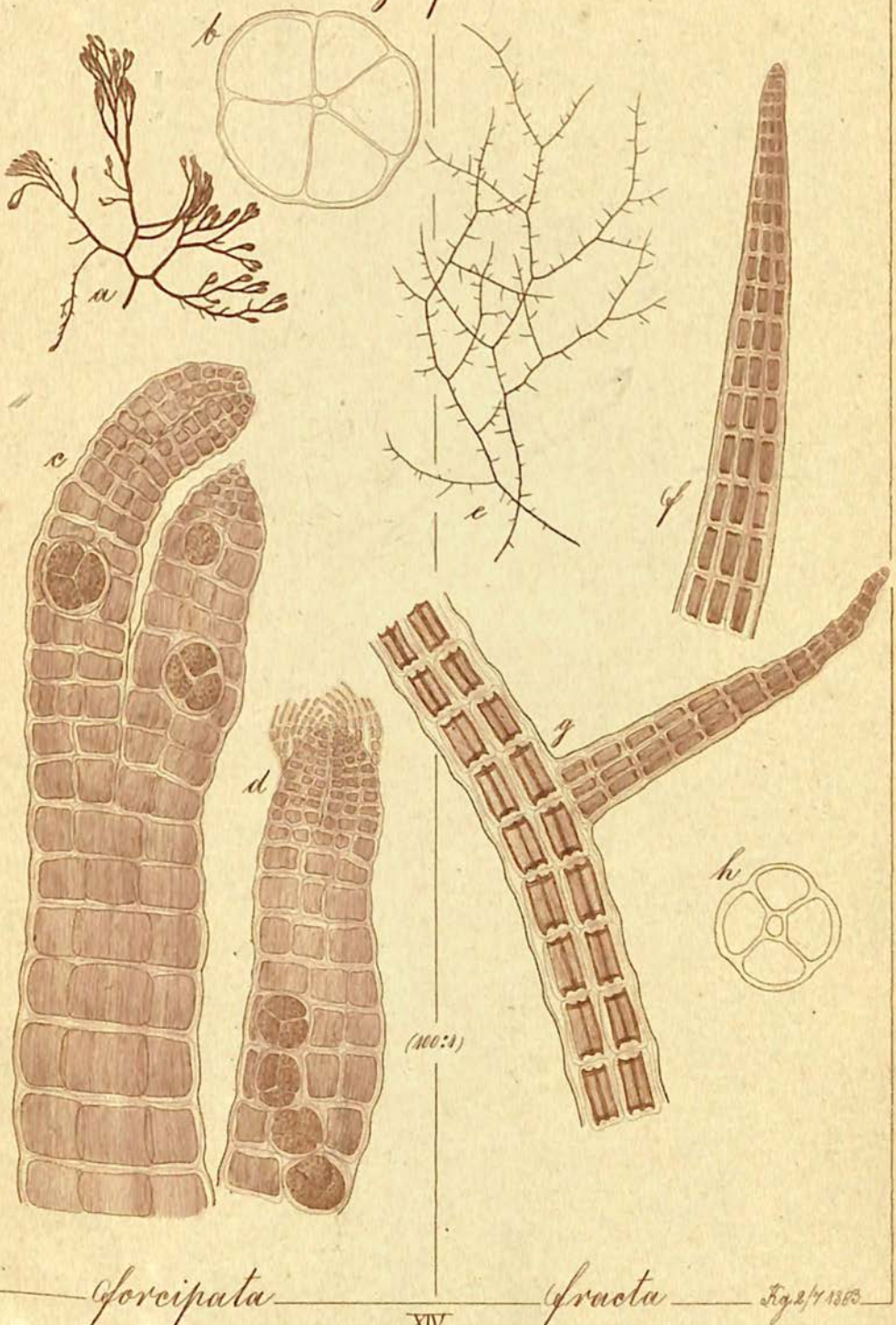

Binneÿi — variabilis — Kg. 30/5 1863

XIV



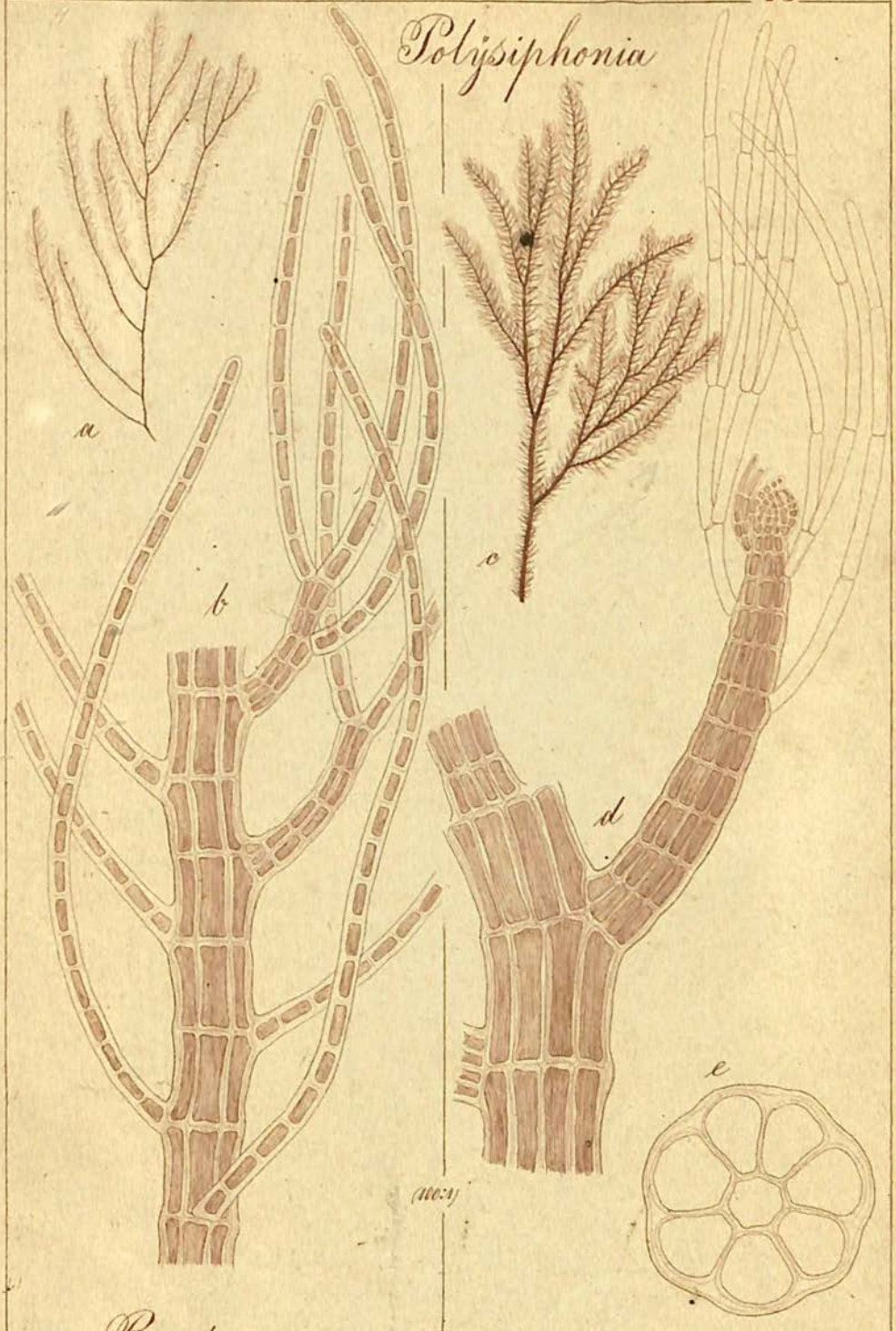

XIV

# Polysiphonia



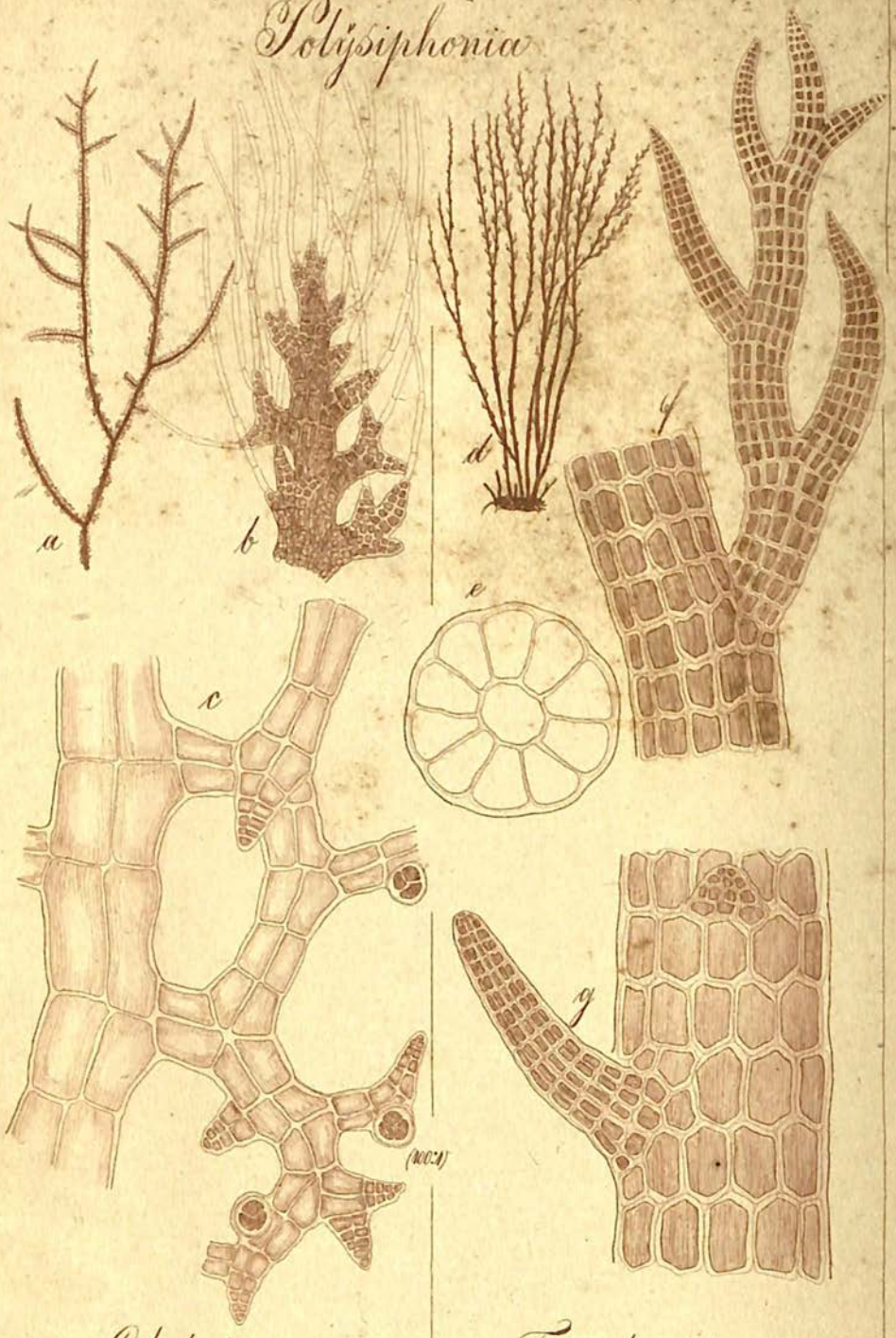

*forcipata* *fracta*

# Polysiphonia



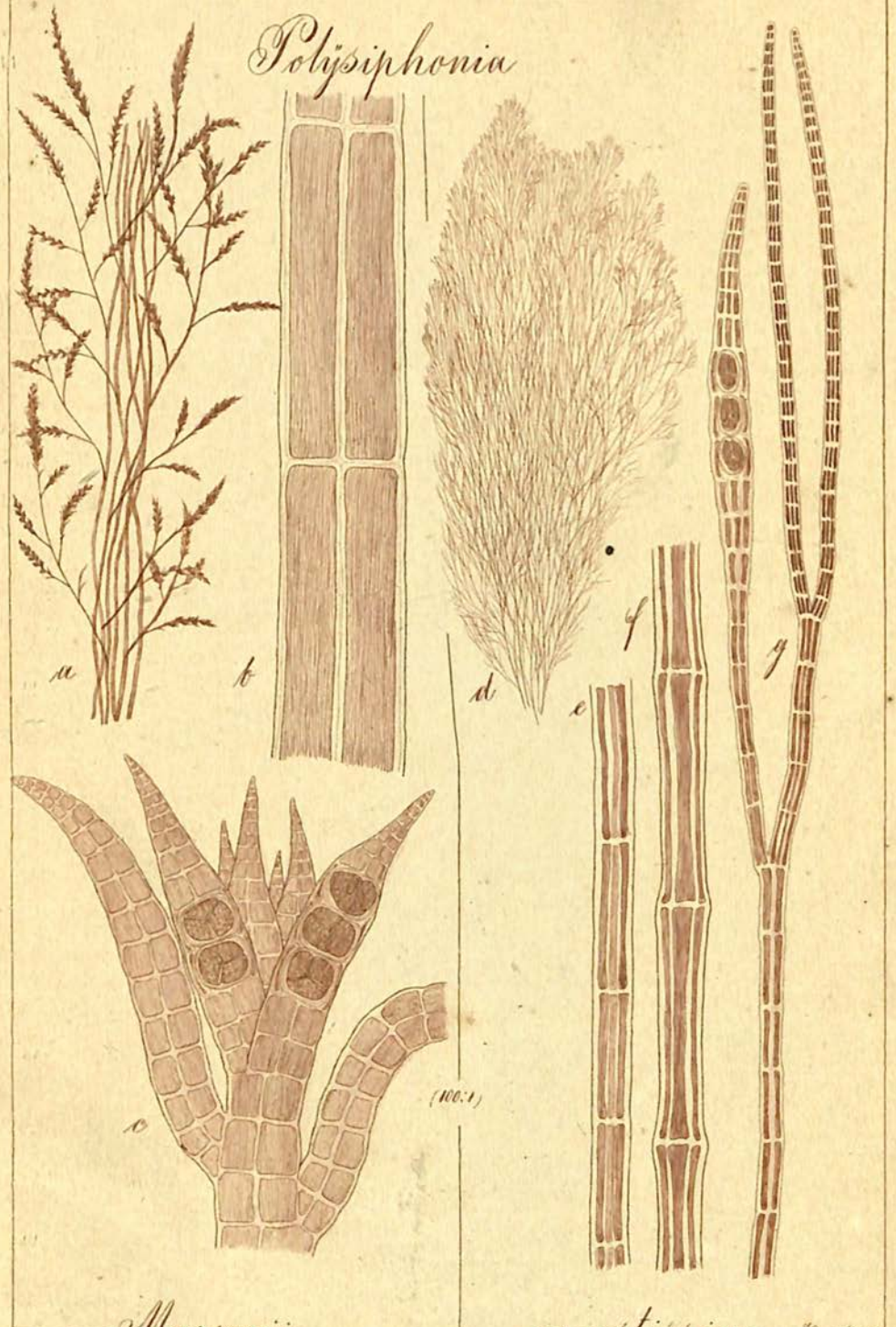

Binderi — spinosissima — Fig. 4/1863

Polysiphonia



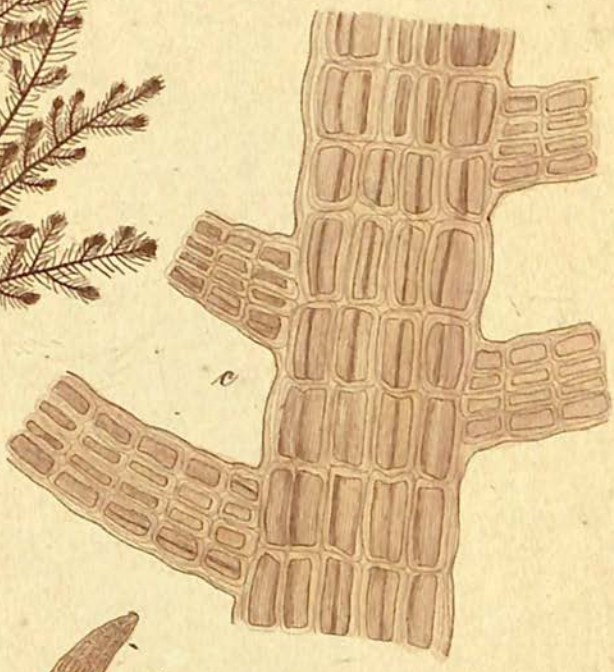

Calodictyon Thwaitesii — Fig. 5/f 1863

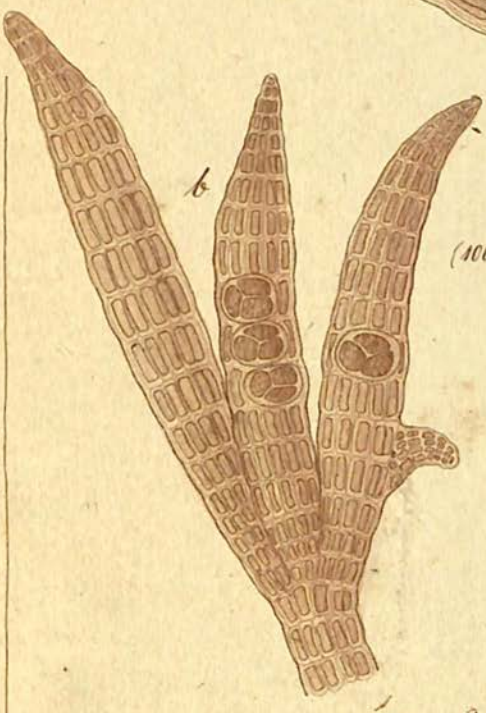
# Polysiphonia

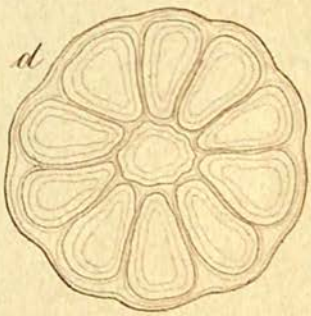



Morrowii — angustissima

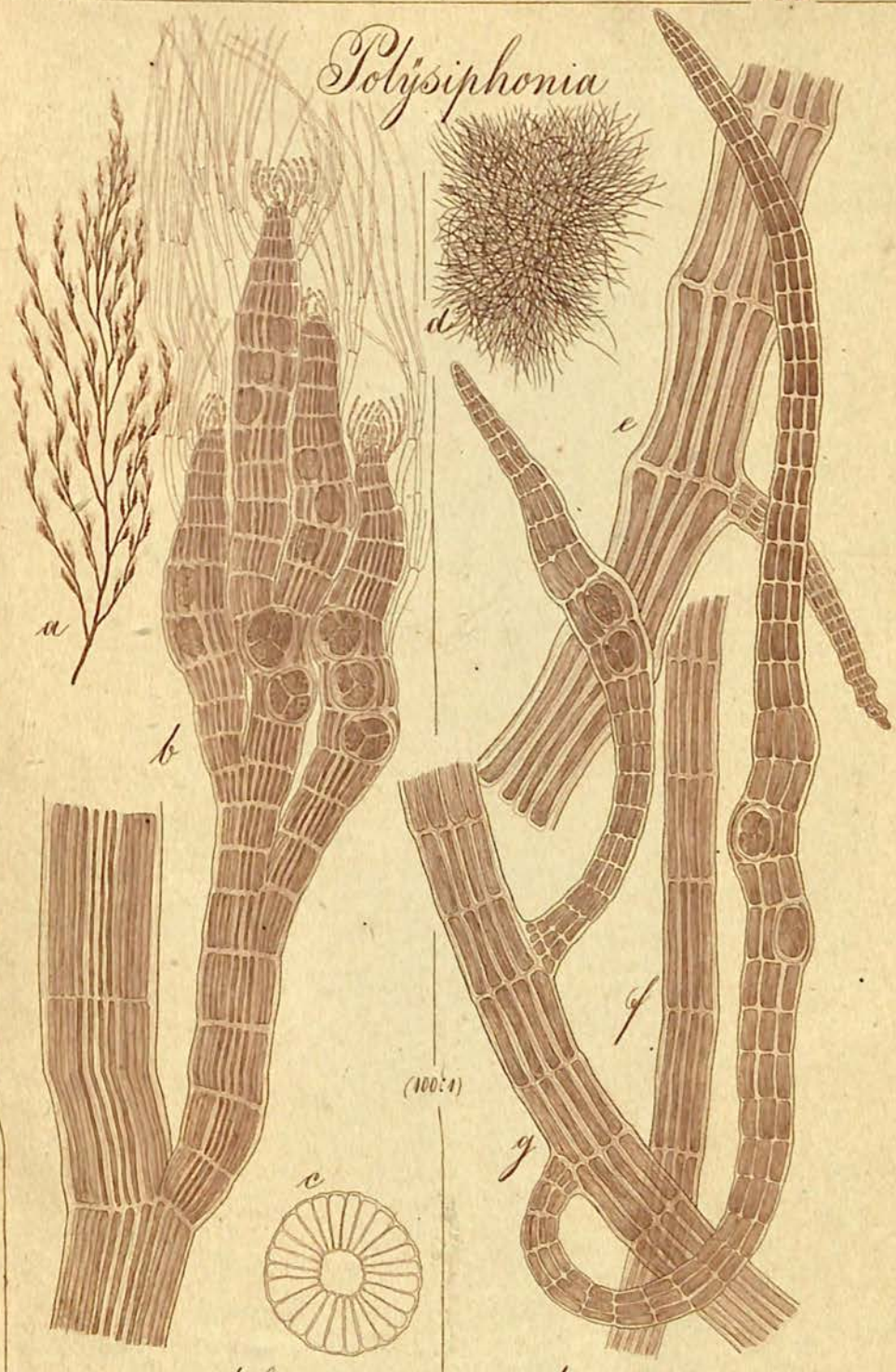
# Polysiphonia



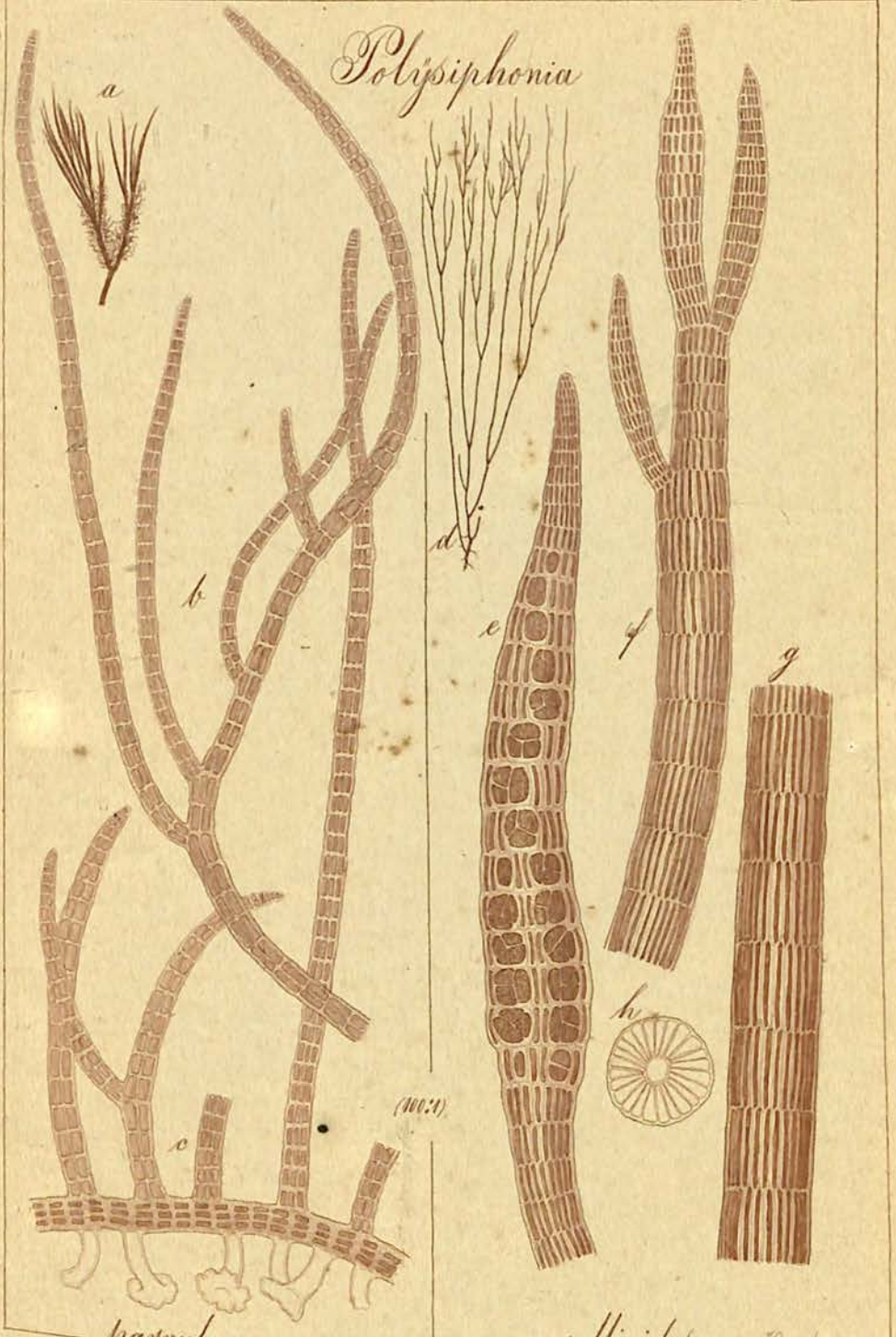
# Polysiphonia




spiculifera stuposa

Fig. 8/7 1863

Polysiphonia
a
b
c
d
e
f
g
(100)
expansa
nebulosa
Fig. 9/7 1868




XIV

54995

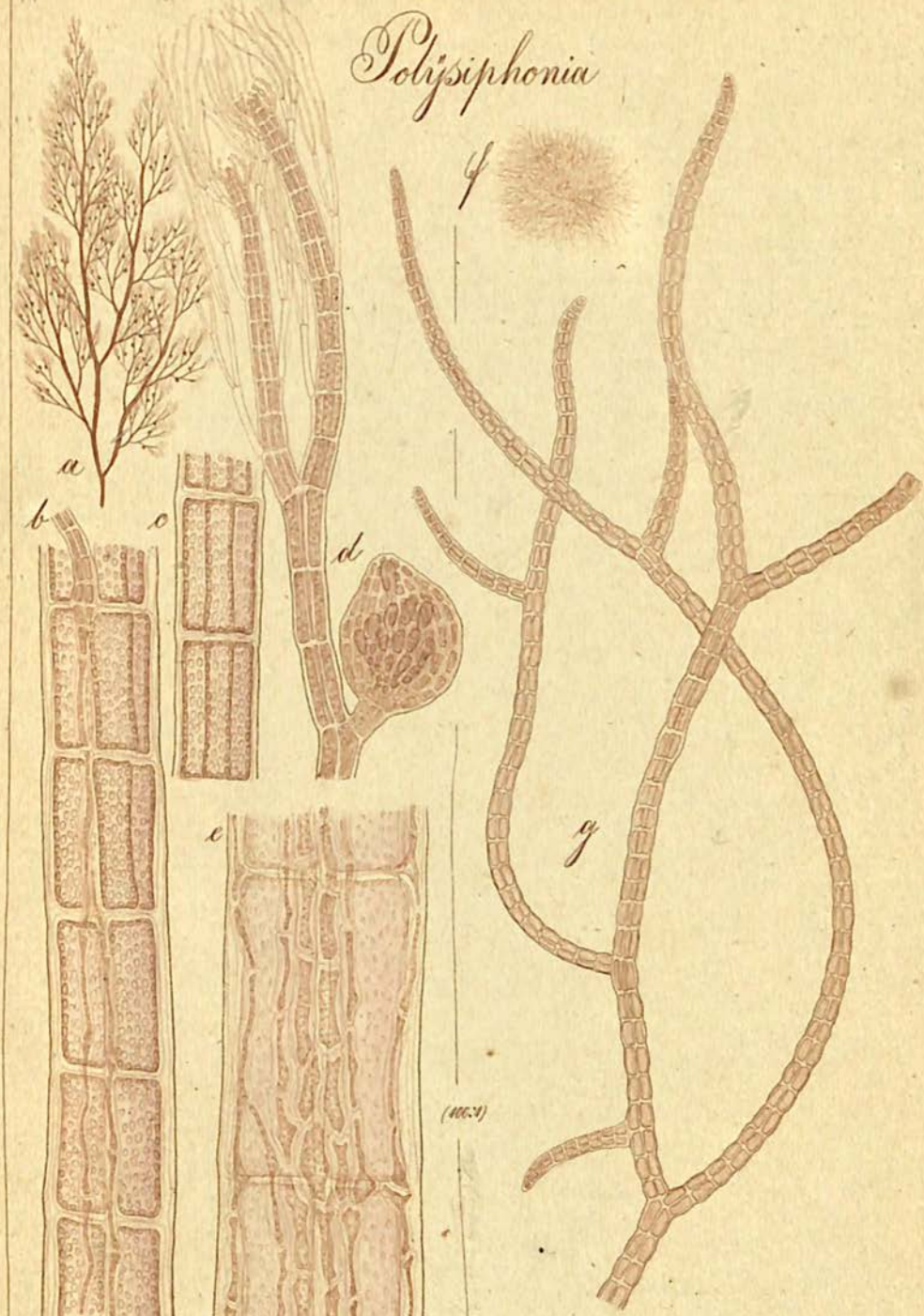
# Polysiphonia

codicola hispida

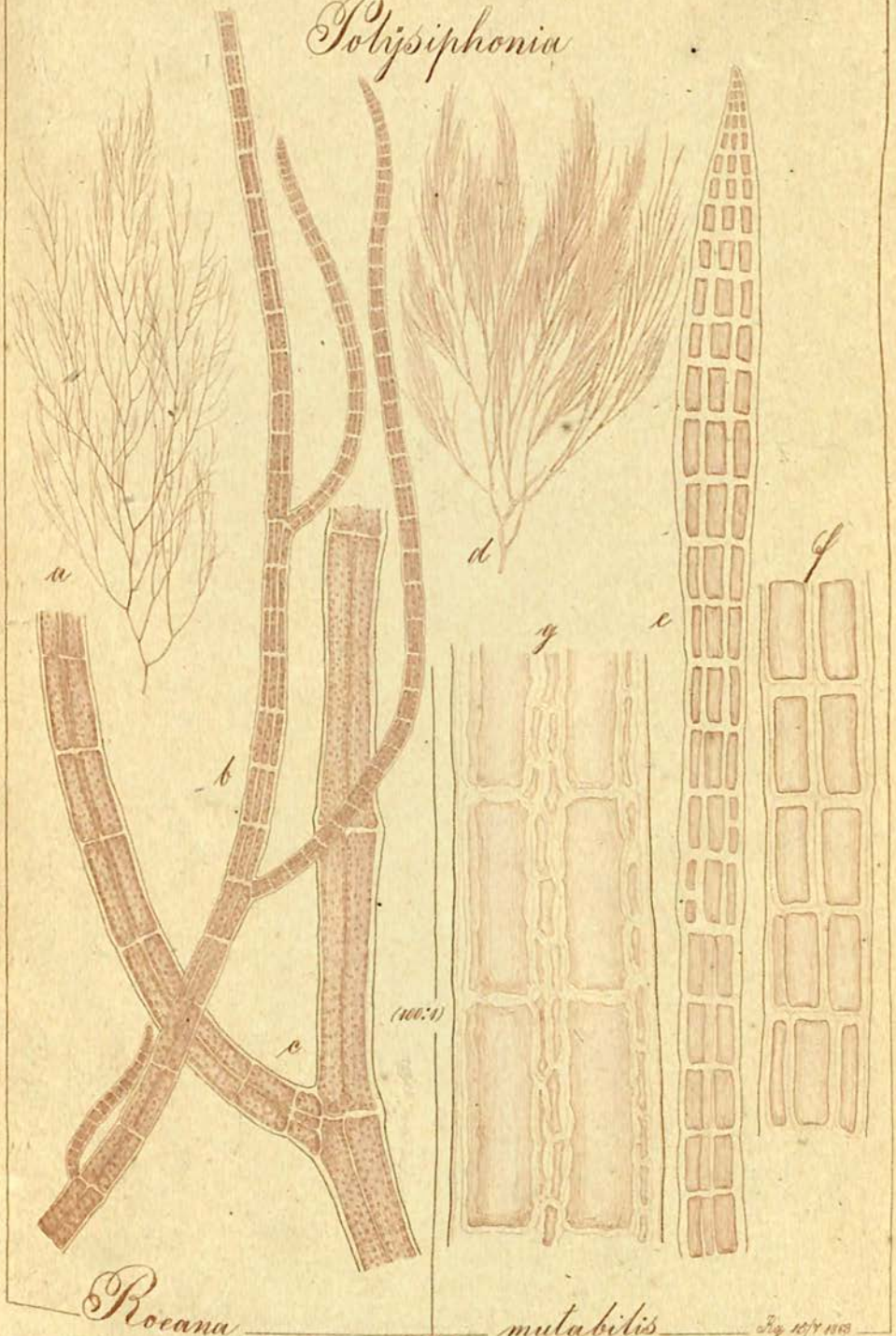
Fig. 11/1868

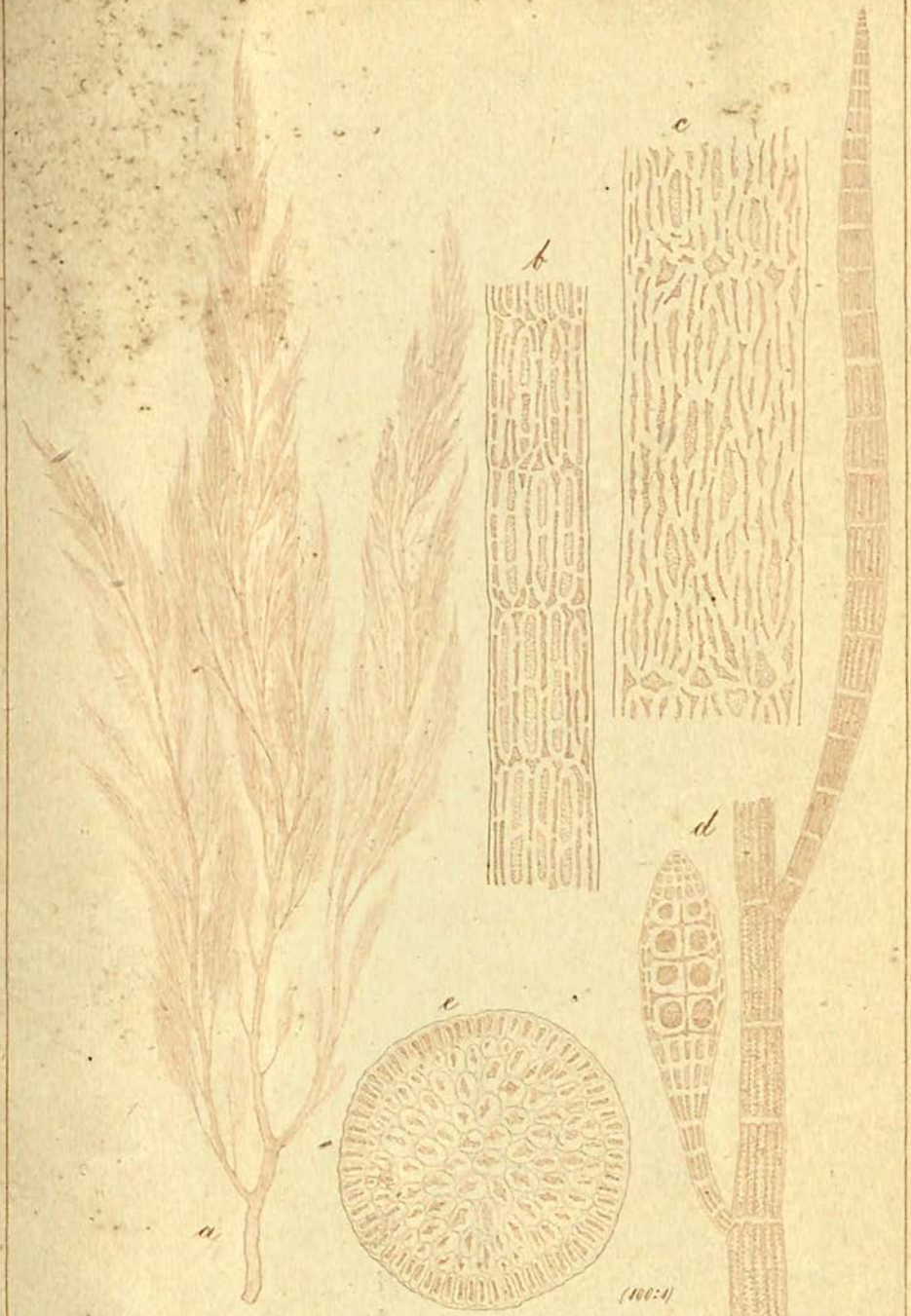
# Polysiphonia

impolita — macrocephala — Fig. 1.




multicapsularis — rufolanosa — Fig. 14/1 1863

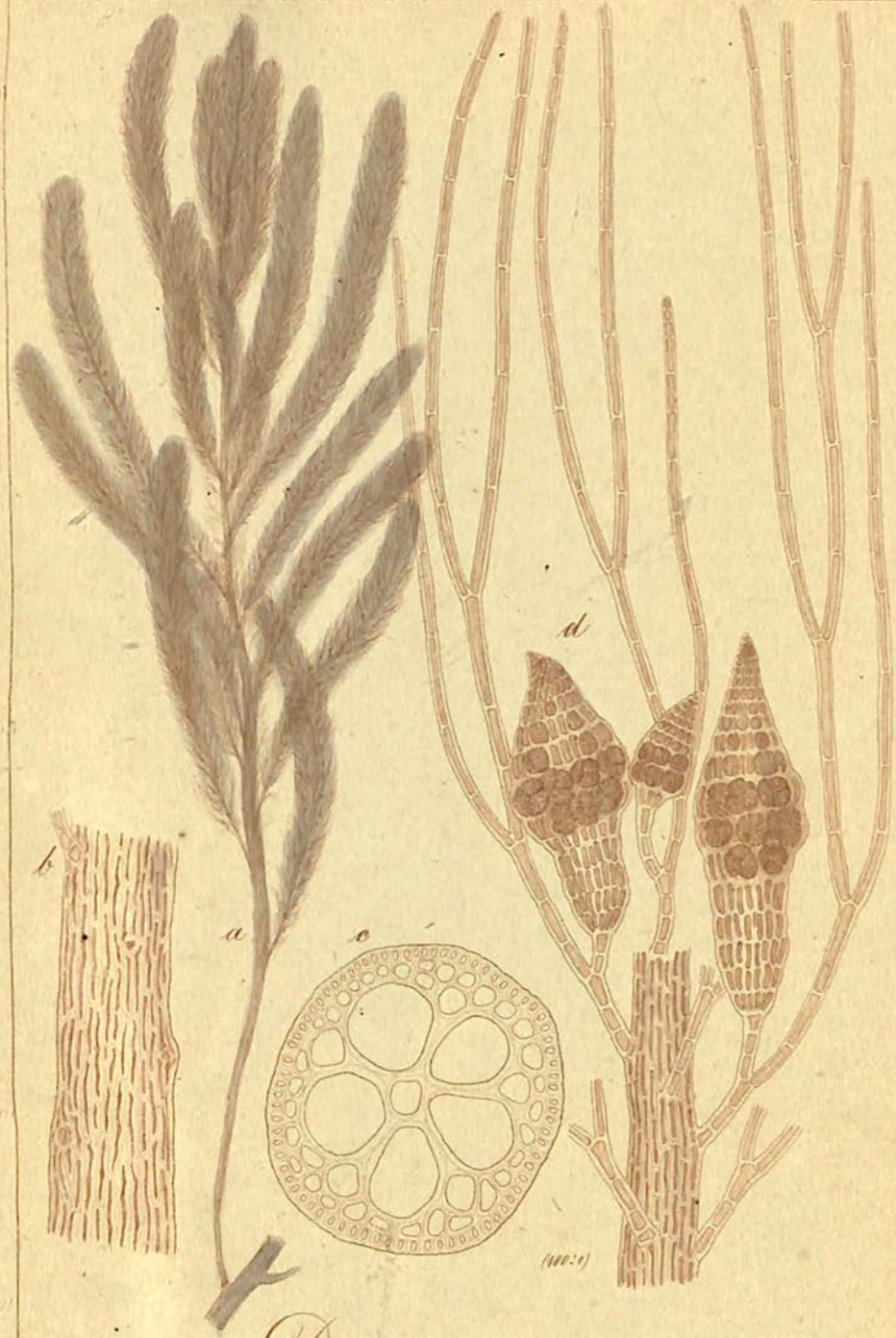

Polysiphonia
a
b
c
d
e
f
g
(100:1)
Roeana
mutabilis




Polysiphonia Victoriae

XIV

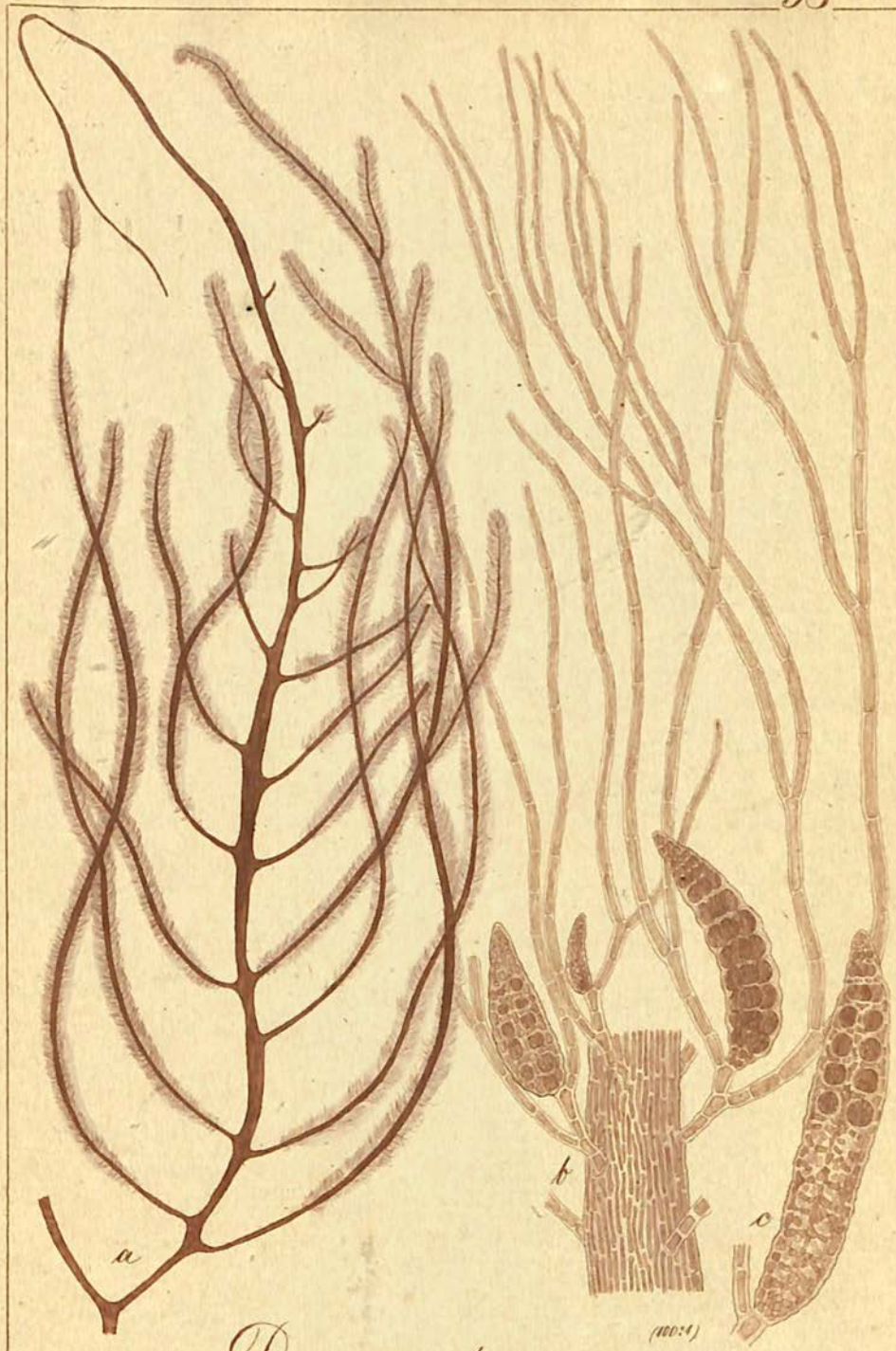
Kg. 10/4 1863




Dasýa villosa

XIV

Fig. 17/7 1883

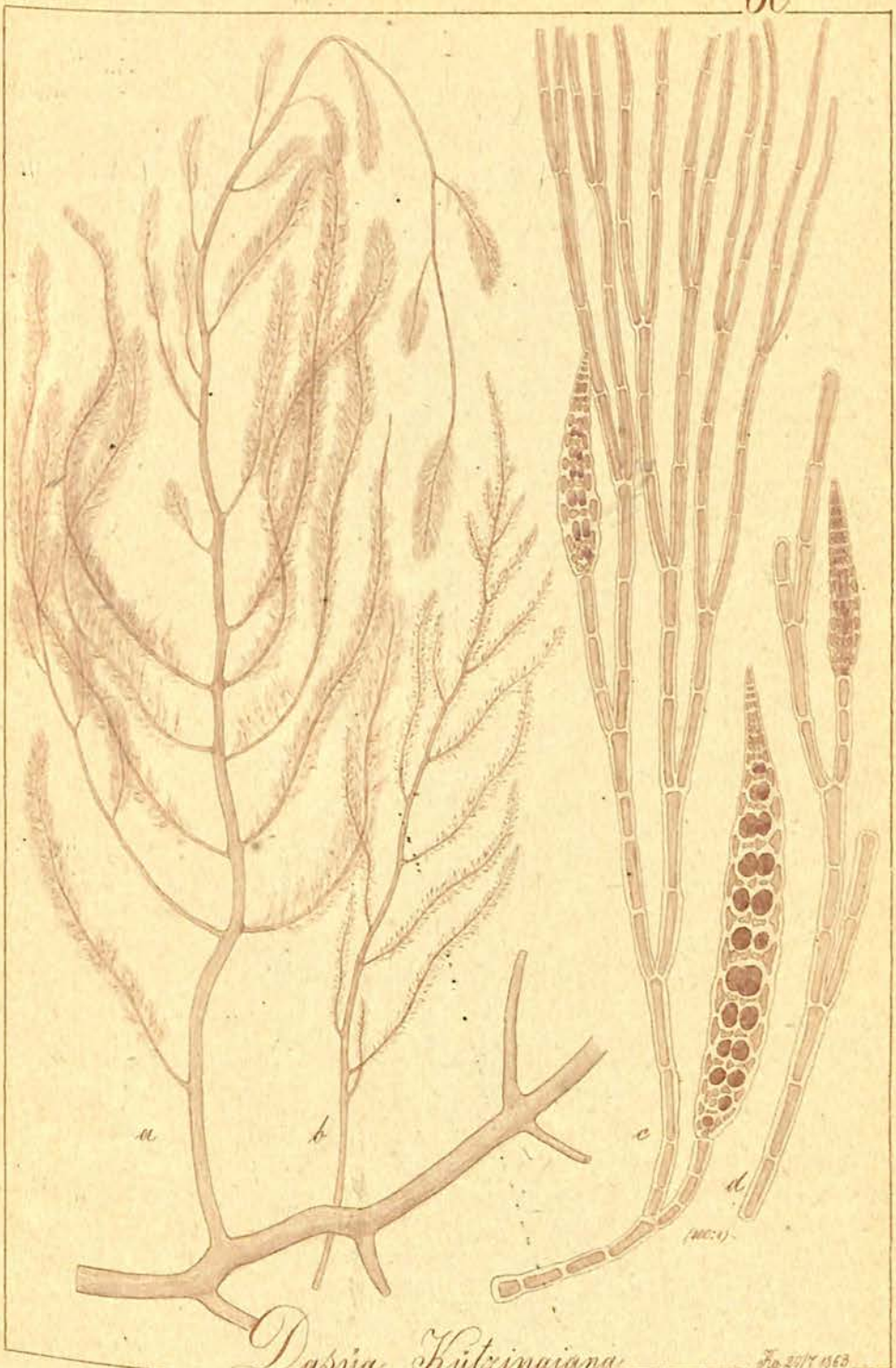



Dasya extensa Ky 11/7 1853

XIV

Dasÿa elegans Kg. 19/7 1863

XIV




Dasÿa Kützingiana

XIV

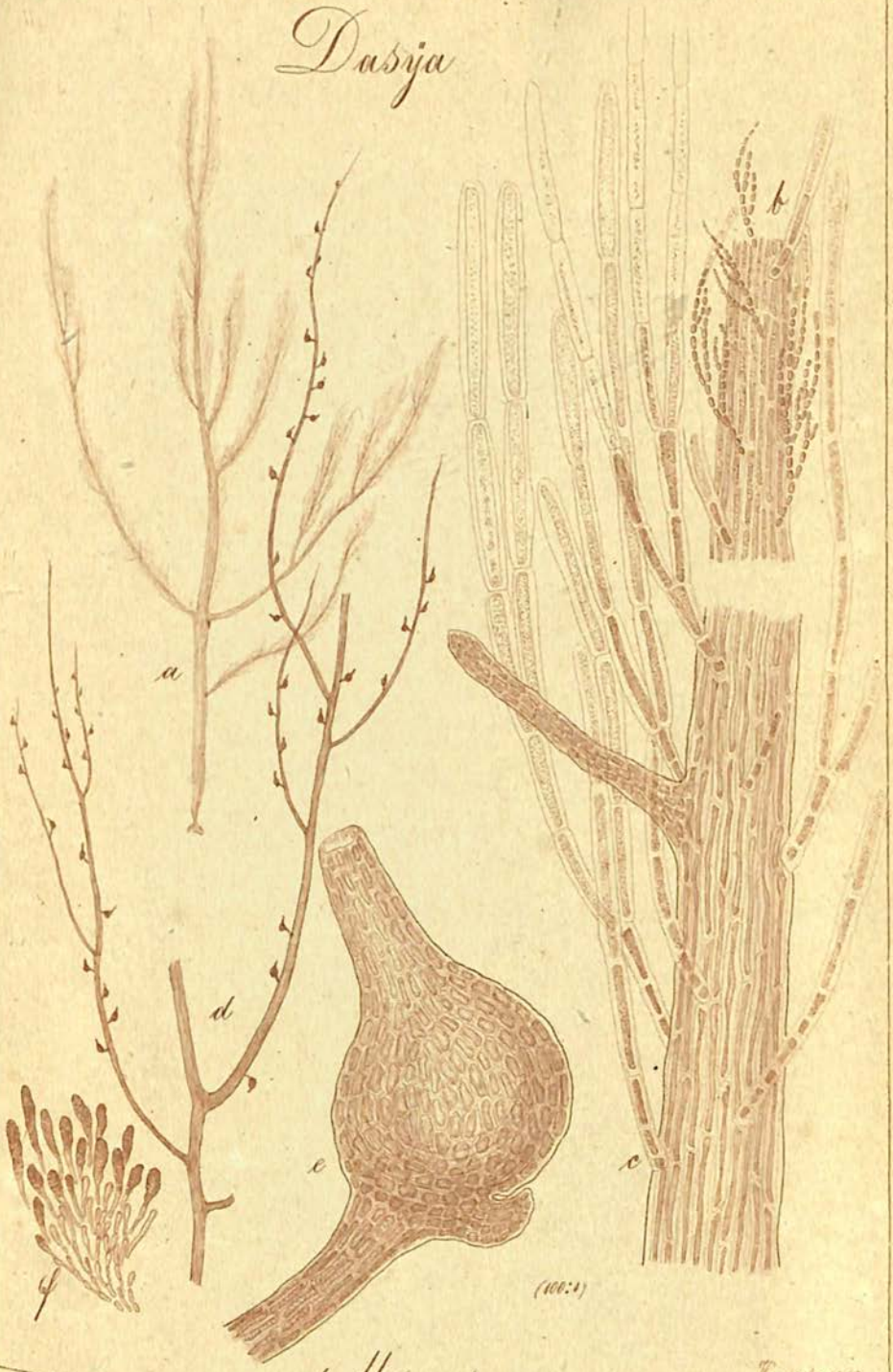
Fig. 20/7 1863

# Dasya

*punicea* — *ocellata*

Kg. 21/1 1863

# Dasya

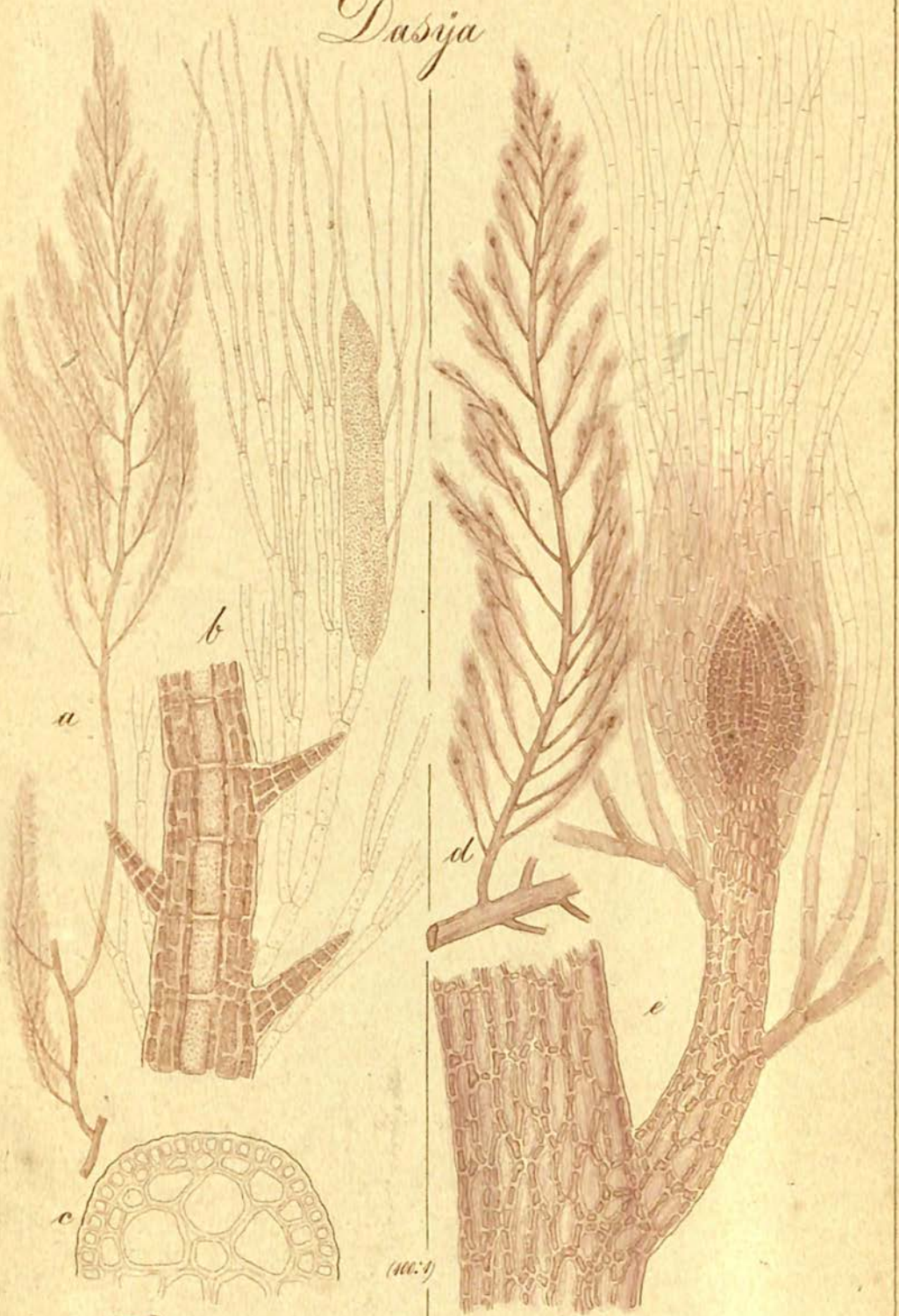



pallescens

XIV

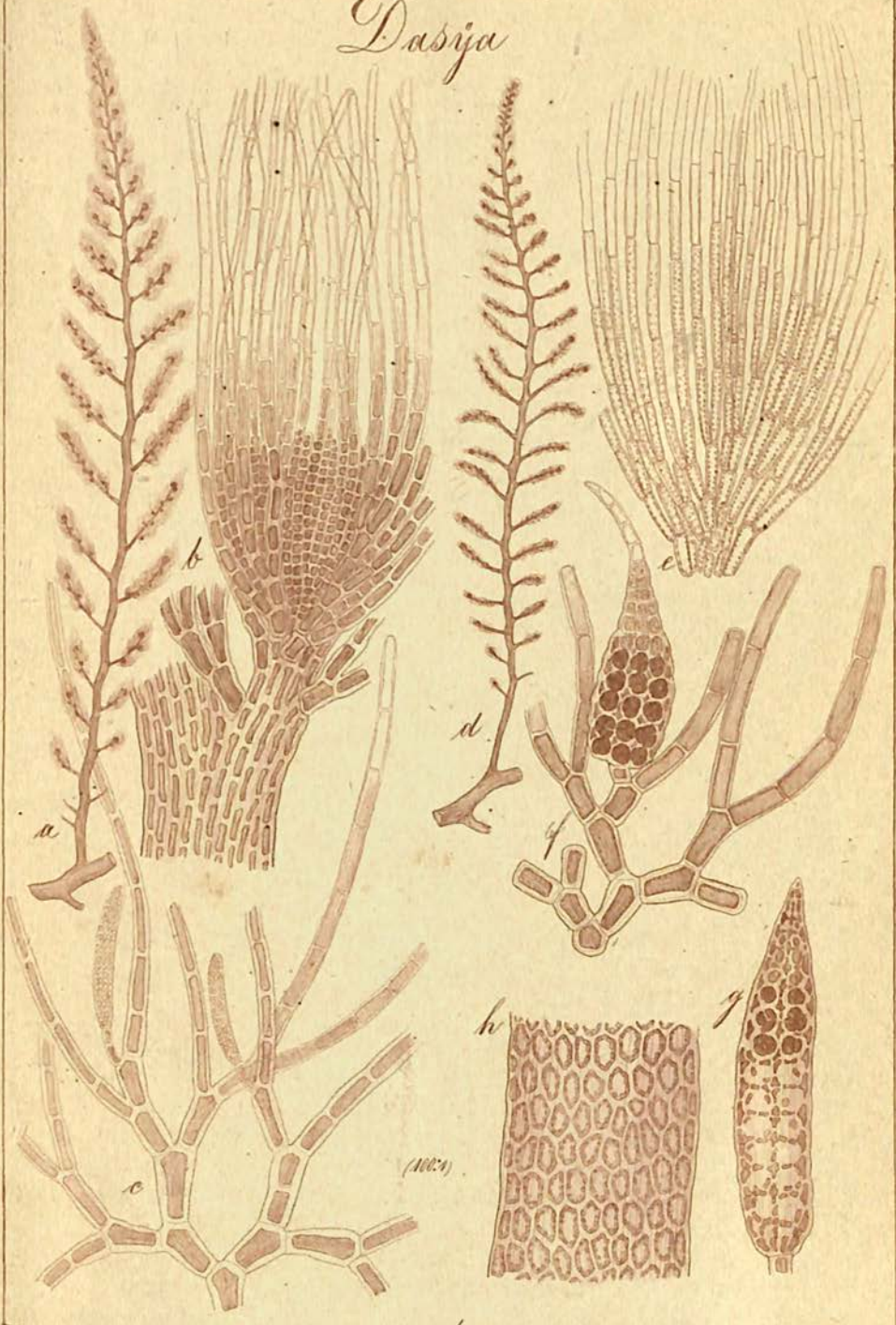
Kg 22/7 1863

# Dasija




Tumanowiczi — hapalothrix

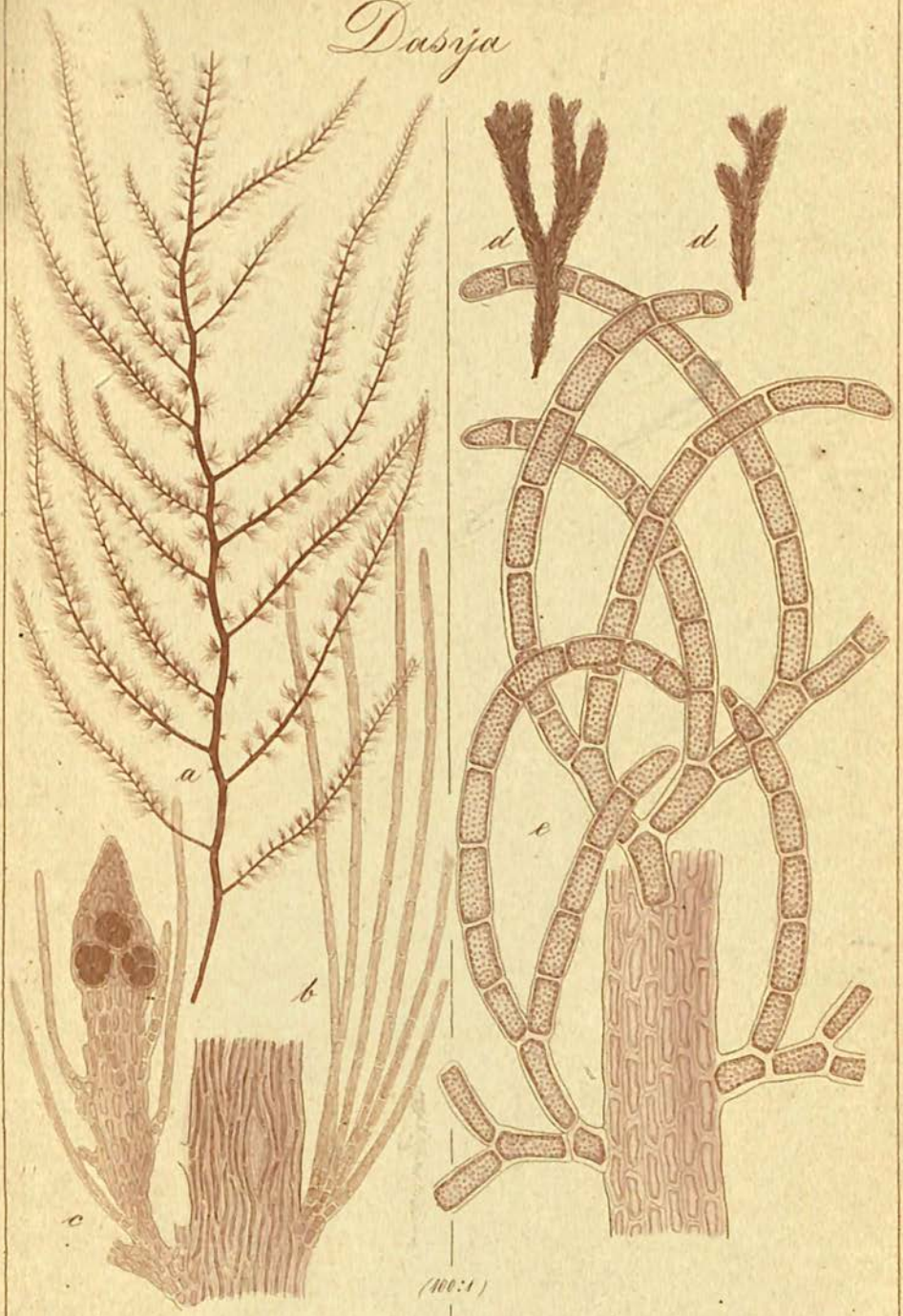
# Dasya




naccarioides — Kg. 24/7 1863

XIV.

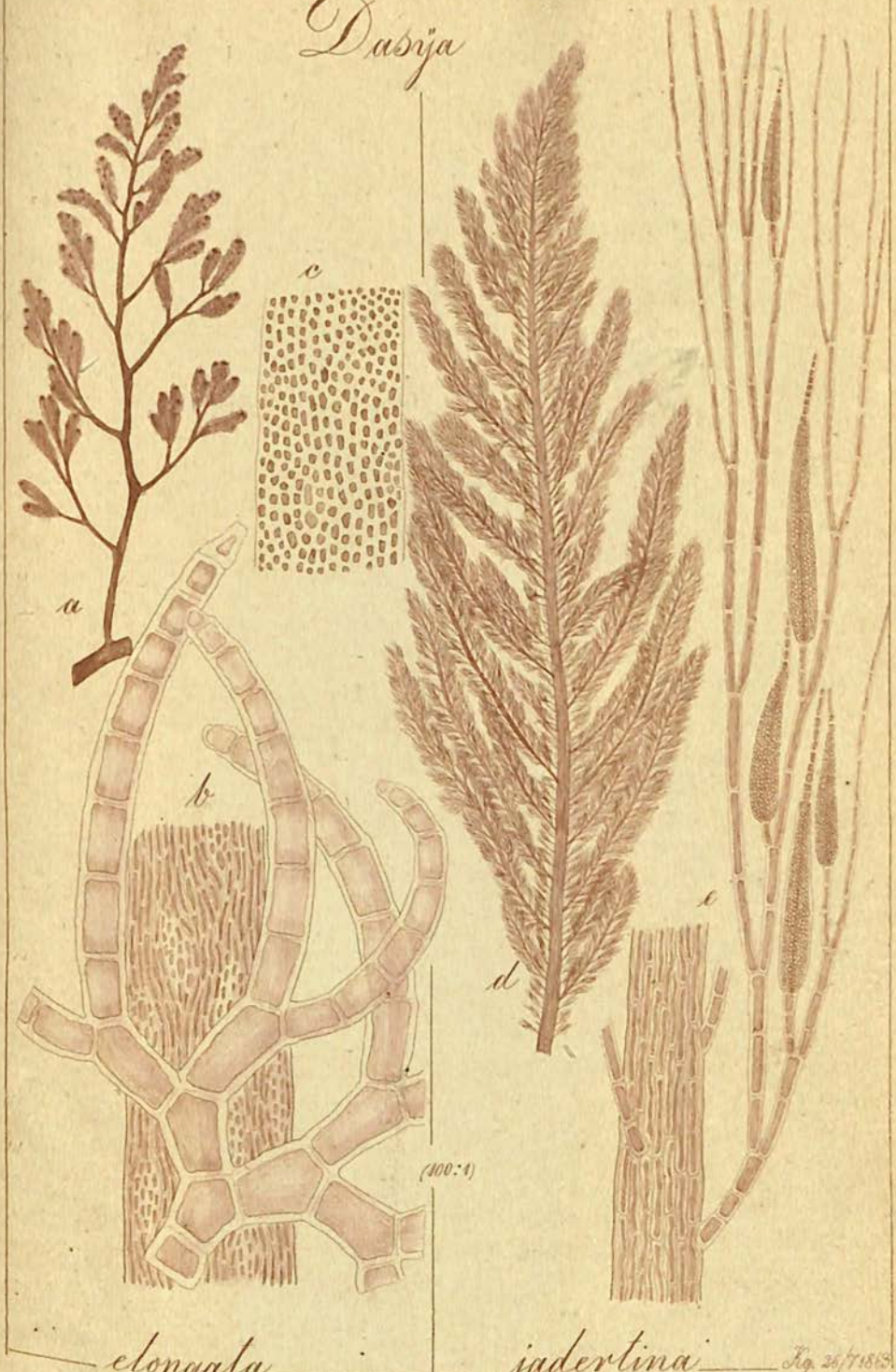
# Dasya




(100:1)

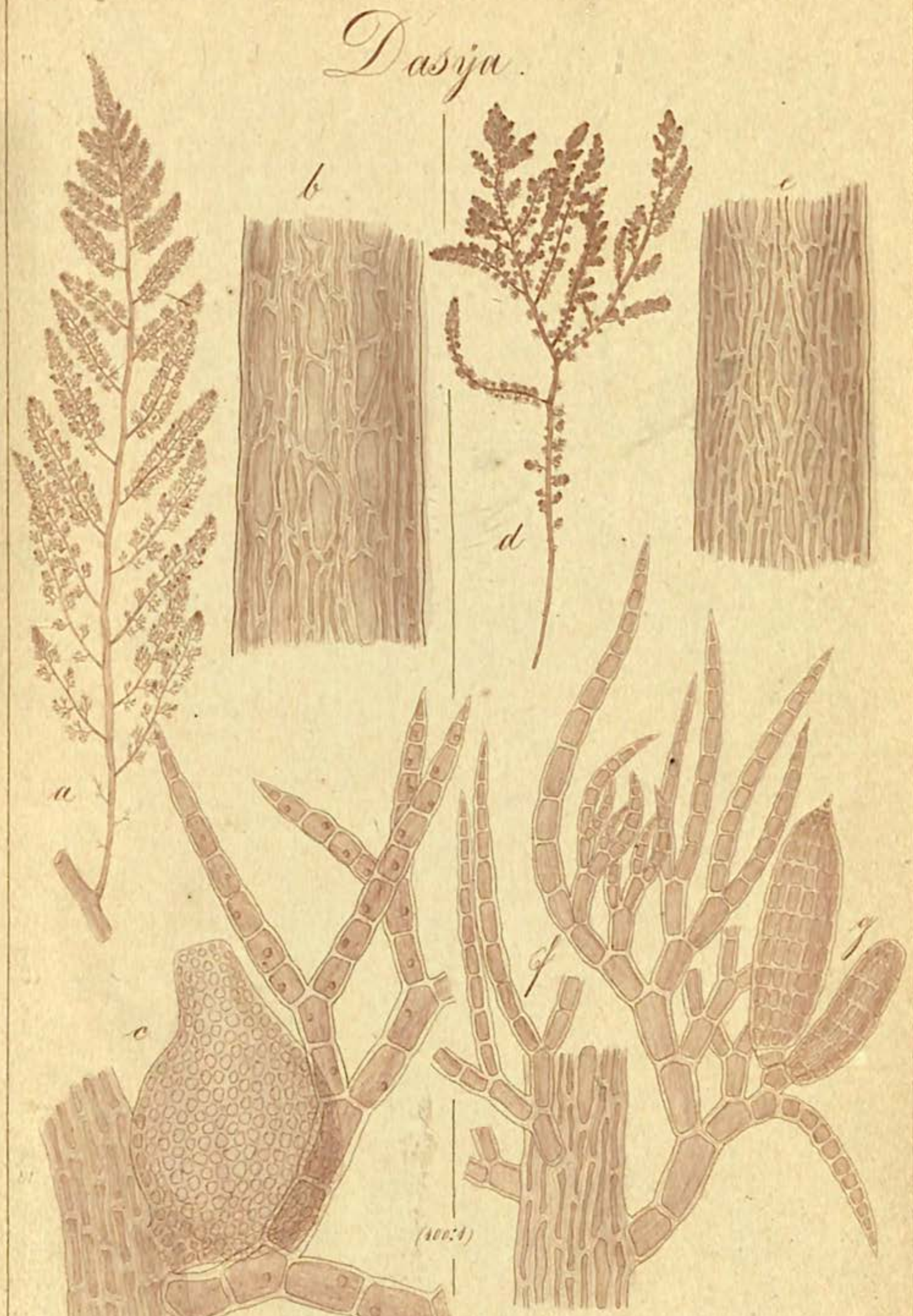
bulbochaete — scopària

# Dasÿa

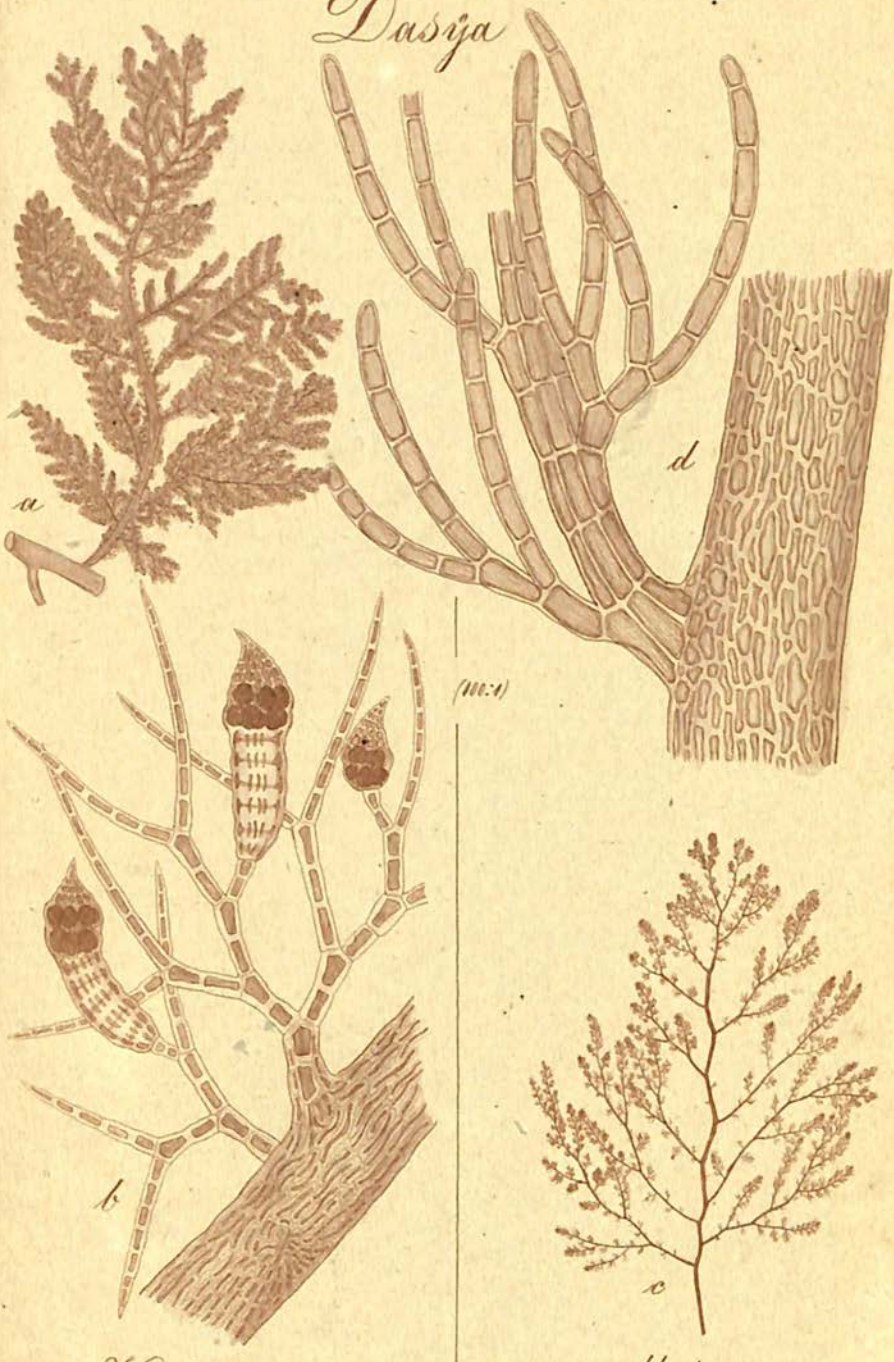



elongata — jadertina — Kg. 26/7 1863

XIV


Dasya.
a
b
c
d
e
f
g
(100:1)
Feredayae
frutescens
Kg

# Dasya




Haffiae collabens Kg 29/7 1863

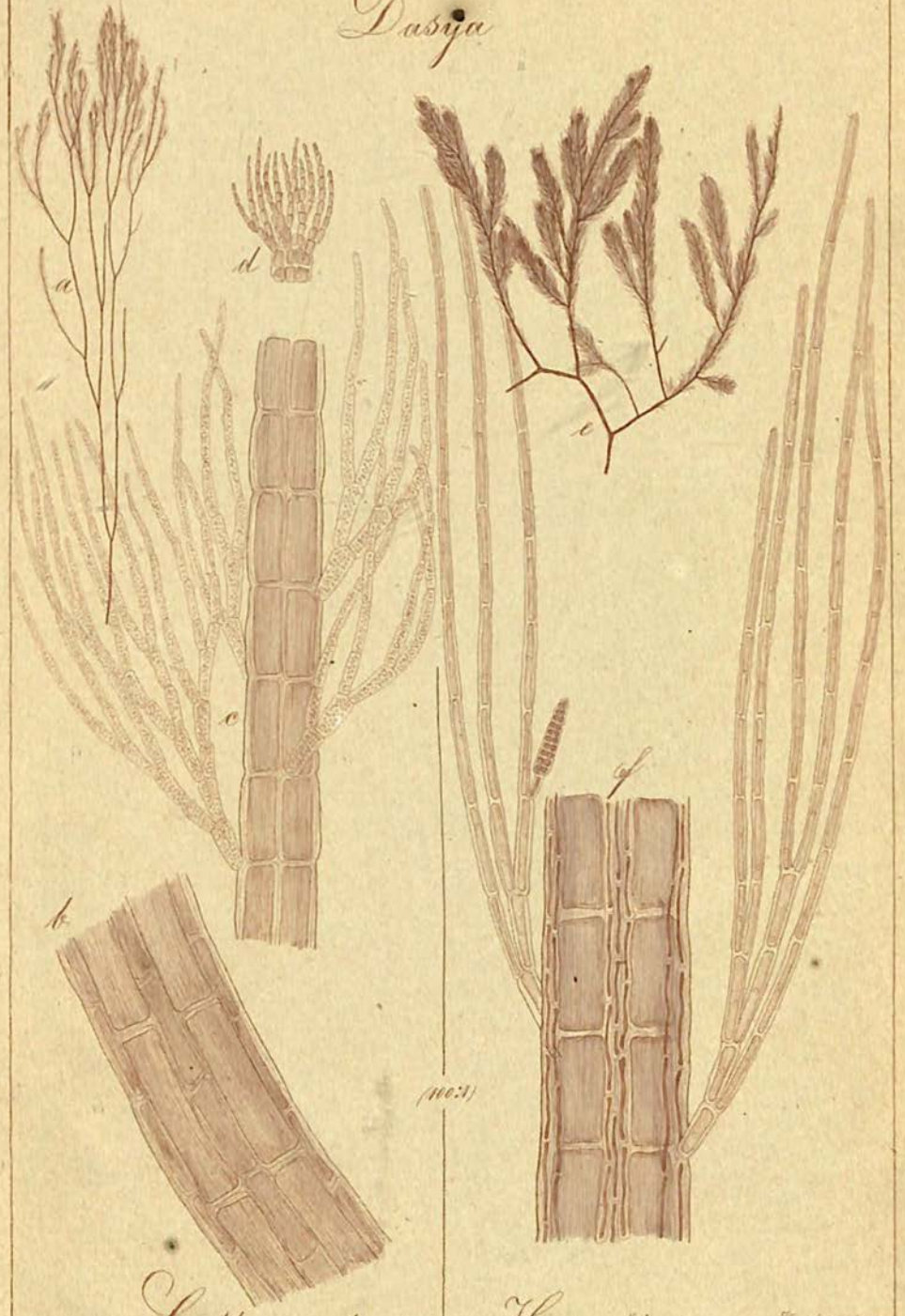
Cliftoni — ramosissima — Rg 30/1 1863

XIV

# Dasya

*Laurenciana* — *mucronata*

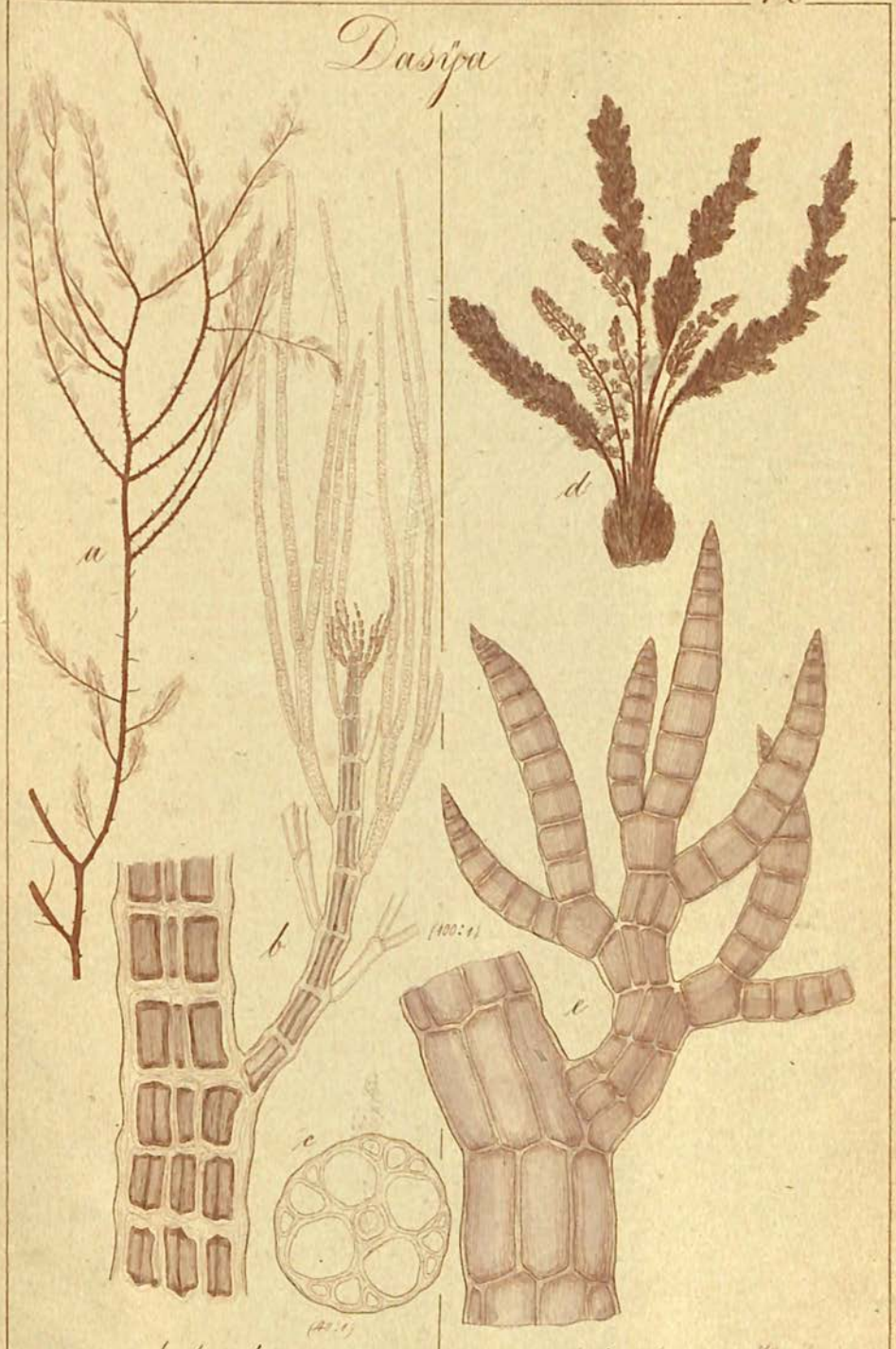
# Dasya



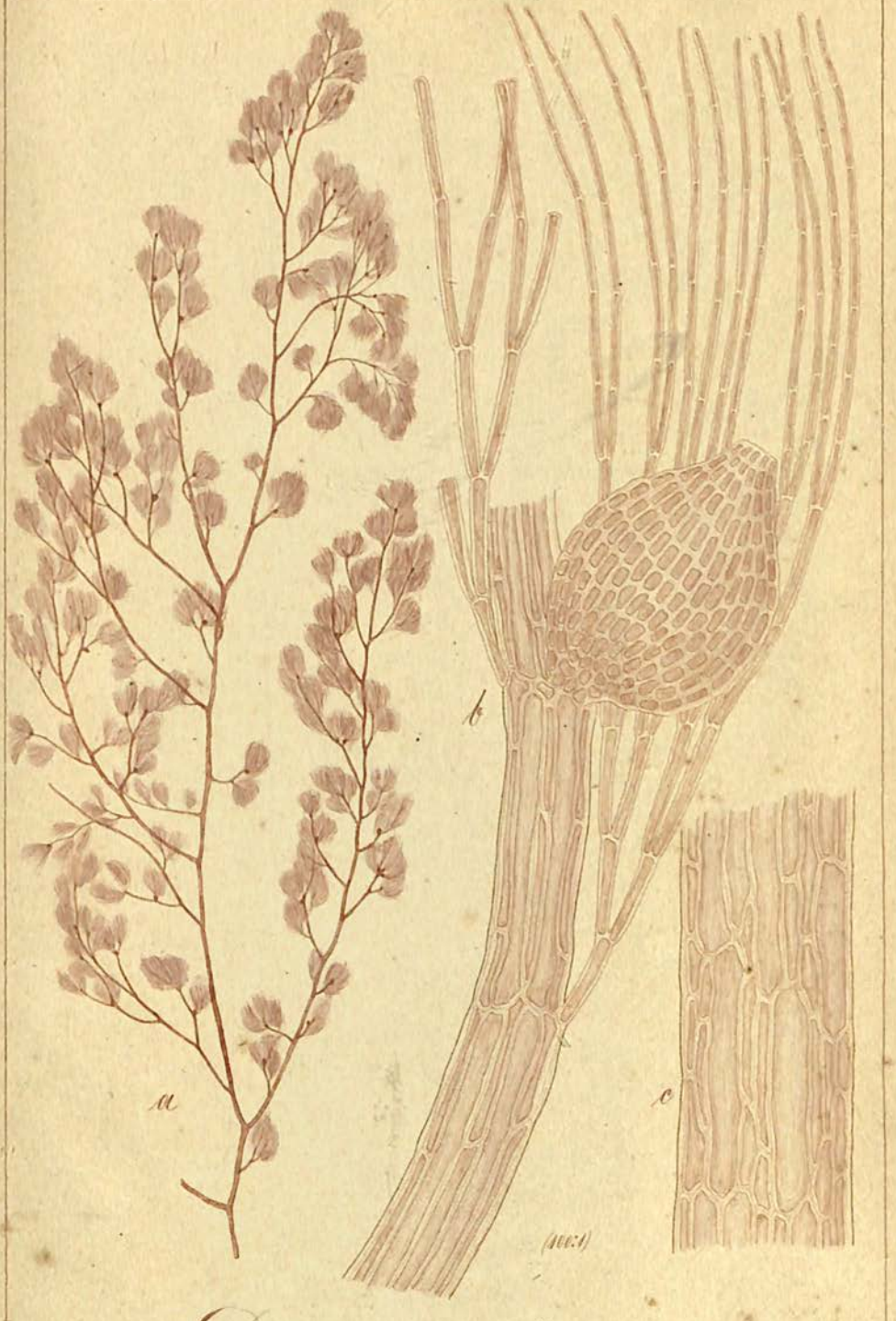

(nec.)

Lallemandi — Harveyi

# Dasya




dalmatica — crassipes — Fig. 29 bis




Dasÿa capillaris

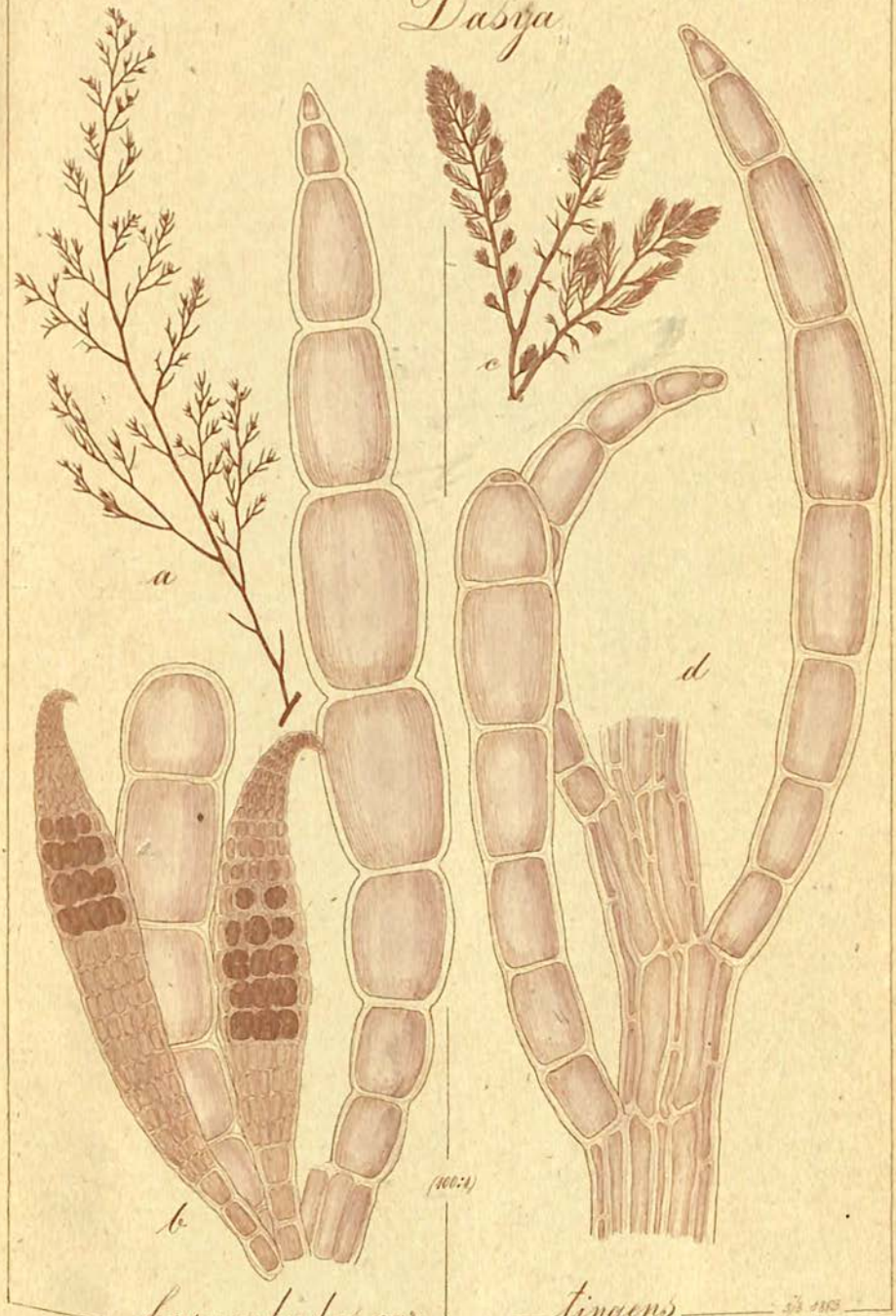
XIV

Kg 0/8 1868

Dasÿa hormoclados — Kg 4/3 1863

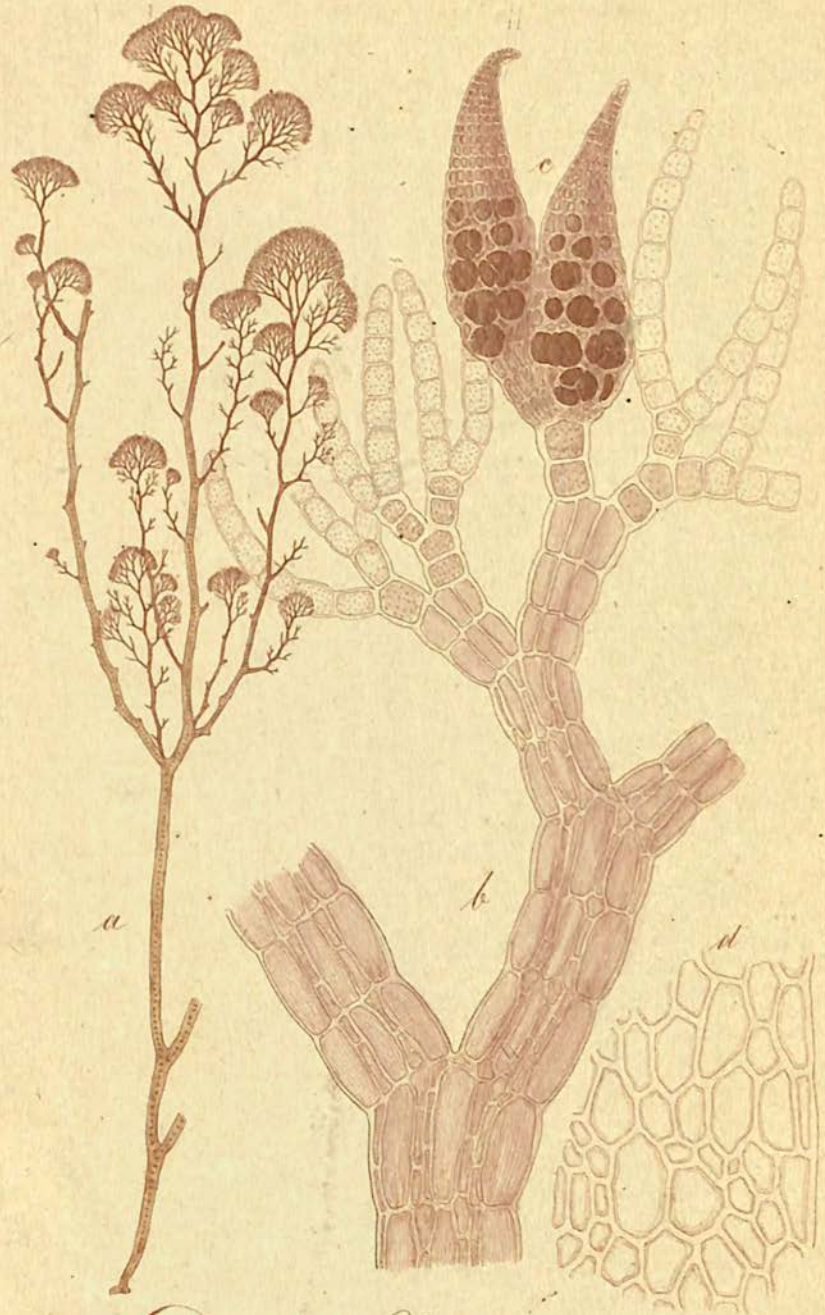
XIV

# Dasya




hormoclados var. tingens

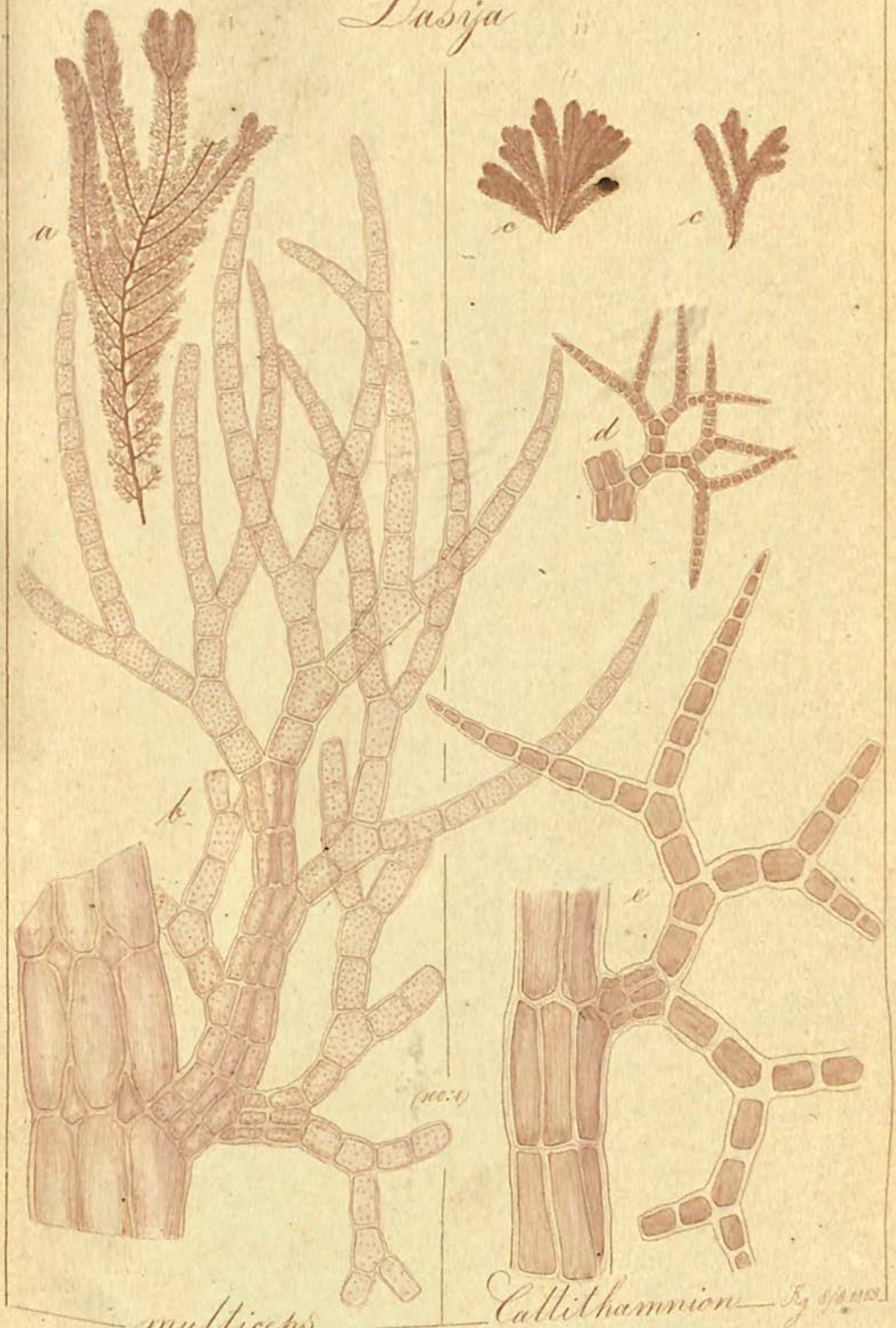
XIV




Daisya Gibbesii

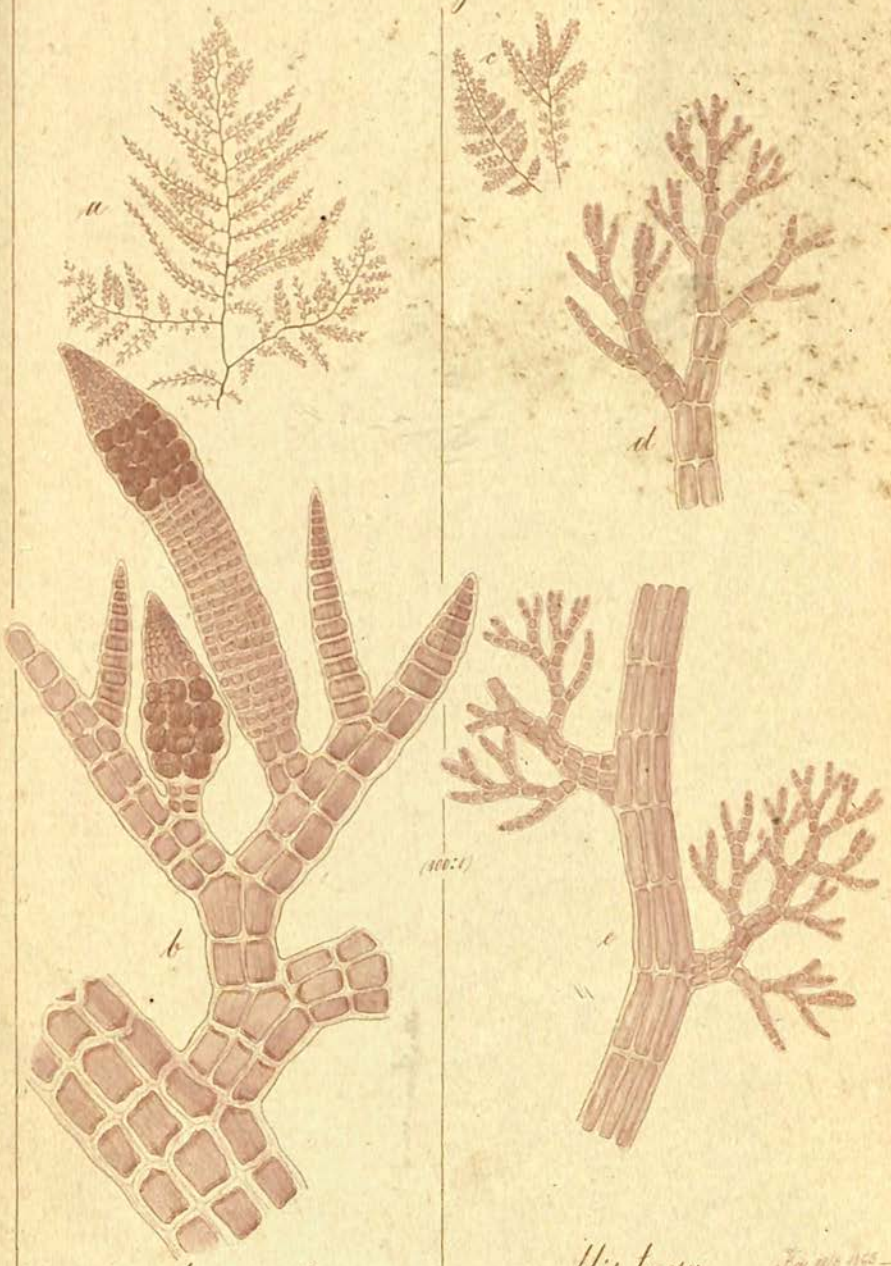
XIV

# Dasya



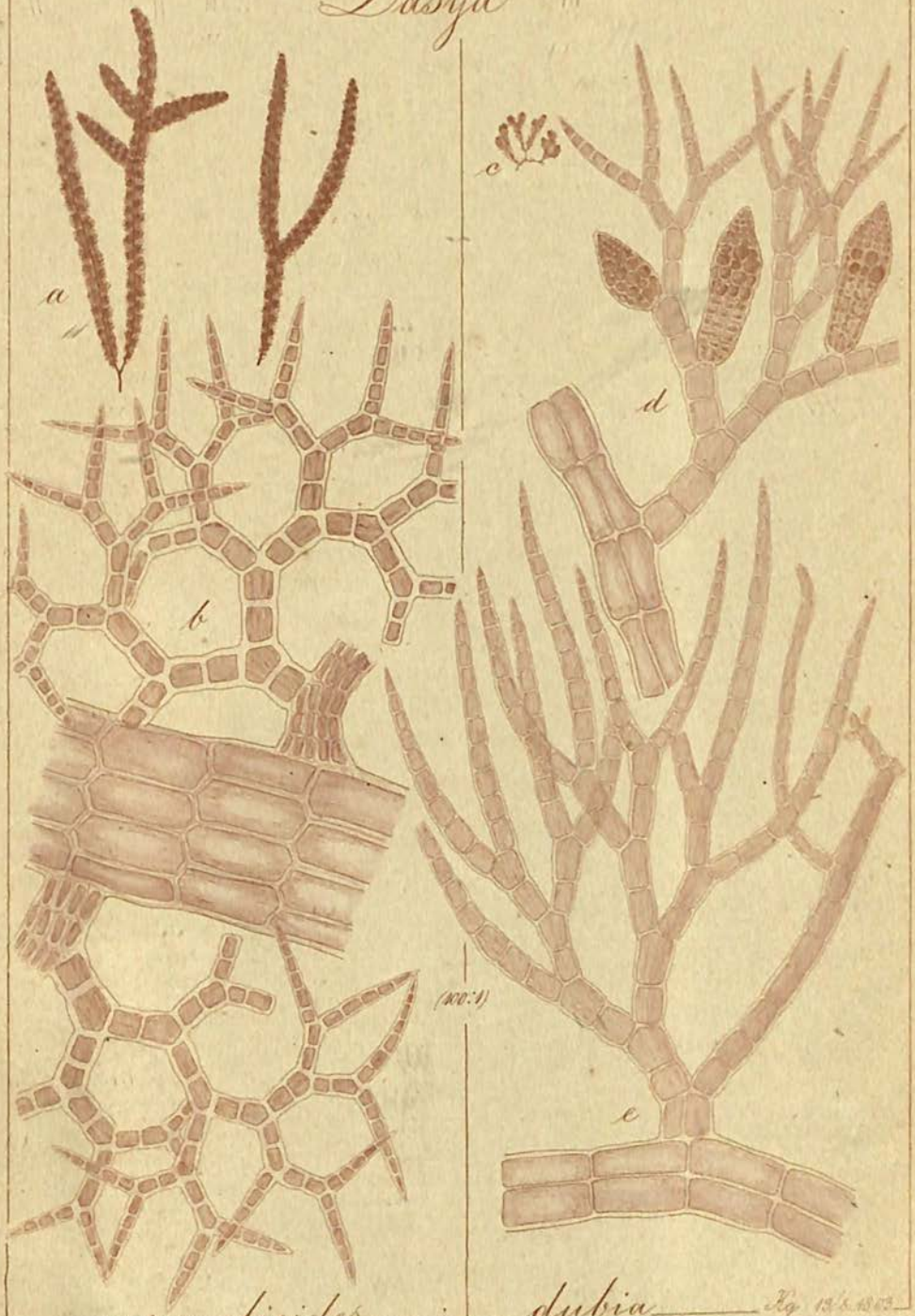

multiceps — Callithamnion

# Dasya




subsecunda — calliptera — Fig. 10/6 1865

# Dasya




*wrangelioides* — *dubia*

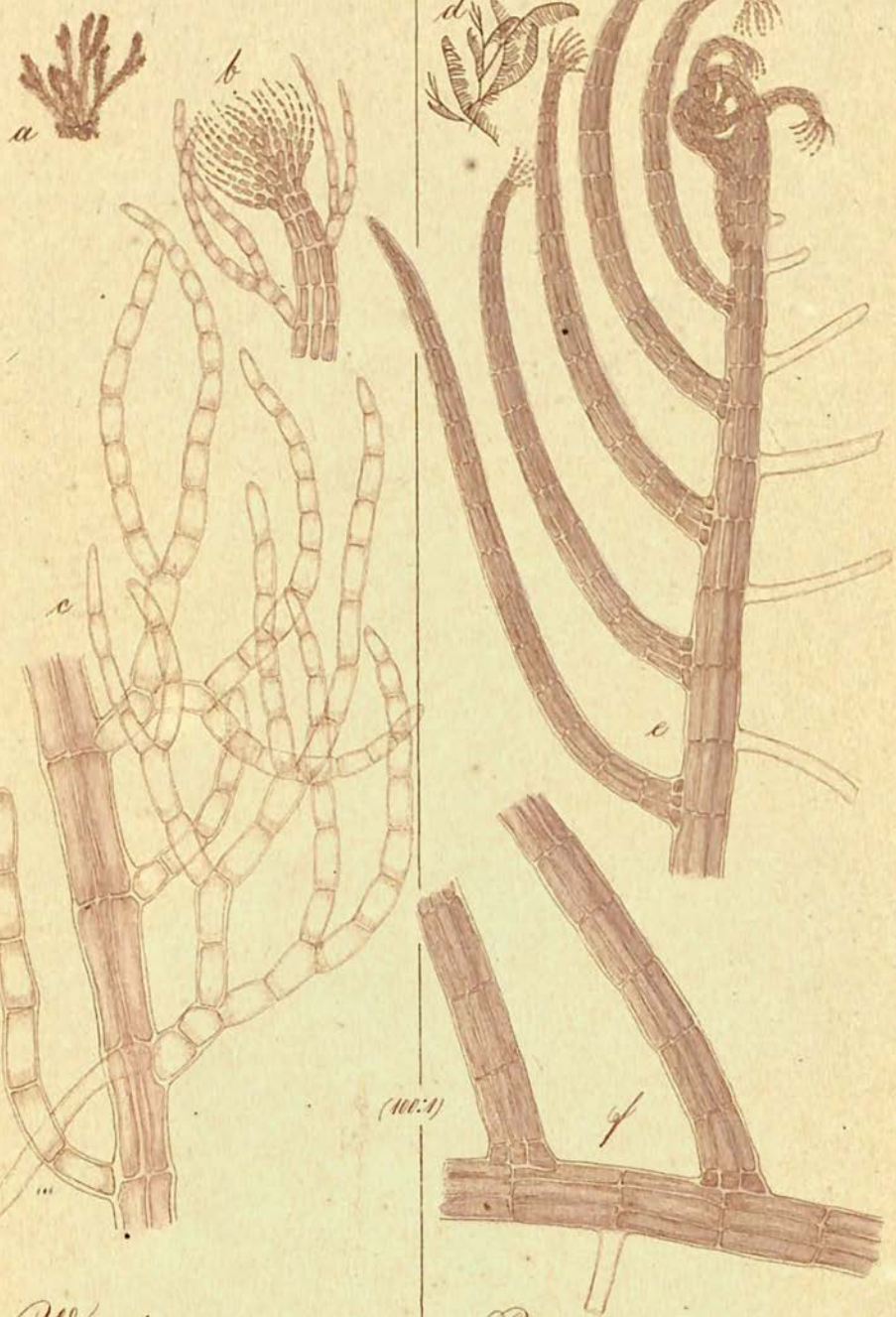
Dasýja Gunniana

Kg 12/8 1865

XIV

Dasya

Polysiphonia

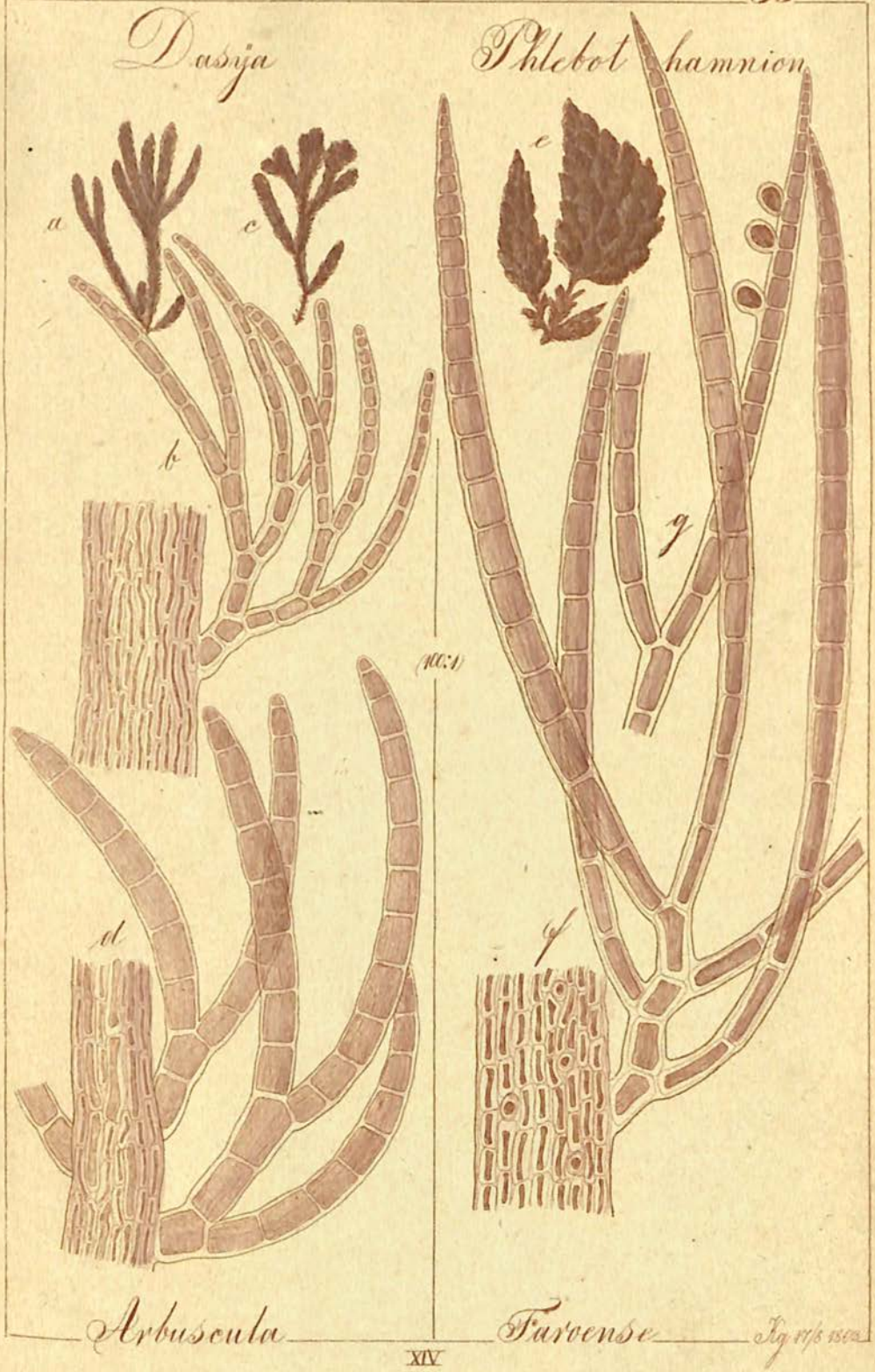



Wurdemanni

Pecten veneris

15/5 1863

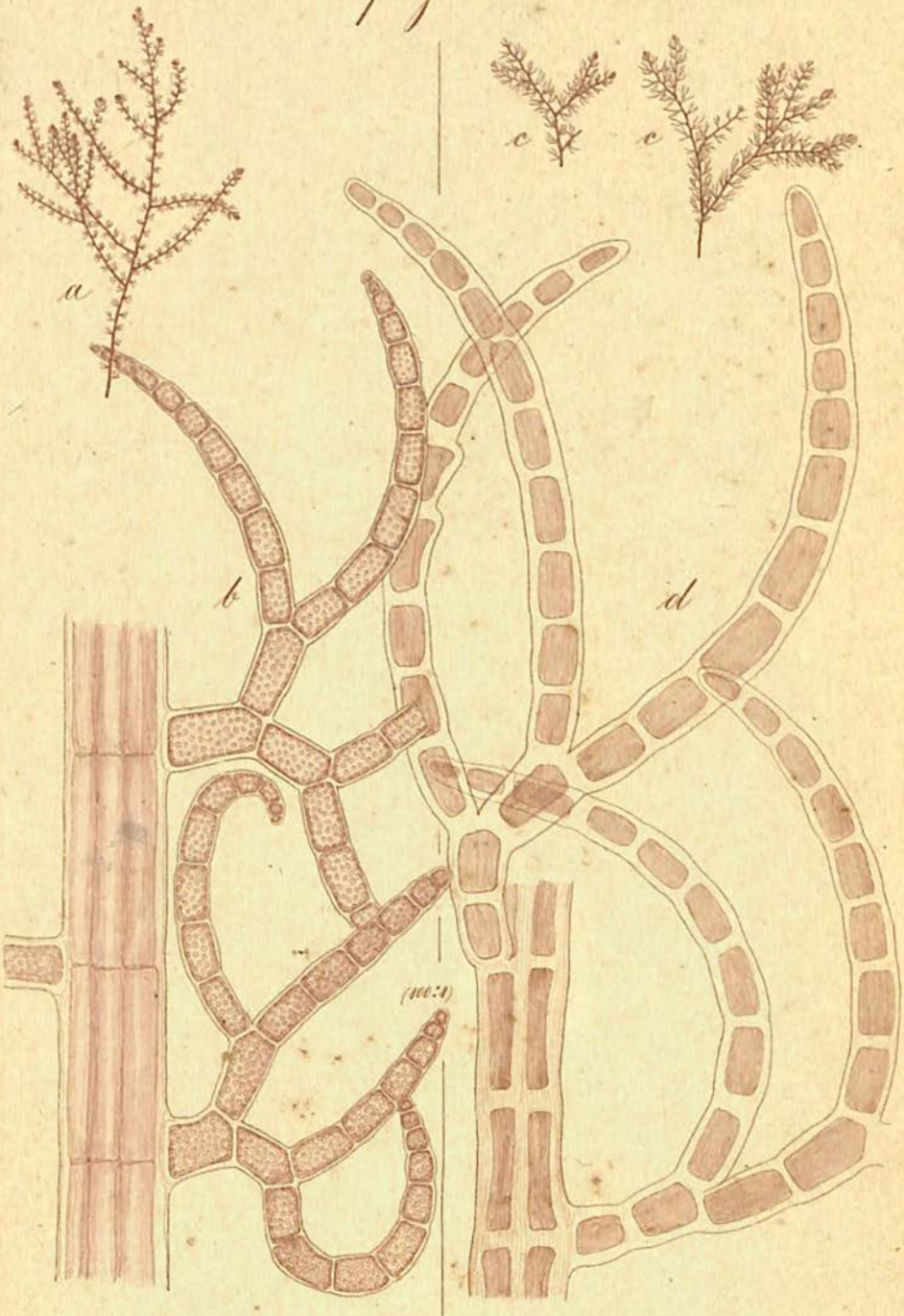
XIV




Arbuscula Farvense

Phle bothamnion
Eupogonium
a
b
c
d
e
(100:1)
scoticum
villosum
Kg. 19/8 1863

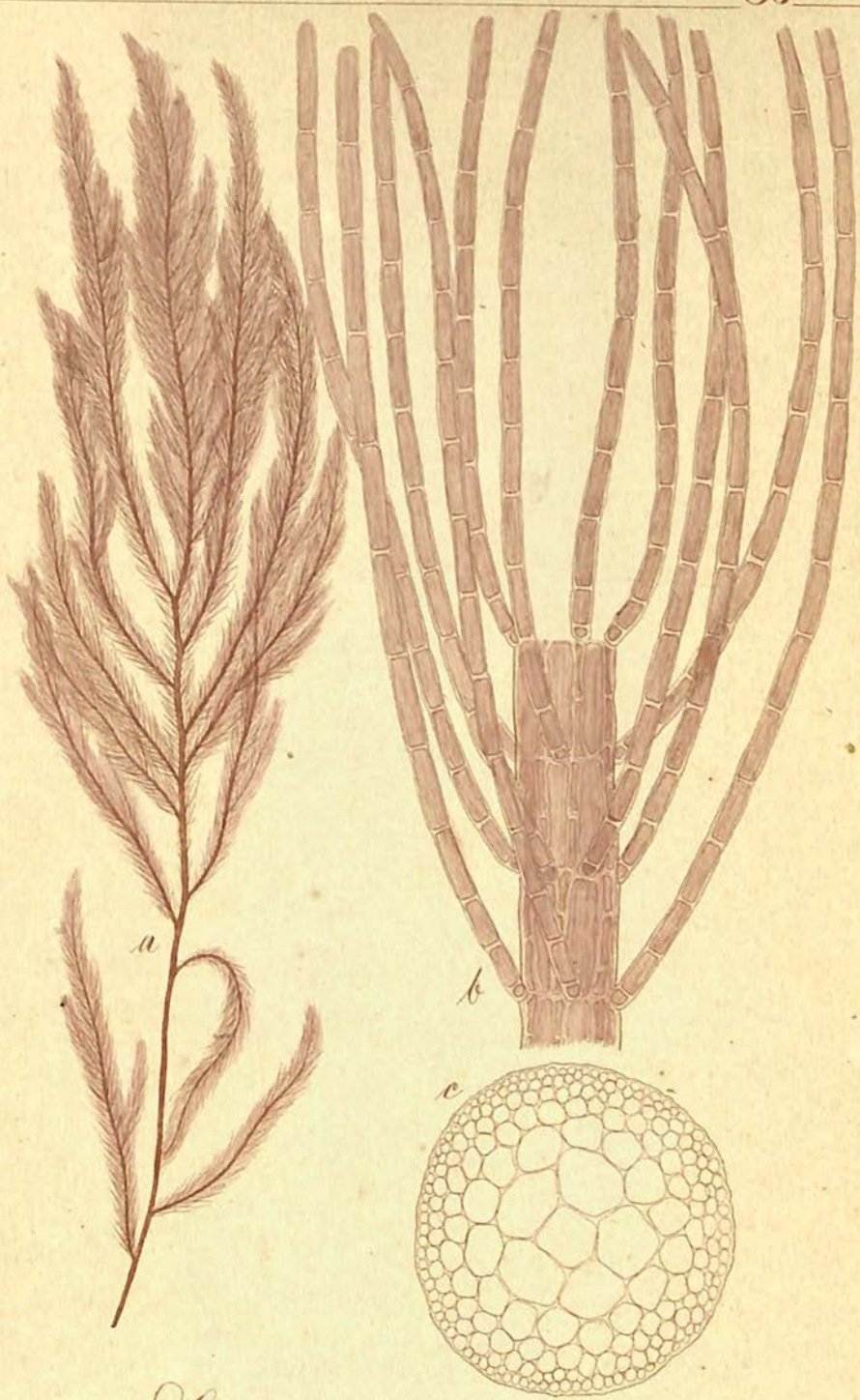
# Eupogonium




squarrosum — rigidulum

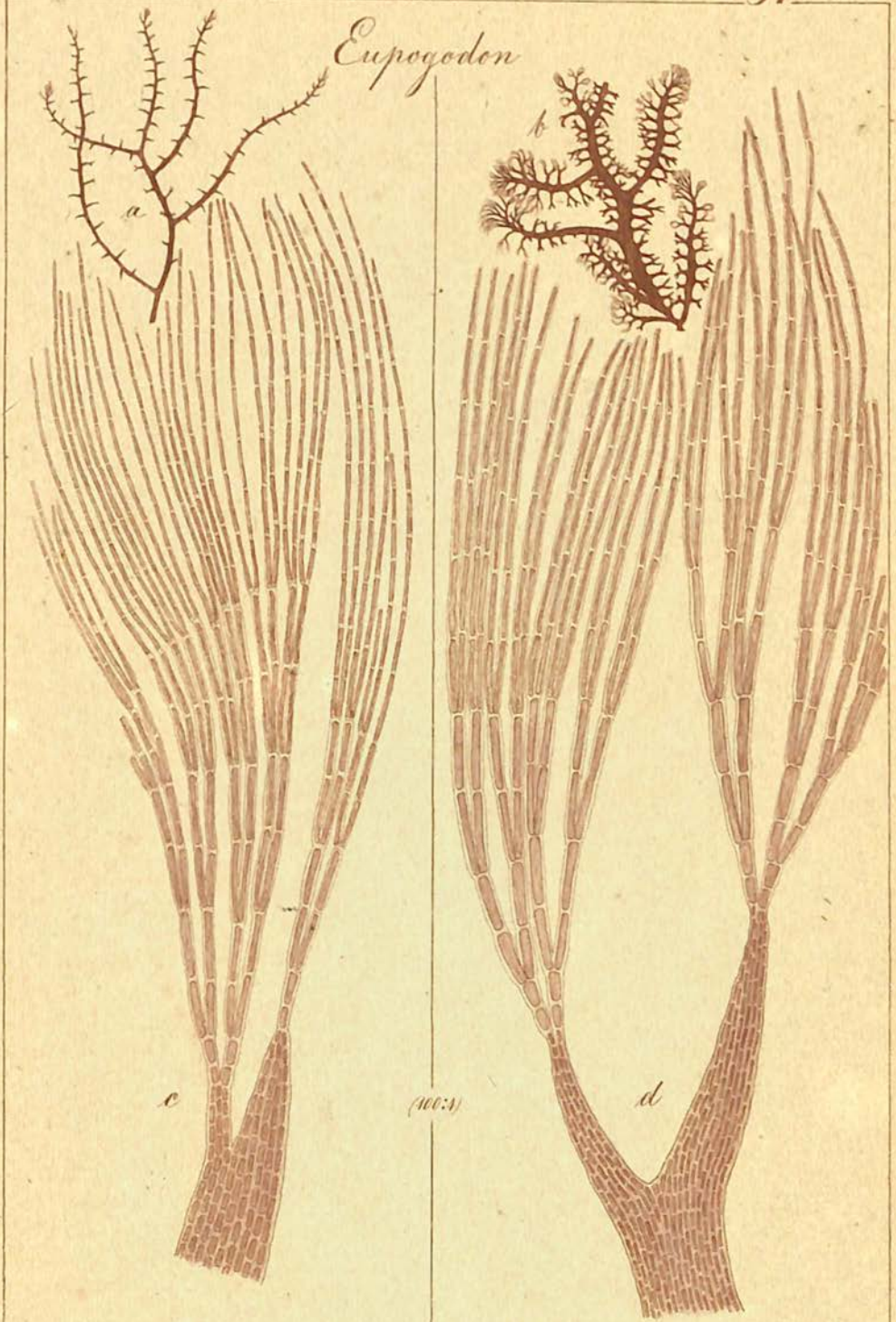
XIV.

Kg. 20/3 1853

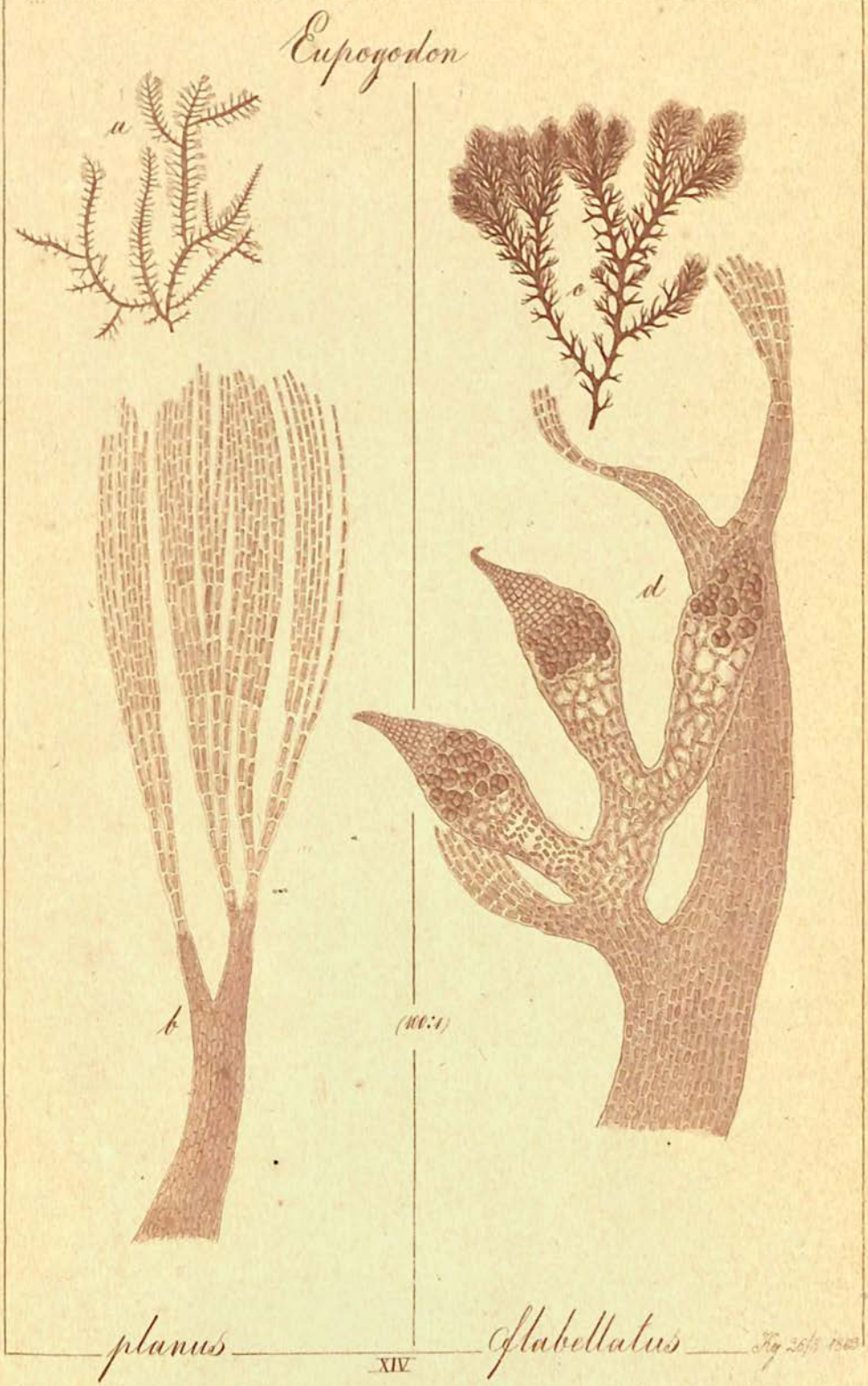


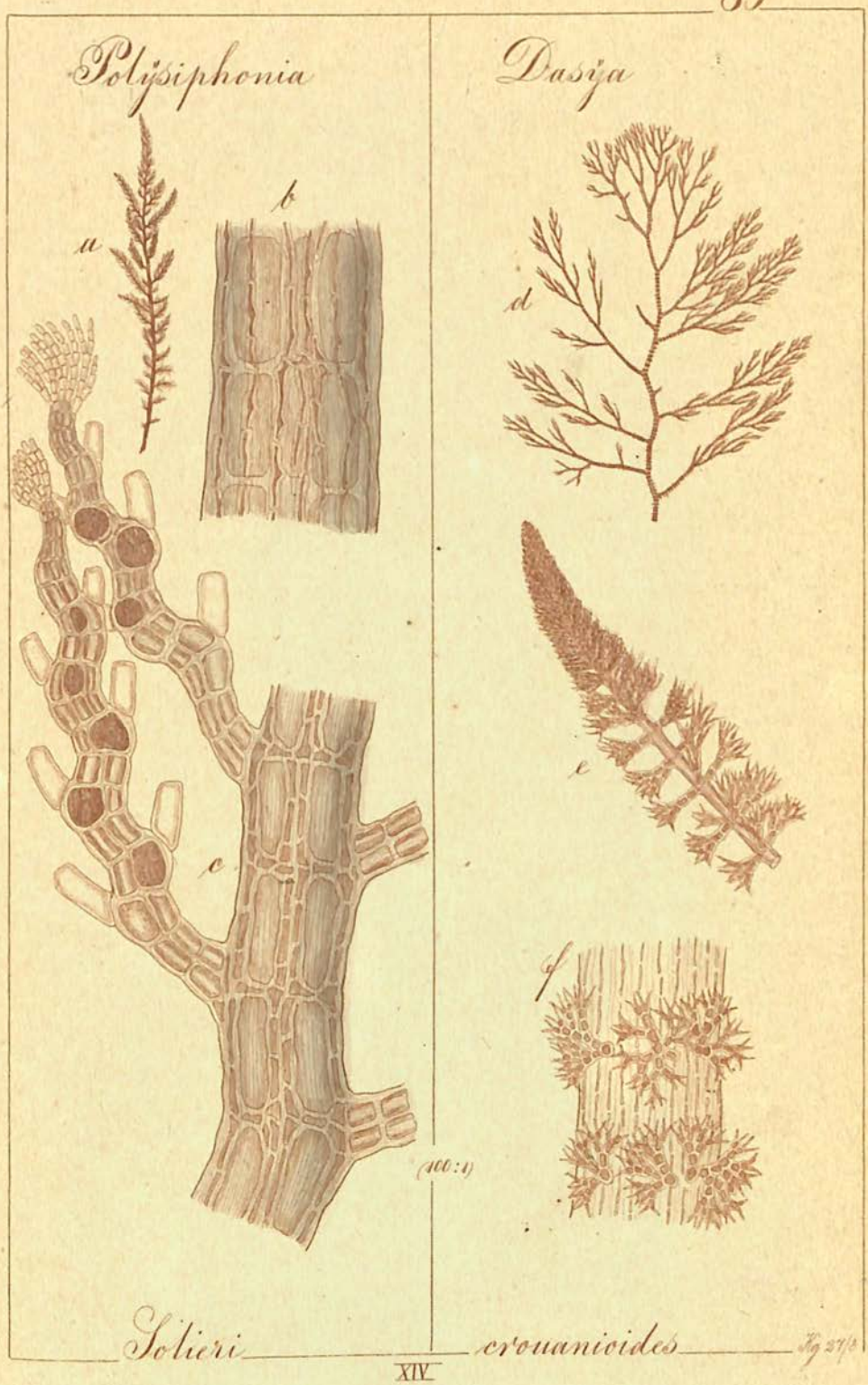

*Lophothalia verticillata* Kg 21/8 1853

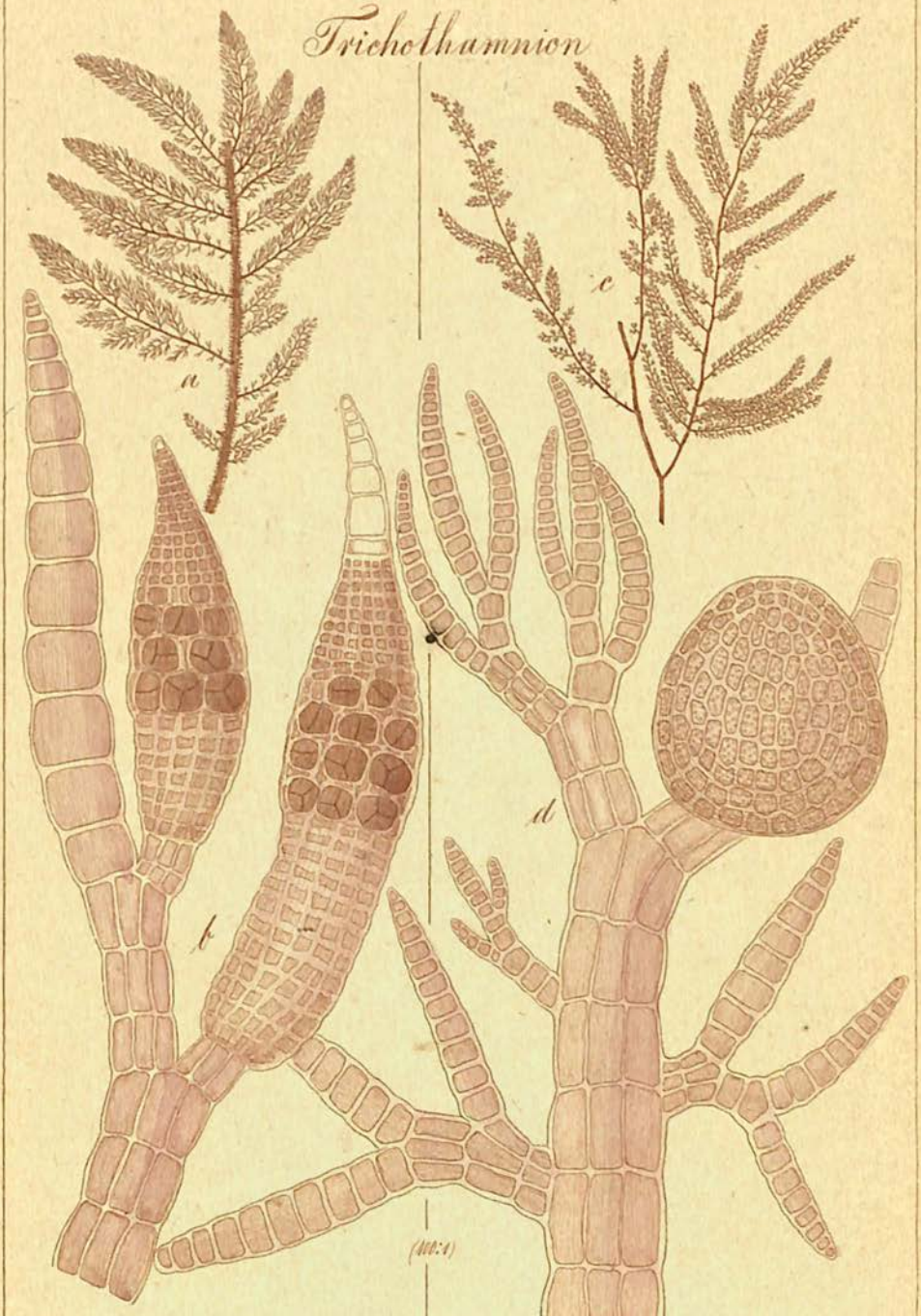
XIV

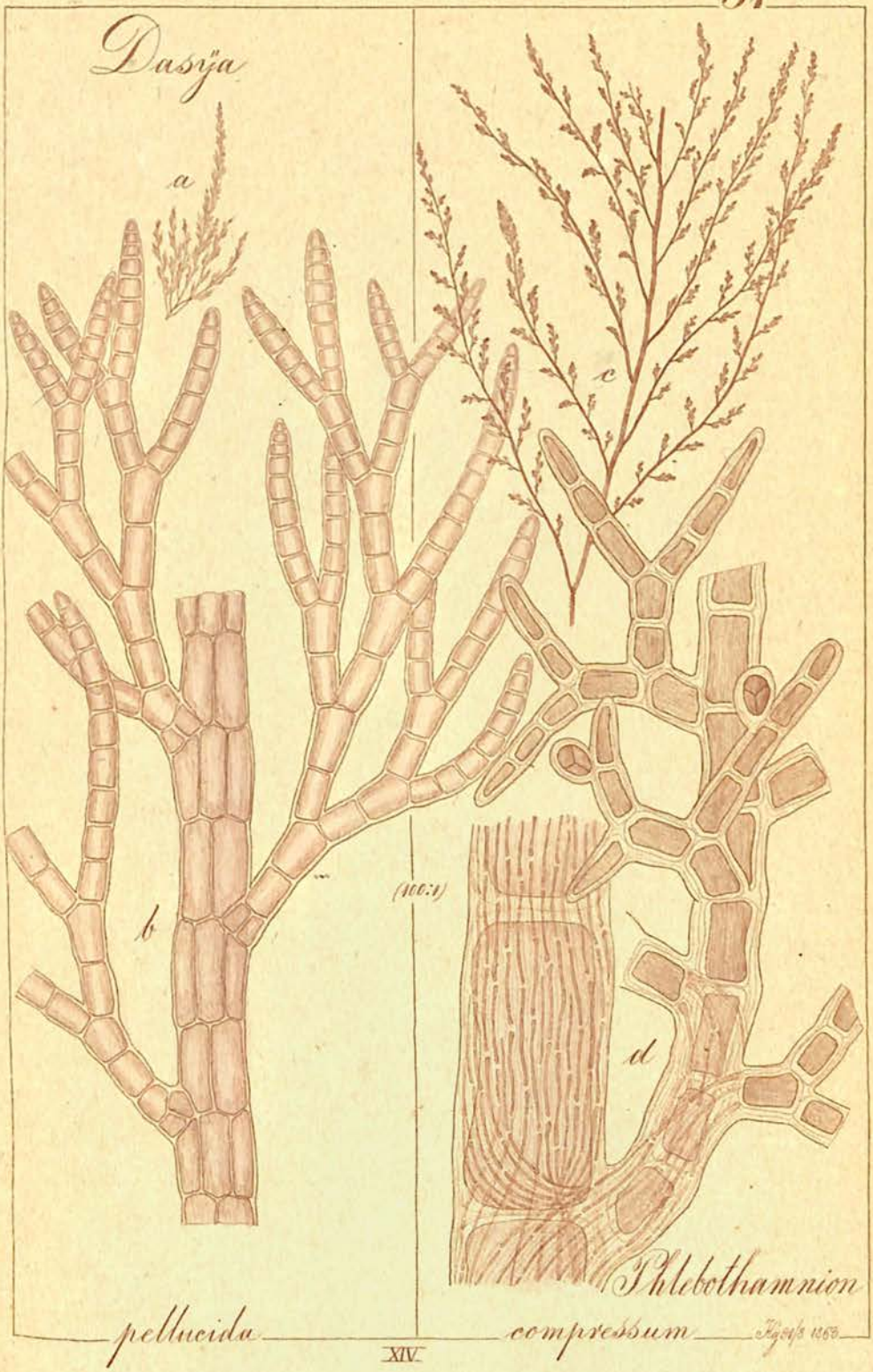


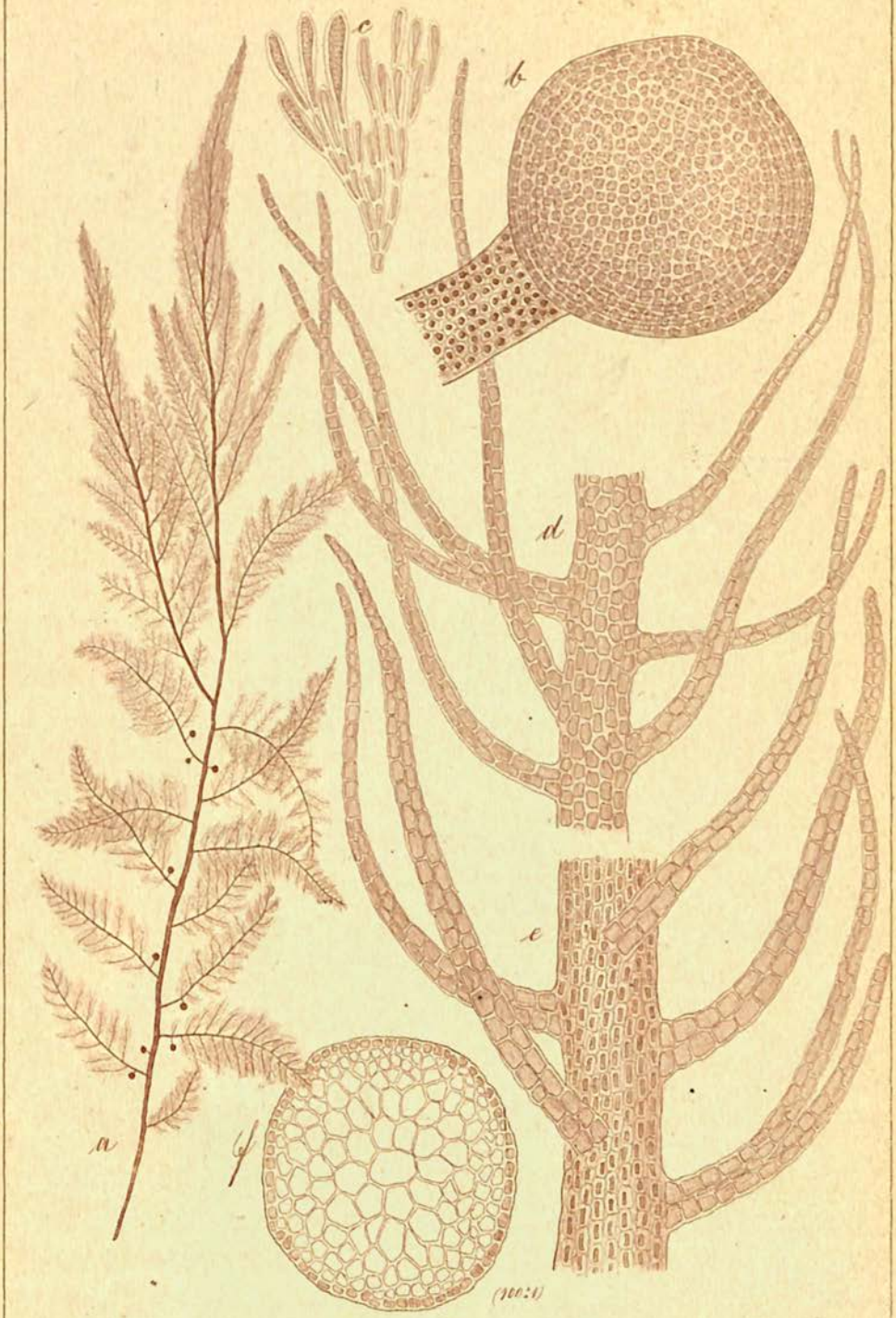

XIV


Eupogodon
a
b
c
d
(100:1)
planus
flabellatus
XIV


Polysiphonia
Dasya
a
b
c
d
e
f
(100:1)
Solieri crouanioides
Fig 27/8


Trichothamnion
a
c
d
b
(III:1)
hirsutum
gracile
XIV

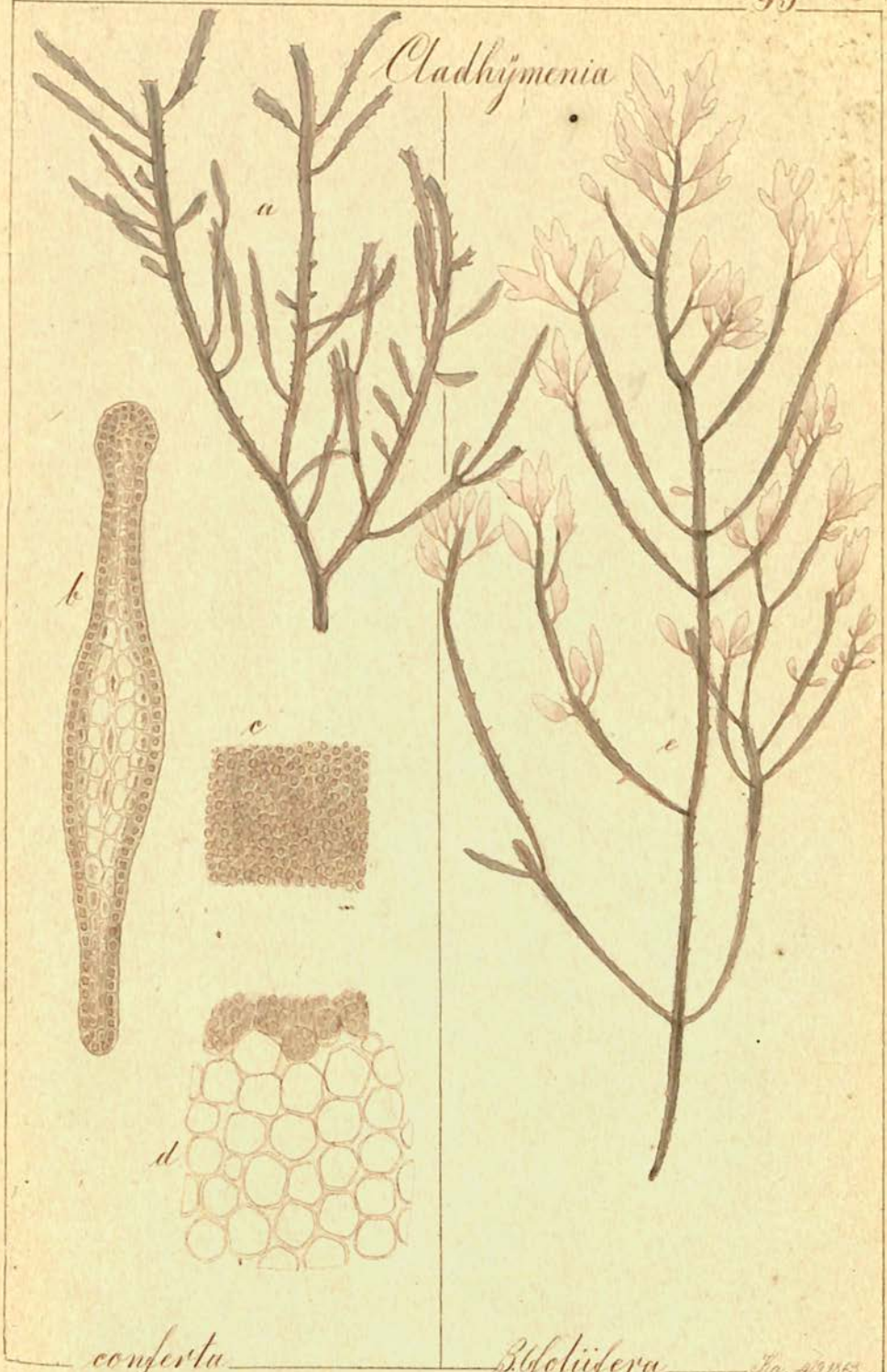

Dasÿa
a
b
c
d
(100:1)
Phlebothamnion
pellucida
compressum
Hg 91/3 1863

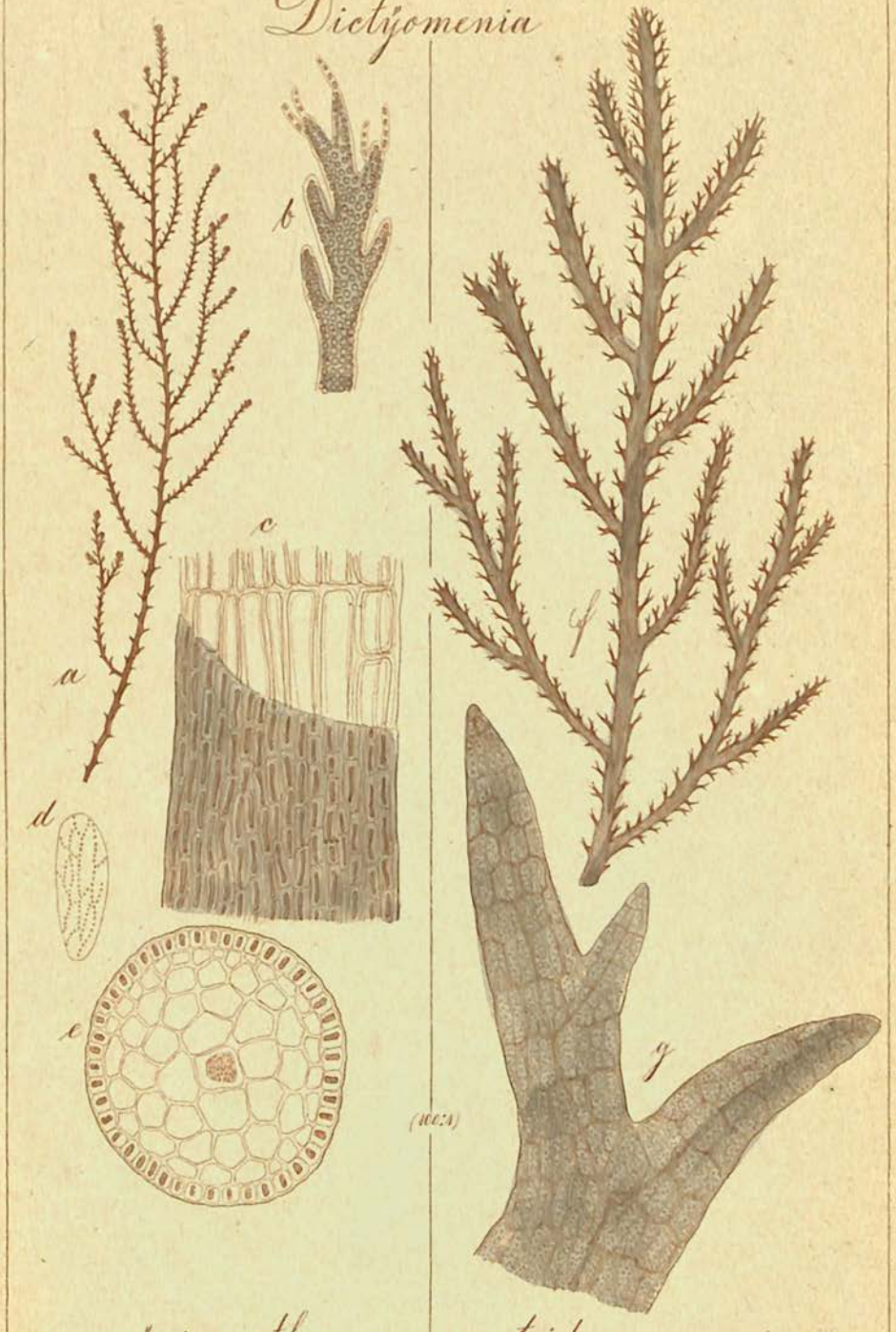



Asparagopsis Delilei

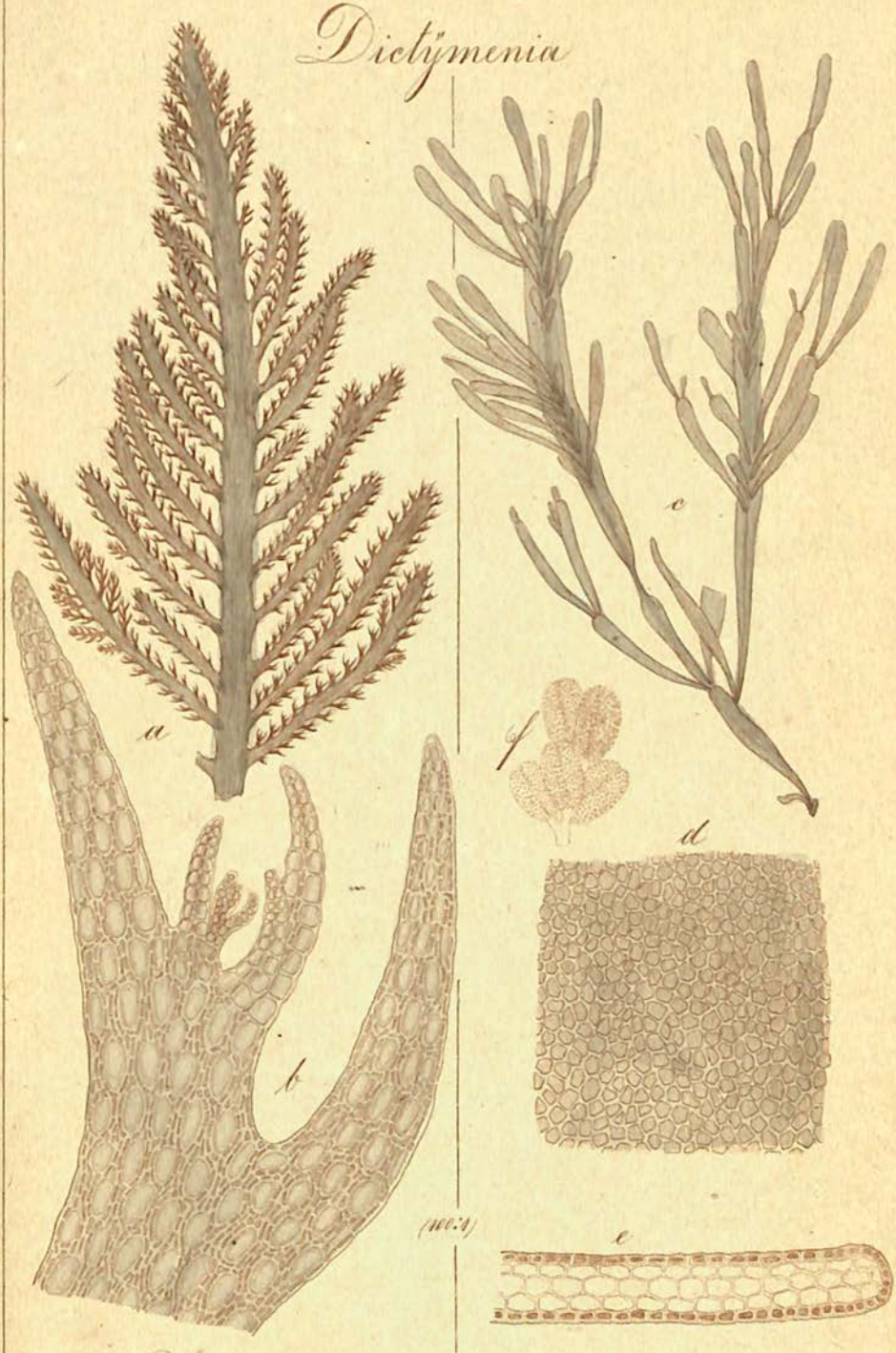
XIV

Kg. 1/9 1863

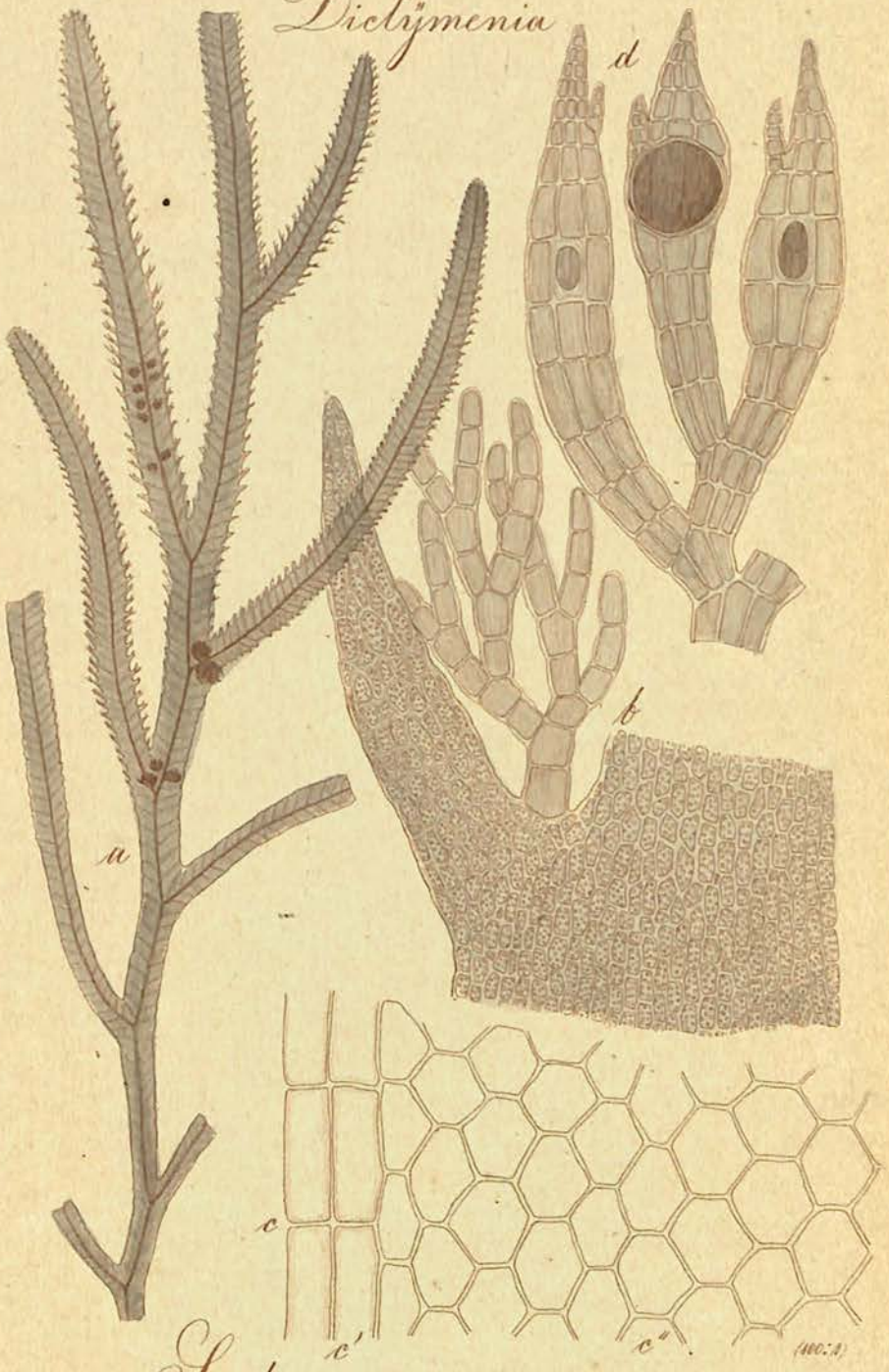

Cladhÿmenia
a
b
c
d
e
conferta
β foliifera


Dictyomenia
a
b
c
d
e
f
g
(100:1)
myriacantha
tridens
Kg 5/9 1863

# Dictymenia




Harveyana — prolifera




Sonderi

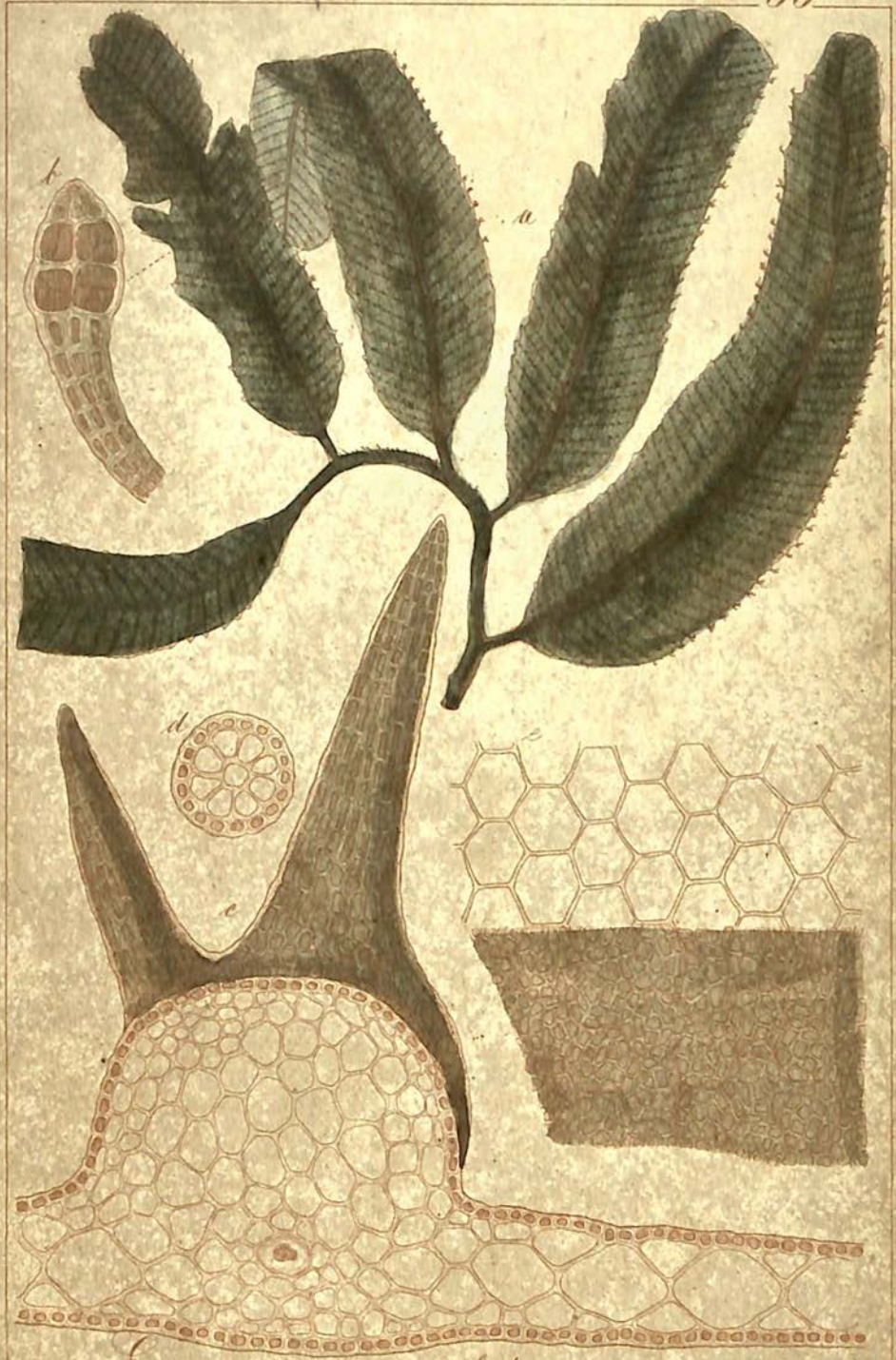
Fig. 99 1865

# Dictymenia

fimbriata — spinulosa

*Dictyomenia volubilis*

XIV




*Epineuron fraxinifolium*

XIV

spirale Epineuron lineatum

XIV

00054995

Digitized with financial assistance from

Government of Maharashtra

on 30 January, 2020